

# VERBANDSMITTEILUNGSBLATT

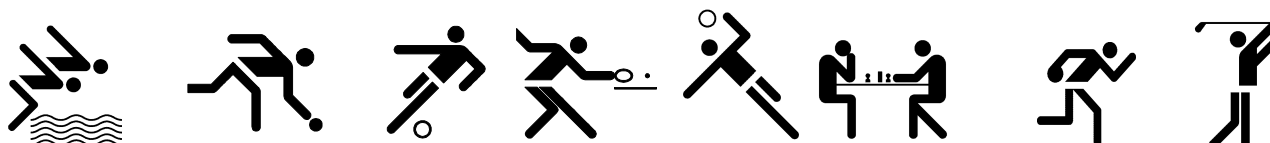
**Betriebssportverband Hamburg e.V.**

Der Verband für Freizeit-, Breiten- und Gesundheitssport



**Ausrichter der  
European Company Sport Games  
2011 in Hamburg**

**Betriebssportverband Hamburg e.V.**  
Wendenstraße 120, 20537 Hamburg  
Telefon: 040 / 23 37 77/78, Fax: 040 / 23 37 11  
Mail: [info@bsv-hamburg.de](mailto:info@bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
Geschäftszeit: Mo.- Fr. von 9.00 – 17.00 Uhr



**50. Jahrgang**

**Verbandsmitteilungsblatt Nr. 4**  
als pdf unter [www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)

**01. April 2011**

**Europäische Betriebssportspiele in Hamburg vom 22. bis zum 26. Juni 2011!**

[www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de)

## INHALTSVERZEICHNIS:

Mitteilungen des Präsidiums  
Mitteilungen der Sparte Bowling  
Mitteilungen der Sparte Faustball  
Mitteilungen der Sparte Fußball  
Mitteilungen der Sparte Handball  
Mitteilungen der Sparte Kegeln  
Mitteilungen der Sparte Leichtathletik  
Mitteilungen der Sparte Radsport  
Mitteilungen der Sparte Schach  
Mitteilungen der Sparte Segeln  
Mitteilungen der Sparte Tischtennis

## ONLINE:

[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg-bowling.de](http://www.bsv-hamburg-bowling.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-handball-hamburg.de](http://www.bsv-handball-hamburg.de)  
[www.kegeln.bsv-hamburg.de](http://www.kegeln.bsv-hamburg.de)  
[www.leichtathletik.bsv-hamburg.de](http://www.leichtathletik.bsv-hamburg.de)  
[www.radsport.bsv-hamburg.de](http://www.radsport.bsv-hamburg.de)  
[www.schach.bsv-hamburg.de](http://www.schach.bsv-hamburg.de)  
[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)  
[www.tischtennis.bsv-hamburg.de](http://www.tischtennis.bsv-hamburg.de)

## MITTEILUNGEN DES PRÄSIDIUMS

### **Das Anmeldebüro ist weiterhin besetzt!**

Mit Stand 17.03.2011 haben sich zu den European Company Sport Games in Hamburg 6.566 Teilnehmer angemeldet.

Die Teilnehmer kommen aus 22 europäischen Ländern einschließlich Israel. Anmeldungen werden weiterhin angenommen.

**Das Büro ist besetzt!**

Anmeldungen und Informationen unter [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de)

## **Gesundheitskongress zu den ECSG am 23. und 24. Juni 2011**

Ein Höhepunkt, auf den wir Sie schon heute besonders aufmerksam machen möchten: Für die Wirtschaft gewinnt Betriebliches Gesundheitsmanagement immer mehr an Bedeutung. Über die Themen Fitness mit den Schwerpunkten Ernährung und Bewegung hinaus geht es beim Betrieblichen Gesundheitsmanagement um innerbetriebliche informelle Kommunikation und einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung der Corporate Identity bis hin zu Partizipationsstrategien im Rahmen der Corporate Social Responsibility. Im Anhang erhalten Sie den aktuellen **Flyer**.

## **Gesundheitssport-Angebote auch in Ihrer BSG?!**

Wir möchten Ihnen helfen, Gesundheitssport-Angebote (Wirbelsäulengymnastik, Pilates, Yoga, Nordic Walking etc.) als Zusatzangebot in Ihre Betriebssportgemeinschaft zu integrieren. In Kooperation mit den Hamburger Sportvereinen und anderen Gesundheitsanbietern können wir Ihnen hier konkrete Angebote in Ihrer unmittelbaren Nähe unterbreiten. Wenn Sie eigene Räumlichkeiten vor Ort haben, kommen wir auch direkt ins Haus. Gerne berät Sie Melanie Gronau unter Tel. 23 85 79 62 oder [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de).

## **Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft**

Am Mittwoch, dem 13. April 2011, findet von 11 bis 19 Uhr der jährliche Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft in der Handelskammer Hamburg statt. Im **Anhang** erhalten Sie das Ausstellerverzeichnis und den Programmablauf.

## **Kooperationsvertrag zwischen LOTTO Hamburg und dem Verein ECSG Hamburg 2011 e.V.**

LOTTO hat eine Möglichkeit entwickelt, wie spielend Spenden gesammelt werden können. Man spielt den LOTTO- Spenden-Tipp (bestehend aus vier LOTTO-Feldern, auf denen die Zahlen per Zufallsgenerator angekreuzt werden sowie der Teilnahme an Spiel77). Von den acht Euro, die der LOTTO-Spenden-Tipp kostet, gehen zwei Euro auf das Spendenkonto der ECSG 2011 ein. Gespielt werden können die Scheine in jeder Hamburger Annahmestelle bis zum 30.06.2011. Im Rahmen der ECSG 2011 können dann alle Teilnehmer/innen ihr Glück versuchen, denn LOTTO wird mit einer mobilen Annahmestelle in den Messehallen vertreten sein. Lottoscheine erhalten Sie auf der BSV-Geschäftsstelle.

## **Freundschaftsspiel mit den Rathauskickern**

### **Termin verlegt**

Das Spiel ist vom 06.05.2011 auf Freitag, den 26. August, 18 Uhr, auf den Sportplatz Sternschanzenpark, U- u. S-Bahn Sternschanze, verlegt worden. Termin bitte vormerken.

## **Großkundenmulticard im Bäderland**

Der BSV hat im letzten VMB eine Interessenabfrage zur Großkunden-Multicard im Bäderland gemacht. Erfreulicherweise sind gut 100 Interessenten zusammen gekommen.

Der BSV hat beschlossen, dass diese Karten nicht an einen Spielerpass gebunden sind, dafür aber eine Bearbeitungsgebühr von EUR 3,- pro Karte berechnet wird. Wir werden bei Bäderland Karten für EUR 125,- anfordern, die dann an die BSGen für EUR 113,- weitergegeben werden. Wir fordern hiermit alle interessierten BSGen auf, uns eine verbindliche Rückmeldung zu geben, wie viele Karten sie bei uns abfordern.

Rückmeldungen bitte an: [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de).

## Anfrage „Firmen-Kontakt nach Armenien?“

Gibt es Kontakt aus unseren Mitgliedsfirmen nach Armenien, hier besonders in die Hauptstadt Jerewan/Eriwan? Das Sportamt der FHH bat uns hier um Unterstützung, weil in Eriwan der Aufbau einer städtischen Sportverwaltung unterstützt werden soll. Bei Kontakt bitte Ulrich Lengwenat-Hahnemann informieren, tel. 23 37 77 oder [ulrich.lengwenat-hahnemann@bsv-hamburg.de](mailto:ulrich.lengwenat-hahnemann@bsv-hamburg.de)

## Natürlicher Tennis-Einstieg für Anfänger Ferienpass-Kurs auf der BSV-Tennisanlage

Richtig Tennis spielen zu lernen, ohne dauernd daran denken zu müssen, alles richtig zu machen?! Sondern entspannt und mit Spaß?! Mit dem natürlichen Lernen geht das – auch wenn ihr denkt, dass ihr eigentlich gar kein Talent habt. Und ganz nebenbei stärkt ihr auch noch euer Selbstvertrauen, eure Gelassenheit, die Konzentrationsfähigkeit und einiges mehr, was man gut gebrauchen kann.

**4.7.-8.7.2011, 10.00-13.00 Uhr**, 10-14 Jahre, 90,- € statt 155,- €  
Mittagessen inkl. Getränk für 5,- € möglich.

Leitung: Andreas Meier-Siem (Chef-Coach von tennis-erfüllung)

Bringt bitte Sportzeug und -schuhe mit. Schläger und Bälle werden gestellt.

Anmeldung ist unbedingt erforderlich an [info@bsv-hamburg.de](mailto:info@bsv-hamburg.de) oder tel. 040 / 23 37 77.

Für junge Menschen mit Handicap bedingt geeignet. Bitte vorher nachfragen.

Anbei ein **Flyer** mit der Bitte um Weitergabe und Aushang.

## Neues vom Kooperationspartner HT16

Am 17. April 2011 organisiert HT 16 wieder den Hammer Lauf. Neben dem 5km & 10km Lauf wird es in diesem Jahr auch einen Halbmarathon geben. Umrahmt wird die Veranstaltung von einer Messe. Die **Ausschreibung** erhalten Sie im Anhang.

## 98. ALSTERSTAFFEL

Am 17. April 2011 findet die 98. Alsterstaffel statt. Durch den im Vorjahr auf Initiative des BSV-LA-Ausschusses neu ins Programm aufgenommenen Langstaffel-Wettbewerb hat die Traditionsstaffel wieder an Attraktivität gewonnen. Gemeinsam um die Binnenalster! Vier Läufer, egal welchen Alters und Geschlechts, laufen jeweils zwei Runden (=3,6 Km). Die Einladung richtet sich nicht nur an die Leichtathleten sondern an alle BSGen. Bei Meldung an den LA-Ausschuss (BSGen ohne Leichtathletik-Sparte: E-Mail an : [anmeldung@bsvhh.de](mailto:anmeldung@bsvhh.de)) beträgt das Startgeld 35 € (statt 50 €). Im Meldegeld für ein Team sind Verzeihbons von 20 € enthalten, weiterhin erhält jeder Teilnehmer eine Alsterstaffel-Medaille.

## Fit für die Firmenläufe

Perfekt für die Vorbereitung zum HSH Nordbank Run 2011 sowie zum B2 Run Hamburg: der Laufkurs für Einsteiger (als Präventionskurs bei den Krankenkassen anerkannt).

Die 8 Kurseinheiten starten am Montagmorgen, den 02. Mai um 7:30 Uhr. Sie finden in zentraler Lage immer an der Außenalster statt. Auch Park- und Duscmöglichkeiten sind vorhanden. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 120,- €. Anmeldungen und weitere Infos in der Anlage oder bei [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de).

## B2Run

Am Dienstag, dem 21.06.2011, findet **nun doch** der B2Run in Hamburg statt (er wird nicht, wie in der letzten Rundmail angekündigt, in den August verlegt!). Beachten Sie den Bonus für Betriebssportler im **Anhang**. Es stehen pro BSG 5 Startplätze gratis zur Verfügung!

## Neuer Kooperationspartner

Wir konnten die Firma naturellPOWER als neuen Kooperationspartner gewinnen. Der Geschäftsführer Silvio Philipsen ist Dipl. Ökotrophologe und Sportwissenschaftler und bietet kombinierte Ernährungs- und Bewegungskurse an, die auch über die Krankenkassen bezuschusst werden können. Im Anhang erhalten Sie seinen aktuellen **Flyer**.

## Messeangebot goodgoods

Vom 27. bis 29. Mai 2011 findet erstmalig die goodgoods statt, die Messe für nachhaltigen Konsum. Große und kleine Unternehmen präsentieren ihre innovativsten und attraktivsten Produkte, Dienstleistungen und Projekte. Im **Anhang** erhalten Sie weitere Informationen und einen Coupon für einen ermäßigten Eintritt.

## Leitbild des Deutschen Betriebssportverbands e.V. veröffentlicht

### Präambel

Der Deutsche Betriebssportverband (DBSV) organisiert den Betriebssport in Deutschland

### Grundwerte – Was ist uns wichtig

- Wir ermöglichen jedem Menschen seinen individuellen Weg zu sportlicher Betätigung
- Bei unseren Aktivitäten haben wir den ganzen Menschen im Blick – unsere Angebote dienen Körper, Seele und Geist - daraus entwickeln wir unsere Werte
- Unsere Stärke ist die Vielfalt der angebotenen Sportarten
- Toleranz prägt unser Handeln – wir sind offen für alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Glaube, Bildung, Alter und Geschlecht
- Wir stehen für fairen Sport – frei von jeglicher Manipulation
- Wir treten für eine gleichberechtigte Partnerschaft zwischen Sport, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft ein

### Zusammenarbeit – Was wir tun

- Wir arbeiten partnerschaftlich und realisieren unsere Ideen in gemeinsamen Projekten und Aktionen
- Wir lernen voneinander und erweitern unser Wissen übereinander
- Regelmäßige Kontakte sind unsere Basis für erfolgreiche Zusammenarbeit

### Selbstverständnis – Wofür wir stehen

- Wir sind Teil des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB)
- Wir sind das Bindeglied als sozialer Dienstleister zwischen der Arbeitswelt und den Mitarbeitern zum Wohle Aller
- Wir bieten durch innovative und gesundheitsorientierte Sportangebote unseren Mitgliedern ein vielfältiges Sportprogramm

## Mitgliederbewegungen

### Eintritte:

BSG MTM sports, Rad, Bowling	BSG-Nr. 53 255	zum 01.01.2011
BSG Panatenius, Gesundheitssport	BSG-Nr. 54 010	zum 01.01.2011
BSG AVUS, Sonstige	BSG-Nr. 51 039	zum 01.03.2011

gez. Ulrich Lengwenat-Hahnemann

Das VMB Nr. 05/2011 erscheint am 06.05.2011.  
Der **BSV-Newsletter** informiert Sie!



# Gesundheitskongress



Fotolia.com © Ester Hildebrandt

**23./24. Juni 2011  
von 14 – 20 Uhr  
in der Messehalle A1**

Die **Kongressgebühr** beträgt für zwei Tage **150,- € pro Person.**

Der **Besuch** der **Ausstellermesse** ist **kostenlos!**

**Weitere Infos unter:**

040 - 23 85 79 62

[www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de)

Unter dem Aspekt der demografischen Zukunftsperspektive gewinnt für die Wirtschaft das **betriebliche Gesundheitsmanagement** immer mehr an Bedeutung. Über die Themen Fitness mit den **Schwerpunkten Ernährung und Bewegung** geht es beim betrieblichen Gesundheitsmanagement nicht zuletzt um **innerbetriebliche informelle Kommunikation** und somit um einen entscheidenden Beitrag zur Weiterentwicklung der Corporate Identity bis hin zu Partizipationsstrategien im Rahmen der Corporate Social Responsibility.

Diese gesellschaftlich relevanten Themen hat der Betriebssportverband Hamburg aufgegriffen und wird diese bei dem 1. Gesundheitskongress fachlich relevant aufbereiten. Die Veranstaltung wird parallel zu den European Company Sport Games 2011 stattfinden und durch entsprechende Beispiele aus der Praxis durch **Beiträge von Prof. Dr. Klaus-Michael Braumann, Dr. Christoph Ramcke, Dr. Heinz Martens**, dem Sportwissenschaftler **Sebastian Rosenkranz**, der Ökotrophologin **Heike Niemeier** und dem Physiotherapeuten **Jörn Schimkat** sowie **Werner Fürstenberg** vom Fürstenberg Institut untermauert. Außerdem werden die Unternehmen E.ON Hanse, Ethicon und Airbus interessante Best Practice Beispiele vorstellen.

In einer **Ausstellermesse**, die den Kongress begleitet, **mit den Bereichen Ernährung, Bewegung, Stress und Gesundheit** können sich die Besucher direkt vor Ort über den neusten Stand der Angebote informieren. Hierzu liegen bereits die **Teilnahmezusagen der Firmen Bauerfeind**, gemeinsam mit dem **Sanitätshaus Stolle**, der **Apothekenkette apo-rot**, der **DAK** und **Barmer/GEK**, sowie von **one medical coaching**, der **Wu Wei – Schule für Tai Chi & Qi Gong** und **JES! Die Bewegungsschmiede** vor. Darüber hinaus werden unter den rund 40-50 Ausstellern auch der Hamburger Sportbund und verschiedene Hamburger Sportvereine und der Verband für Turnen und Freizeit zu finden sein.

Kongress und Messe finden am 23. und 24. Juni 2011 in der Hamburg Messe/Halle A1 statt. Die Kongressgebühr beträgt für die zwei Tage 150,- € pro Person, inkl. Snacks und Getränken. Unsere Hamburger Mitgliedsunternehmen und die Partner des BSV erhalten einen Rabatt. Das Programm des Kongresses werden wir in Kürze auf unserer Website [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de) zur Einsicht veröffentlichen. Dort finden Sie kontinuierlich auch die aktuellsten Informationen zum Programm, den Referenten sowie zur Anmeldung.

**Anmeldeschluss ist der 23. Mai 2011!**

---

## Ausstellerverzeichnis

Agentur für ganzheitliche Lebensart • Akademie Bau-  
biologie • ARINET GmbH • Barmer GEK • Berufliches  
Trainingszentrum Hamburg GmbH • Betriebssportverband  
Hamburg e. V. • BIOBOB GbR • BSG Amt für Arbeits-  
schutz • Coaching.Impulse • Cor Coaching GmbH • CUP-  
Institut GmbH • DAK Unternehmen Leben • Die Gesund-  
heitsstudios Hamburg e. V. • Dr. Curth Unternehmens-  
beratung • esswell • Evangelische Stiftung Alsterdorf •  
Fachverband Deutscher Heilpraktiker • Fürstenberg  
Institut GmbH • GS-Coaching • HAG – Hamburgische  
Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. •  
Handt IN Handt Kommunikation • HanseMercur Versiche-  
rungsgruppe • Healing Hearts • IAS Institut für Arbeits-  
und Sozialhygiene Stiftung • Ingenieurbüro Maren Müller •  
Institut für Betriebliche Gesundheitsförderung BGF GmbH •  
Institut für Sport- und Bewegungsmedizin GmbH • JES!  
Die Bewegungsschmiede GmbH • Kräuterheilkunde •  
KWB e. V./Worklife • Motio Hamburg • Philosophische  
Praxis • playfit GmbH • pme Familienservice GmbH •  
Praxis für Polarity, Quintessenz, Naturheilverfahren,  
Massage, Körpertherapie • Praenobis GmbH • qualitrain  
GmbH • Regio Reha-Zentrum Schenefeld • Reha-Klinik  
Damp Klinik • Reha-Zentrum Harburg • Relax Trainer •  
Rückenzentrum Am Michel • „Sitz“ ergonomie-ideen •  
Somavida • Susan G. KOMEN Deutschland e. V. • tappa.de  
GmbH • Team Think • teamTAB – Training Analysen Bera-  
tung • Techniker Krankenkasse • TourBalance • Univer-  
sität Hamburg • VC Vitalclub Management Langenhorn  
GmbH • Verband Deutscher Betriebs- und Werkärzte e. V. •  
Verband für Turnen und Freizeit e. V. • Vitalaktivconcept

---

### Koordination

#### Handelskammer Hamburg

Anja Naumann

Starthilfe und Unternehmensförderung

Telefon 040/36138-272 · Fax: 040/36138-299

anja.naumann@hk24.de · www.hk24.de

---



Handelskammer  
Hamburg

## Veranstaltungen

### Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft

Mittwoch, 13. April

11 bis 18 Uhr

Handelskammer Hamburg



---

## Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft: Vom Obstkorb zur Unternehmensstrategie – Erfolgreiches Gesundheitsmanagement in Unternehmen

Gesundheit ist ein wichtiger Faktor für die Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter. Stärken Sie Ihre Position im Wettbewerb, denn qualifizierte und motivierte Mitarbeiter sind entscheidend für den Unternehmenserfolg. Der Gesundheitstag der Hamburger Wirtschaft zeigt Ihnen Wege zu einem erfolgreichen betrieblichen Gesundheitsmanagement auf.

Neben Fachvorträgen und Beispielen aus der Praxis präsentieren über 50 Aussteller eine Vielzahl von Dienstleistungen rund um die betriebliche Gesundheitsförderung. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Fachleuten persönlich zu sprechen.

### Programm Gesundheitsmesse

11.00 **Eröffnung der Messe „Gesundheitsgalerie“**

11.45 **Begrüßung**

*Fritz Horst Melsheimer*

Präses der Handelskammer Hamburg

12.00 **Führung, Gesundheit und Erfolg**

*Dr. Markus Goetz Junginger*

Leviathan Advisors AG

12.45 **Von der Gesundheitsfürsorge im Betrieb zum Betrieblichen Gesundheitsmanagement**

*Dr. Werner Mölders*

Leitender Arbeitsarzt Thyssen Steel

13.30 **Mittagspause und Networking auf der Gesundheitsmesse**

---

14.15 **Was, wo und mit wem? – Planung und Umsetzung von Betrieblichem Gesundheitsmanagement**

*Stephan Wenderoth*

Leitender Branddirektor der Feuerwehr Hamburg

15.00 **1,2,3 los geht's – Betriebliches Gesundheitsmanagement erfolgreich umsetzen**

*Dr. Michael Scheil*

Leiter des Risiko- und Gesundheitsmanagements der IAS-Gruppe

15.45 **Kaffeepause und Networking auf der Gesundheitsmesse**

16.15 **Keine Angst vor dem Stiefkind – Kennzahlenerhebung im Betrieblichen Gesundheitsmanagement**

*Christine Breitbach*

Geschäftsführerin der Schrattenecker GmbH

17.00 **Podiumsdiskussion**

*Dr. Olaf Tscharnetzki*

Medical Director der Unilever Deutschland GmbH

*Christina Wolf*

Geschäftsführerin der DRK-Sozialstation Eimsbüttel Nord

*Dietrich Machts*

Leiter der Psychosozialen Beratungsstelle bei der Stadtreinigung Hamburg

**Moderation**

*Nicola Sieverling*

Freie Redakteurin und PR-Redakteurin

17.30 **Get together**

---

# Ferienpass-Angebot Tennis 2011



## **Natürlicher Tennis-Einstieg für Anfänger Ferienpass-Kurs auf der BSV-Tennisanlage**

Richtig Tennis spielen zu lernen, ohne dauernd daran denken zu müssen, alles richtig zu machen?! Sondern entspannt und mit Spaß?! Mit dem natürlichen Lernen geht das – auch wenn ihr denkt, dass ihr eigentlich gar kein Talent habt. Und ganz nebenbei stärkt ihr auch noch euer Selbstvertrauen, eure Gelassenheit, die Konzentrationsfähigkeit und einiges mehr, was man gut gebrauchen kann.

**4. bis 8. Juli 2011, 10.00-13.00 Uhr, BSV Tennisanlage,  
Wendenstr.120, 20537 Hamburg**

10-14 Jahre, 90,- € statt 155,- €

Mittagessen inkl. Getränk für 5,- € möglich.

Leitung: Andreas Meier-Siem (Chef-Coach von tennis-erfüllung)

Bringt bitte Sportzeug und -schuhe mit. Schläger und Bälle werden gestellt.

Anmeldung ist unbedingt erforderlich an  
[info@bsv-hamburg.de](mailto:info@bsv-hamburg.de) oder tel. 040 / 23 37 77.

Für junge Menschen mit Handicap bedingt geeignet. Bitte vorher nachfragen.



## Ein Stadtteil in Bewegung.

www.hamburgerturnerpool.de  
Gestaltung: Andreas Müller



Foto: Christa Nöhren / Pixelio

### Willkommen zum Hammer Lauf!

Die HT16 begrüßt Sie zur zweiten Auflage des Volkslaufs durch den Thörls Park und den Hammer Park in Hamburg. Wir bieten wieder eine große Vielfalt an Läufen an: 400m-Kinderlauf, 800m/2,5km-Schülerlauf und 5km/10km – Volksläufe. **Neu** hinzu kommt der Halbmarathon. Umrahmt wird die Veranstaltung wieder von einer Messe.

#### Veranstalter:

Hamburger Turnerschaft von 1816 r.V.

#### Veranstaltungsort:

Sportzentrum der HT16, Sievekingdamm 7,  
20535 Hamburg

#### Start/Ziel:

gegenüber des HT16-Sportzentrums im  
Thörls Park

### Strecken/Startgeld:

400 m	Kinderlauf (Jg. 2000 und jünger)	2 Euro
800 m	Schülerlauf (Jg. 1996 und jünger)	3 Euro
2,5 km	Schülerlauf / Schnupperlauf (Jg. 1996 und jünger)	3 Euro
5 km	Volkslauf	7 Euro
10 km	Volkslauf	10 Euro

### NEU

21,1 km	Halbmarathon	14 Euro
---------	--------------	---------

### Zeitplan:

9.45 Uhr	400 m	Kinderlauf
10.00 Uhr	800 m	Schülerlauf
10.10 Uhr	2,5 km	Schülerlauf / Schnupperlauf
10.30 Uhr	21,1 km	Halbmarathon
11.00 Uhr	5 / 10 km	Volkslauf

### Anmeldung

Bitte ausfüllen, abtrennen und im Fensterumschlag versenden.

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_|\_\_\_\_\_| Nationalität \_\_\_\_\_

Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

Postleitzahl \_\_\_\_\_ Ort \_\_\_\_\_

Verein / Betriebssportgemeinschaft \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Einmalige Einzugs-  
ermächtigung über \_\_\_\_\_ Euro

(Nur für Teilnehmer mit deutscher Bankverbindung)

Name der Bank \_\_\_\_\_

Bankleitzahl \_\_\_\_\_

Kontonummer \_\_\_\_\_

Kontoinhaber \_\_\_\_\_

Datum / Unterschrift des Kontoinhabers \_\_\_\_\_

Lauf  
 5 km  10 km  21,1 km

Schülerlauf  
 800 m  2,5 km

Kinderlauf  
 400 m

Schnupperlauf  
 2,5 km

Startgeld: 400 m 2 €  
800 m 3 €  
2,5 km 3 €  
5 km 7 €  
10 km 10 €  
21,1 km 14 €

### **Streckenführung:**

Der Rundkurs führt durch den Thörls Park zum Hammer Park und wieder zurück. Für die Kinderläufe, die Schülerläufe und den Schnupperlauf, führt eine Wendepunktstrecke durch den Thörls Park.

### **Meldeschluss:**

Montag, 10. April 2011

### **Nachmeldungen:**

Sonntag, 17. April 2011 von 7.00 Uhr bis 9.30 Uhr  
(Nachmeldegebühr: 2 Euro)

### **Startunterlagenausgabe:**

Sonntag, 17. April 2011 von 7:00 Uhr bis 30 min.  
vor dem Start im HT16-Sportzentrum

### **Wertung:**

Gesamt, Altersklassen nach  
DLO (Deutsche Leichtathletikordnung)

### **Medaille/Urkunde:**

Jeder Teilnehmer erhält eine Finisher-Medaille und eine Urkunde per Sofortausdruck im HT16-Sportzentrum.

### **Präsent:**

Teilnehmer der Strecken 5km, 10km und 21,1km erhalten mit der Abholung der Startbeutel ein Präsent.

### **Siegerehrung:**

Im Rahmen der Siegerehrung werden bei Kinder- und Schülerläufen die 1. - 3. Plätze der Gesamt- und Altersklassenwertung geehrt. Bei den 5/10km - Volksläufen werden die 1.- 3. Plätze der Gesamtwertung geehrt. Beim Halbmarathon werden die 1. - 3. Plätze der Gesamt- und Altersklassenwertung geehrt.

### **Zeitmessung:**

Die Zeitnahme erfolgt über einen Transponder am Schuh.

### **Anmeldung:**

Online: [www.hammer-lauf.de](http://www.hammer-lauf.de)  
per Post: HT16-Geschäftsstelle,  
Sievekingdamm 7, 20535 Hamburg  
persönlich: in der HT16-Geschäftsstelle  
(Mo - Do von 9.00 Uhr - 19.00 Uhr, freitags von 9.00 Uhr - 13.00 Uhr)

### **Umkleiden/Duschen:**

im HT16-Sportzentrum

### **Anreise:**

U-Bahn: U2 (Haltestelle Burgstraße)  
Bus: 25, 31, 130, 161, 312 (Haltestelle Burgstraße)  
PKW: begrenzte Parkmöglichkeiten  
am Sportzentrum vorhanden

### **Haftungsausschluss:**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Unfälle, Diebstähle oder Schäden aller Art. Der Haftungsausschluss wird mit der Anmeldung anerkannt. Mit Empfang der Startnummer erklärt jeder Teilnehmer, dass gegen seine Teilnahme keine gesundheitlichen Bedenken bestehen.

Walking und Nordic-Walking sind bis zu 10km möglich.



## **Anmeldung**

Bitte ausfüllen, abtrennen und im Fensterumschlag versenden.

### **HT16 - Geschäftsstelle**

Sievekingdamm 7

20535 Hamburg

**HT16**  
...mehr als ein Sportverein



# Betriebssportverband Hamburg e.V.

Wendenstraße 120 • 20537 Hamburg  
www.bsv-hamburg.de



## **Fit für die Firmenläufe – BSV-Laufangebote für jedermann(frau)**

Hamburg, 30. März 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

erinnern Sie sich noch an die Teilnahme beim HSH Nordbank Run, oder die Zweitaufgabe des B2RUN Hamburg im letzten Jahr? Als Sie und Ihre Kollegen voller Freude die Ziellinie überquert haben und das Glücksgefühl und die Zufriedenheit über das Erreichte und Erlebte noch eine ganze Weile anhielten. Wie groß war die Motivation, weiterhin regelmäßig zu laufen?

### **Wie erging es Ihnen und Ihren Kollegen?**

War die Strecke von vier bzw. sechs Kilometern problemlos machbar? Oder hatten Sie Schwierigkeiten durchzulaufen? Sicherlich gab es auch Kollegen, die – obwohl sie eigentlich dabei sein und mitlaufen wollten – sich dies nicht zutrauten oder vielleicht auch Befürchtungen hatten, nicht mit den anderen mithalten zu können.

### **Perfekt für die Vorbereitung zum HSH Nordbank Run 2011**

**sowie zum B2 Run Hamburg: der Laufkurs für Einsteiger** (als Präventionskurs anerkannt).

Für Laufeinsteiger und diejenigen, die die Strecke einfach nur durchlaufen möchten, haben wir in Kooperation mit dem Sportwissenschaftler Sebastian Rosenkranz ein Konzept erstellt, mit dem garantiert jeder erfolgreich ins Ziel kommt, ohne sein Gesicht zu verlieren. Über 8 Wochen bereiten sich die Teilnehmer in dem Laufkurs für Einsteiger auf die großen Hamburger Firmenläufe 2011 vor – in individuell angepasster Intensität, mit niedriger Einstiegsschwelle und hoher Motivation.


Der Kurs startet am Montagmorgen, den 02. Mai um 7:30 Uhr. Sie finden in zentraler Lage immer an der Außenalster statt. Auch Park- und Duschmöglichkeiten sind vorhanden. Die Teilnahmegebühr beträgt pro Teilnehmer 120,- €.

*Der Kurs ist nach § 20 SGB V als Präventionskurs anerkannt und kann von Krankenkassen bezuschusst werden (häufig bis zu 80% der Kostenübernahme).*

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und stehen Ihnen für Rückfragen und Anmeldungen gerne per Mail unter [melanie.gronau@bsv-hamburg.de](mailto:melanie.gronau@bsv-hamburg.de) oder per Telefon 040 – 23 85 79 62 zur Verfügung.

**Anmeldeschluss ist der 21. April 2011!**

Mit betriebssportlichen Grüßen

  
Melanie Gronau  
Fitness und Gesundheit  
Betriebssportverband Hamburg e.V.



## Deutsche Firmenlaufmeisterschaft 2011

Nach dem Motto „Raus aus der Berufskleidung, rein in die Laufmontur!“ bewegt B2RUN in acht Großstädten Deutschlands Unternehmenslandschaft – bis zu 80.000 Teilnehmer aus 4.000 Firmen werden insgesamt erwartet.

Die schnellsten, fittesten und kreativsten Teilnehmer und Firmen qualifizieren sich für das Finale in Berlin. Auf der blauen Laufbahn des Olympiastadion Berlin entscheidet sich dann, wer die Firmenlaufmeister von morgen sind.

### B2RUN Hannover

09.06.11, AWD-Arena

### B2RUN Hamburg

21.06.11, Imtech Arena

### B2RUN Dortmund

30.06.11, SIGNAL IDUNA PARK

### B2RUN Düsseldorf

07.07.11, ESPRIT arena

### B2RUN Karlsruhe

14.07.11, Stadion Beiertheim

### B2RUN München

21.07.11, Olympiastadion

### B2RUN Nürnberg

28.07.11, easyCredit-Stadion

### B2RUN Berlin – FINALE

14.09.11, Olympiastadion Berlin



## Partner der Deutschen Firmenlaufmeisterschaft 2011



Gesundheitspartner



Sportartikelpartner



Getränkpartner



Automobilpartner



Hotelpartner



Fitnesspartner

B2RUN GmbH & Co. KG

Amalienstraße 67

80799 München

Tel +49-(0)89-54 04 47 0

Fax +49-(0)89-54 04 47 199

info@b2run.de

www.b2run.de

© 2010 B2RUN GmbH & Co. KG, Fotos: Oliver Farys

# WORK. OUT. RUN.



Jetzt  
5 Startplätze  
gratis  
sichern!

## B2RUN® Hamburg

21. Juni 2011, 19:30 Uhr

6,2 Kilometer

Imtech Arena

Mehr Infos  
im Flyer

Jetzt anmelden  
[www.b2run.de](http://www.b2run.de)

## Deutsche Firmenlaufmeisterschaft



# B2RUN<sup>®</sup> Hamburg

21. Juni 2011, 19:30 Uhr  
6,2 Kilometer  
Imtech Arena

## Teilnahme

Egal ob Großkonzern oder Kleinbetrieb, Chef oder Azubi, teilnehmen kann jeder, der Spaß am Laufen hat. Werden Sie Kapitän Ihres Firmenlaufteams und seien Sie mit dabei beim B2RUN Hamburg am 21. Juni 2011.

## Strecke



Laufen Sie gemeinsam mit Ihren Kollegen die abwechslungsreiche Laufstrecke durch den Arena Sportpark – die Streckenlänge von 6,2 Kilometer ist für jedermann machbar. Erleben Sie das einzigartige Gefühl beim Zieleinlauf in die Imtech Arena und feiern Sie in einer außergewöhnlichen Atmosphäre gemeinsam mit allen Läufern und Zuschauern bei der anschließenden After-Run-Party in der Arena.

## Teilnahmegebühr

Jetzt anmelden – Startvoraussetzung ist mind. 1 Läufer pro Firma.

Kategorie	Gebühr pro Läufer*	Anmeldezeitraum
Wintertarif	13,90 EUR	bis 31.12.2010
Frühlingstarif	17,90 EUR	01.01. bis 30.04.2011
Sommertarif	20,90 EUR	ab 01.05.2011

\* Nettopreise zzgl. 19 % MwSt.

## Teilnahmepaket

Die Teilnahmegebühr enthält folgende Leistungen:

- Zeitnahme-Chip und Startnummer
- Gemeinsames Warm-Up *powered by Fitness First*
- Finisher-Präsent: Medaille und Urkunde
- Teilnehmerverpflegung nach dem Lauf
- Zugang zur After-Run-Party
- Medizinische Versorgung im Notfall
- Laufen für einen guten Zweck: Ein Teil der Teilnahmegebühr geht direkt an ein lokales Hilfsprojekt

## Wertungskategorien

Nicht nur die Schnellsten stehen auf dem Siegereppchen!

### Kategorie 1 – Die Schnellsten

- Männer/ Frauen *powered by engelhorn sports*
- Männer/ Frauen/ Mixed Teams *powered by ERDINGER ALKOHOLFREI*
- Chefs (Männer/ Frauen) *powered by DAK*

### Kategorie 2 – Die Fittesten *powered by engelhorn sports*

Das Team mit den meisten Teilnehmern in den Rubriken:

- „Der fitteste Konzern“ (> 1.000 Mitarbeiter)
- „Die fitteste Firma“ (100 bis 1.000 Mitarbeiter)
- „Das fitteste KMU“ (< 100 Mitarbeiter)

### Kategorie 3 – Die Originellsten *powered by engelhorn sports*

- Das Team mit dem originellsten Team-Outfit

## Fan-Tickets

Verwandte, Freunde und Kollegen, die selbst nicht mitlaufen, können Fan-Tickets erwerben, an der Strecke für Stimmung sorgen und die anschließende After-Run-Party in der Arena miterleben. Ticketpreis: 4,20 EUR zzgl. 19 % MwSt.

## Partner des B2RUN Hamburg



Medienpartner



Kooperationspartner

Anmeldung und weitere Infos unter  
[www.b2run.de](http://www.b2run.de)



## Jetzt 5 Startplätze gratis sichern!

Sichern Sie sich bis zum 15.06.2011 5 Startplätze gratis im Wert von insgesamt 104,50 EUR (zzgl. 19 % MwSt.) – so einfach geht's:

1. Gehen Sie auf [www.b2run.de](http://www.b2run.de)
2. Klicken Sie auf B2RUN Hamburg und anschließend auf den Button „Zur Anmeldung“
3. Aktivieren Sie das Kästchen „Gutscheincode einlösen“ und geben Sie folgenden Gutschein-Code\* ein

**Z6XL3E5ADQFJAB**

Führen Sie anschließend die Anmeldung durch.

\*Der Gutschein-Code ist pro Team nur einmal einlösbar







## Seminare

Inhalte und Abläufe

70% Theorie

30% Praxis

- seminarbezogene köstlich-leichte Verpflegung
- leicht verständliche Vortragsweise mit Flipchart und PowerPoint
- hochwertige und informative Handouts mit den Inhalten des Seminars
- einfache Lösungen für Probleme im Alltag
- leicht umsetzbare Anwendungen zur Wunschfigur auf Dauer
- schlank und gesund leben ohne Diäten
- einfache, effektive Entspannungs- und Bewegungsübungen für Arbeitsplatz und Zuhause
- Gliederung in sinnvolle, überschaubare Themenbereiche
- anregende Seminarführung



## Workshops

Inhalte und Abläufe

70% Praxis

30% Theorie

- themenbezogene Workshops; z.B. Gemüse, Grillen, Erfrischungsgetränke...
- Kochspaß bei gemeinsamer Zubereitung von gesundem, leckerem Essen und anschließendem Verzehr
- kurze Zubereitungszeit der Gerichte von 10 - max. 15 Minuten
- interaktive Wissensvermittlung während der Zubereitung
- informative Handouts mit den Inhalten des Seminars
- hochwertige Rezept-Booklets für zu Hause

# naturellpower



## Workshops und Seminare

### NaturellPower

Personaltraining | Gesundheitsmanagement

Silvio Philipsen, Billrothstraße 23 A, 23562 Lübeck

Telefon 0176-64 31 11 28

info@naturellpower.de

www.naturellpower.de



# naturellpower



## Workshops und Seminare

Ihre  
Krankenkasse  
übernimmt bei allen  
Seminaren  
**75%**  
der Kosten!





# naturellpower

## Damit Sie auch nach stressigen Arbeitstagen Power für Ihre Freizeit haben...

das ist die Zielsetzung von NaturellPower für meine Klienten!

NaturellPower wurde im Januar 2007 gegründet. Geschäftsführer Silvio Philippsen ist Dipl. Oecotrophologe und (can.) Sportwissenschaftler sowie professioneller Personaltrainer. Seit über 23 Jahren betreibt der ehemalige Leistungsturner (Ringe, Reck, Pferd) präventives Fitnesstraining (Ausdauer, Kraftausdauer und Explosiv- sowie Schnellkraft).

Durch seine hohe fachliche Qualifikation und langjährige Praxiserfahrung ist es ihm möglich, jedem Teilnehmer seiner Seminare oder Workshops aufzuzeigen, wie leicht der Weg zur dauerhaften Wunschfigur ist.



## Ernährungs- und Bewegungs- Seminare

70% Theorie

30% Praxis

Lernen Sie anschaulich und praxisnah in den Seminaren

- **Iss dich schlau**
- **Nahrung an Stelle von Medizin**
- **Mit LIGHTigkeit durch alle Jahre**

wie einfach und alltagstauglich gesunde Ernährung ist. Räumen Sie auf mit Mythen und lassen Sie die vorhandenen Fragezeichen verschwinden.

Erfahren Sie, wie spielerisch einfach der alltägliche Umgang mit Nahrungsmittelintoleranzen und Nahrungsmittelallergien sein kann. Das Seminar

- **Nahrung statt Medizin**

zeigt mit praktikablen Lösungen, wie Sie ohne Einschränkungen das Leben unbeschwert genießen können.

Lassen Sie sich in den Seminaren

- **Ernährung + Bewegung = Fit im Alltag**
- **Die HEILUNGsame Wirkung DURCH Stärkung unserer MUSKELN**

aufzeigen, wie moderate Bewegung, begeisternde Freizeitaktivitäten und leckere Ernährung Ihr Wunschgewicht wahr werden lassen.



## Ernährungs- und Bewegungs- Workshops

70% Praxis

30% Theorie

Workshop

### WeihnachtsSPECKtakel

Mit der Adventszeit und den Weihnachtstagen muss nicht zwangsläufig auch ein Gewichtsdebakel vorprogrammiert sein...

Workshop

### Trendiges GRILLEN liefert SPASS

Grillzeit und die heißen Sommertage bedeuten nicht automatisch den Abschied von der schlanken Linie...

Workshop

### OBST birgt eine VIELFALT in sich

Frisches Obst: Nährstoffe, vorbeugende und heilende Eigenschaften und der richtige Umgang vom Einkauf bis zum Verzehr.

Workshop

### GEMÜSE ERNTEt viel Begeisterung

Frisches Gemüse: Nährstoffe, vorbeugende und heilende Eigenschaften und der richtige Umgang vom Einkauf bis zum Verzehr.

Workshop

### FISCHen Sie sich als TUTOR das GUTE ab

Frischer Fisch: Nährstoffe, vorbeugende und heilende Eigenschaften und der richtige Umgang vom Einkauf bis zum Verzehr.

Workshop

### WAHREnkunde über natürliche ERFRISSUNG- getränke

Trinken ist lebensnotwendig. Alles Wissenswerte über die richtigen Getränke; die Qualität und Tagesdosis.

naturellpower



27 - 29 Mai 2011 . Hamburg

goodgoods.

Die Messe für  
nachhaltigen Konsum  
www.goodgoods.de

An alle Mitglieder  
der Sportgemeinschaften  
des Betriebssportverbands Hamburg e.V.

**Ihr Coupon für vergünstigten Eintritt  
goodgoods, die Messe für nachhaltigen Konsum, 27. – 29. Mai 2011**

Liebe Betriebssportler/innen,

erstmalig findet in diesem Jahr die **goodgoods**, die Messe für nachhaltigen Konsum, auf dem Hamburger Messegelände statt. Große und kleine Unternehmen präsentieren dort ihre innovativsten und attraktivsten nachhaltigen Produkte, Dienstleistungen und Projekte – unter anderem aus den Bereichen Wohnen, Mode, Technologie, Mobilität, Business, Ernährung und Gesundheit.

Einen erlebnisreichen Messebesuch garantiert zudem das spannende Rahmenprogramm mit Vorträgen und Diskussionsforen, Do-it-yourself-Welt, nachhaltiger Mode auf einem Fashion Cube, Design-Insel und Media Lounge!

Nutzen Sie Ihren Coupon für den ermäßigten Eintritt – einfach Promocode online eingeben oder ausdrucken und an der Messekasse vorzeigen. Wir freuen uns auf Sie!

Mit den besten Grüßen  
Ihr **goodgoods** Team

----- bitte abtrennen -----

<p>27.-29. MAI 2011 . Hamburg Täglich 11:00 – 19:00 Uhr</p> <p><b>goodgoods.</b> Die Messe für nachhaltigen Konsum</p> 	
<p><b>goodgoods. 27.-29. MAI</b></p> <p><b>GUTSCHEIN</b></p> <p>Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie für die <b>goodgoods</b> einen ermäßigten Eintritt von € 5,- [statt € 10,-]</p> <p>Promocode für den Online-Kauf: gg1115</p> <p>BSP</p>	<p><b>goodgoods. 27.-29. MAI</b></p> <p><b>GUTSCHEIN</b></p> <p>Gegen Vorlage dieses Gutscheins erhalten Sie für die <b>goodgoods</b> einen ermäßigten Eintritt von € 5,- [statt € 10,-]</p> <p>Promocode für den Online-Kauf: gg1115</p> <p>BSP</p>



**Hamburg Messe**

Hamburg Messe und Congress GmbH · Messeplatz 1 · 20357 Hamburg · Germany · Phone +49 40 3569-2441/-2443 · Fax +49 40 3569-2449 · presse@hamburg-messe.de · www.goodgoods.de



## „Falscher“ Inhaber des Vereinskontos kann gefährlich sein!

### Bestrafung wegen Untreue droht

von Rechtsanwalt Patrick R. Nessler, Neunkirchen/Saar\*



Es kommt in der Praxis immer wieder vor, dass ein Mitglied des Vorstands ein Konto auf seinen Namen eröffnet und dort Gelder des Vereins eingezahlt werden. Besonders häufig ist dies bei Vereinen der Fall, die nicht in das Vereinsregister eingetragen sind oder bei unselbstständigen Abteilungen von Vereinen. Da diese bei einer Kontoeröffnung keinen Vereinsregisterauszug vorlegen können, will man so die Eröffnung des Kontos für den Verein erleichtern.

Selbst wenn dieses auf dem Konto befindliche Geld tatsächlich ausschließlich für den Verein verwandt wird oder werden soll, kann durch den Kontoinhaber schon der Straftatbestand der Untreue erfüllt sein.

Gemäß **§ 266 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB)** wird wegen Untreue bestraft, wer unter Verletzung einer Pflicht, fremdes Vermögen zu betreuen, dem, dessen Vermögensinteressen er zu betreuen hat, Nachteil zufügt. Nachteil bedeutet dabei den Eintritt eines Vermögensschadens. Die Untreue ist ein sogenanntes Vermögensbeschädigungsdelikt. Ein Vermögensnachteil im Sinne des Gesetzes kann ein echter Vermögensschaden sein, jedoch auch eine schadensgleiche **Vermögensgefährdung**.

Der **Vorstand eines Vereins** ist verpflichtet, das Vermögen des Vereins in dessen Sinne zu betreuen. Gleiches gilt für Abteilungsvorstände, sofern die Abteilungen über eigenes Vermögen verfügen. Wenn nun Gelder des Vereins nicht auf einem Konto des Vereins, sondern auf einem **Konto einer anderen Person** aufbewahrt werden, ist dieses Vermögen in zweifacher Hinsicht gefährdet.

Zugriff auf ein Bankkonto hat in der Regel nur der **Kontoinhaber**. Wenn der Verein nicht selbst Kontoinhaber ist, haben die sonstigen Mitglieder des verfügungsberechtigten Vorstands keinen Zugriff auf das auf dem Konto befindliche Vereinsvermögen. Bereits diese **dauerhafte Einschränkung der Dispositionsmöglichkeit** des Vereins über Vermögensteile kann als Nachteil im Sinne des Untreuetatbestands angesehen werden, denn die Möglichkeit zur Disposition über das eigene Vermögen gehört zum Kern der von § 266 StGB geschützten Rechtsposition (BGH, Urt. v. 29.08.2008, Az. 2 StR 587/07).

**Bitte wenden !**

Darüber hinaus wird das auf einem Bankkonto befindliche Vermögen rechtlich dem jeweiligen Kontoinhaber zugeordnet. Deshalb ist das entsprechende Vermögen **grundsätzlich** einem **Zugriff der Gläubiger** des Kontoinhabers ausgesetzt. In dem Fall, dass der Kontoinhaber verstirbt, fällt das darauf befindliche Vermögen zuerst einmal in die Erbmasse. Dann haben die **Erben unberechtigt Zugriff** auf das Vereinsvermögen.

Neben dieser objektiven Gefährdung des Vereinsvermögens muss der Kontoinhaber für eine Strafbarkeit aber zumindest mit bedingtem Vorsatz handeln. Dabei darf nach der Rechtsprechung des BGH (Urt. v. 25.05.2007, Az. 2 StR 469/06) aus dem **objektiven Tatgeschehen** hergeleitet werden, ob der Kontoinhaber mit direktem Vorsatz gegen die ihm obliegende Vermögensbetreuungspflicht verstoßen hat.

In den Fällen der schadensgleichen Vermögensgefährdung ist jedoch der Tatbestand der Untreue im subjektiven Bereich dahin begrenzt, dass der bedingte Vorsatz eines Gefährdungsschadens nicht nur die **Kenntnis** des Täters von der konkreten Möglichkeit eines Schadenseintritts und das **Inkaufnehmen** dieser **konkreten Gefahr** voraussetzt, sondern darüber hinaus eine Billigung der Realisierung dieser Gefahr. Dabei genügt es, dass der Täter sich mit dem Eintritt des ihm unerwünschten Erfolgs abfindet (BGH, Urt. v. 25.05.2007, Az. 2 StR 469/06). Das sind Fragen des jeweiligen Einzelfalls und können durchaus auch bei einem Vereinsvorstand erfüllt sein.

Um sich als Vereins- bzw. Abteilungsvorstand nicht der (vermeidbaren) Gefahr einer Strafverfolgung wegen der Veruntreuung von Vereinsvermögen auszusetzen ist deshalb dringend anzuraten, Bankkonten immer nur auf den Namen des Vereins zu eröffnen.

*\*) Rechtsanwalt Patrick R. Nessler ist seit 2004 Generalsekretär des Deutschen Betriebssportverbandes e. V. und seit 2005 der Sprecher des Ausschusses für „Aus- und Weiterbildung“. Bereits seit 2000 gehört Rechtsanwalt Nessler dem Arbeitskreis „Leitbild“ des DBSV an.*

*Rechtsanwalt Patrick R. Nessler  
DBSV-Generalsekretär  
Königsbahnstr. 5  
D-66538 Neunkirchen/Saar*

*Tel.: 06821 / 13030  
Fax: 06821 / 13040  
Mail: Patrick.Nessler@Betriebssport.net*

**Spielausschuss Bowling**Bowling online: [www.BSV-Hamburg-Bowling.de](http://www.BSV-Hamburg-Bowling.de)

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am 06. Mai 2011

**FRÜHJAHRSMIXED-TURNIER 2011**

Die diesjährigen Gewinner sind:

Gruppe S	Karina Vogt/Stephan Unger	TEL	1.741 Pins	Schnitt 217,63
Gruppe A	Andrea Lissek/Edgar Wolf	DA	1.557 Pins	Schnitt 184,6
Gruppe A/B	Maike Schlichting/Heinz Kobel	ALL	1.398 Pins	Schnitt 174,75
Gruppe B	Janice Gogoll/Roman Krause	OTT	1.341 Pins	Schnitt 167,5

Die weiteren Platzierungen liegen dieser Ausgabe bei.

**5. Deutsche Meisterschaft im Doppel/Mixed**

350 Doppel- und Mixed Paare waren in Leipzig/Halle am Start, Hier die Hamburger Erfolge

Rhonda Trachtenbrodt/Sonja Augsburg	BWR	Damen Gr. A/B	4. Platz
Jenny Schulze/Manuela Manthey	Signal Iduna/ADC Krone	Damen Gr. A/B	2. Platz
Edith Tischer/Ingrid Rux	Commerzbank/Sparkasse	Damen Gr. D	3. Platz
Uwe Tronnier/Wolfgang Großmann	Zollsport/ E.ON Hanse	Herren Gr. C	4. Platz
Jörn Gottschalk/Holger Ruge	BWR/HSB Nordbank	Herren Gr. D	4. Platz
Ines Schneider/Frank Wittkowski	Hamburger Hochbahn	Mixed Gr. C	2. Platz

Die weiteren Platzierungen sind auf unserer Internetseite

**39. INT. STÄDTETURNIER 2011 in HAMBURG**

vom 11.-13. Juni 2011 findet in Hamburg das o. g. Städteturnier statt.

Es sind noch einige Startplätze frei

Die Ausschreibung liegt dieser Ausgabe erneut bei

**7. GLÜCKSTÄDTER OPERNBALL 2011**

am 18. Juni findet das o. g. Turnier statt. Einladung/Ausschreibung siehe VMB 02/2011

**SOMMERRUNDENPOKAL 2011**

Die Einladung/Ausschreibung liegt dieser Ausgabe bei.

Meldeschluss ist der 17. Mai 2011

Auslosung am 24. Mai 2011

**SPARTENLEITERVERSAMMLUNG**

Am 24. Mai findet die diesjährige Spartenleiterversammlung statt

Die vorläufige Tagesordnung lag dem VMB Nr. 3/2011 bei

### **13. DEUTSCHE MEISTERSCHAFT im BOWLING Mannschaft/Einzel**

vom 08.-11.09.2011 finden die 13. Deutschen Meisterschaften im Mannschafts- und Einzelwettbewerb in Münster statt.

Die Ausschreibung sowie der Meldebogen für Einzel ist unter [www.bsv-bowling-hamburg.de](http://www.bsv-bowling-hamburg.de) bzw. [www.betriebssport.net](http://www.betriebssport.net) veröffentlicht.

Die aktuelle Starterliste ist unter [www.betriebssport.net](http://www.betriebssport.net) zusehen

Für den Mannschaftswettbewerb haben sich die Plätze 1-3 der Sonderklasse Herren, sowie der 1. Platz der Sonderklasse Damen qualifiziert.

Alle Meldebögen für den Einzelwettbewerb bitte an mich schicken.

### **SONSTIGES**

Der heutigen Ausgabe liegen die Ergebnisse vom Wohltätigkeits-Turnier der Justizbehörde bei. Ich bitte um Beachtung

### **SPIELAUSSCHUSS BOWLING**

**Wolfgang Großmann**

**Vorsitzender**

## 39. Int. Städteturnier 2011 in Hamburg

Veranstalter:	BSV Hamburg	Sparte Bowling
Termin:	11. - 13. Juni 2011 11. + 12. Juni 2011 13. Juni 2011	Mannschaftsturnier Städtefinale
	s. beiliegende Turnierplan	
Austragsort:	Gilde 44 Othmarschen	
Teilnehmerzahl:	max. 120 Mannschaften Jede Stadt erhält zunächst 20 Startplätze (Basel, Berlin, Bremen, Frankfurt, Hamburg, Wien)	
Teilnehmer:	4er Mannschaften von Betriebssportgemeinschaften, die Mitglied des jeweiligen Betriebssportverbandes sind. Leistungsbezogene Auswahlteams sind nicht zugelassen Auch Einzelpersonen können sich bei mir melden. Wenn Plätze vorhanden sind werden sie in den gemeldeten Mannschaften untergebracht. Nicht startberechtigt sind Spielerinnen und Spieler der 1. und 2. aktuellen Bundesliga	
Durchführung:	Gespielt wird mit 4er Mannschaften (gemischte Mannschaften sind zulässig, Damen erhalten kein Handicap). BSG- und Städteturnier werden in amerikanischer Spielweise gespielt Das BSG- Turnier umfasst 2 Serien mit je drei Durchgängen, wobei sich die sechs pinbesten Mannschaft jeder Stadt für das Städtefinale qualifizieren, das in einer Serie von vier Durchgängen ausgetragen wird.	
Startgeld:	85,00 EUR/Mannschaft	
Meldeschuß:	schnellstens	

Alle Meldungen bitte an:  
Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg  
Tel.: 64 94 02 10, Fax 64 94 02 11  
Email: ws.grossmann@t-online.de

Spielausschuss Bowling



## Turnier - Plan

Samstag, 11. Juni 2011	10.00 Uhr	1. Start Gruppe A
	13.00 Uhr	Bahnenpflege
	14.00 Uhr	2. Start Gruppe A
Sonntag, 12. Juni 2011	09.00 Uhr	1. Start Gruppe B
	11.30 Uhr	1. Start Gruppe C
	14.00 Uhr	Bahnenpflege
	15.00 Uhr	2. Start Gruppe B
	17.30 Uhr	2. Start Gruppe C
	18.00 Uhr	Komiteebesprechung
	20.00-20.30	Bekanntgabe der Finalteilnehmer
Montag, 13. Juni 2011	09.00 Uhr	Städtefinale
	12.00 Uhr	Siegerehrung
	13.00 Uhr	Verabschiedung der Gäste



# EINLADUNG und AUSSCHREIBUNG ZUM SOMMERRUNDENPOKAL 2011

Die Durchführung dieses Wettbewerbes erfolgt laut den Turnierbestimmungen und den Regeln der Spiel- und Wettkampfordnung der Sparte Bowling im BSV Hamburg.

- Turnierart** Trio-Mannschaften, Hin-und Rückspiel über 12 Spiele
- Termine** Die Hin-und Rückspiele der einzelnen Runden finden in einem zeitlich vorgegebenen Rahmen statt.  
Die Spieltermine vereinbaren die Spielpartner in den vorgegebenen Wochen
- |            |               |
|------------|---------------|
| Halbfinale | beide Gruppen |
| Mittwoch   | 17. Aug 11    |
| Mittwoch   | 24. Aug 11    |
| Finale     | beide Gruppen |
| Mittwoch   | 31. Aug 11    |
- Ehrungen** Im Anschluss an die Finalsspiele, in der Hauptrunde werden die Plätze 1-4, in der Trostrunde die Plätze 1+2 geehrt.  
Die Verlierer des Halbfinals/Hauptrunde spielen im Finale um Platz 3+4
- Meldegebühr** Die Meldegebühr pro Mannschaft beträgt EUR 10,00  
Der Betrag ist bei der Auslosung zu entrichten.
- Auslosung**
- Hauptrunde** **24. Mai 11**  
BSV Hamburg Wendenstr. 120,  
nach Beendigung der Spartenleiterversammlung
- Trostrunde** wird bei der Auslosung am 01. Juni bekannt gegeben
- Meldeschluss** **17.05.2011** Meldungen bitte formlos und schriftlich an:  
Wolfgang Großmann, Hirsekamp 25, 22175 Hamburg  
Tel. 64940210, Fax 64940211  
E-Mail ws.grossmann@t-online.de
- Spielberichte** Die einzelnen Antritte werden auf den Spielberichten aufgezeichnet und an obige Anschrift gesandt
- Erläuterungen** Es wird in **3er Mannschaften** (auch gemischt) gespielt. Damen erhalten keinen Bonus. Teilnehmen darf jeder der im Besitz eines gültigen Spielerpasses ist.  
Es dürfen auch mehrere Mannschaften einer BSG gemeldet werden. Jeder Spieler darf dann aber nur in einer Mannschaft starten. Werden mehr als eine Mannschaft gemeldet, muss eine namentliche Mannschaftsmeldung abgegeben werden.  
Bei der Auslosung sollte ein Vertreter der BSG anwesend sein.

**SPIELAUSSCHUSS BOWLING**  
Der OBMANN



## 36. Frühjahrs - Mixed - Turnier 2011

### Gruppe S

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Vogt, Karina	Unger, Stephan	TEL	819	922	1.741	217,63
2	Hanke, Kornelia	Hersel, Peter	APC	782	934	1.716	214,50
3	Müller, Antje	Ruhnau, Holger	HAS / ED	768	856	1.624	203,00
4	Kaminski, Birgit	Wallbrecht, Uwe	HHA	766	833	1.599	199,88
5	Schlawitscheck, Tanja	Vogt, Bernd	JH / APC	711	884	1.595	199,38
6	Corleis, Heidi	Rabe, Wilfried	DB	734	831	1.565	195,63
7	Wirschke, Michaela	Rohde, Wolfgang	HVB	764	777	1.541	192,63
8	Brack, Bärbel	Blasch, Stephan	HHA	668	866	1.534	191,75
9	Hartung, Manuela	Junge, Wolfgang	ERG / ED	658	868	1.526	190,75
10	Arnoldi, Veronika	Reidt, Stephan	DB	767	756	1.523	190,38
11	Gauert-Nüschen, Birgit	Nüschen, Manfred	DB	632	850	1.482	185,25
12	Burmester, Tanja	Burmester, Jörn	SGS	729	750	1.479	184,88
13	Kalenski, Petra	Franze, Olaf	DRB / AXA	738	735	1.473	184,13
14	Hanne, Helga	Hanne, Frank Peter	DB	694	759	1.453	181,63
15	Endreß, Maren	Endreß, Oliver	DRB	634	815	1.449	181,13
16	Kellerhoff, Petra	Lutz, Stefan	FW / PET	622	823	1.445	180,63
17	Wolf, Ilona	Grodzki, Norbert	CPN	652	789	1.441	180,13
18	Ruhnau, Birgit	Birkholz, Uwe	ED / PAN	627	770	1.397	174,63
19	Offermann, Monika	Offermann, Werner	SVR	694	702	1.396	174,50
20	Kunze, Isolde	Maltzahn, Axel	P 2	629	765	1.394	174,25
21	Möller, Gisela	Möller, Werner	DA	632	750	1.382	172,75
22	Trachtenbrodt, Rhonda	Piekarek, Hans-Peter	BWR	711	656	1.367	170,88
23	Lübke, Anja	Lübke, Andreas	LSV	631	700	1.331	166,38
24	Ludwig, Bella	Wicens, Rolf	LSV	678	611	1.289	161,13
25	Wuchsa, Sigrid	Henrich, Willi	RGE	677	495	1.172	146,50
26	Brack-Friedrich, Roswitha	Brack, Michael	STI	473	639	1.112	139,00



## 6. Frühjahrs - Mixed - Turnier 2011

### Gruppe A

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Lissek, Andrea	Wolf, Edgar	DA	676	881	1.557	194,63
2	Duran, Karin	Miegel, Michael	P 2 / HHA	692	798	1.490	186,25
3	Rethmeyer, Katrin	Corleis, Holger	DB / HAS	727	696	1.423	177,88
4	Heuer, Margrit	Heuer, Hans	HHA	668	752	1.420	177,50
5	Frercksen, Ute	Frercksen, Martin	ELB	700	719	1.419	177,38
6	Kasberg, Ingrid	Smarsly, Detlev	SID	736	665	1.401	175,13
7	Nabel, Erika	Nabel, Uwe	VSH	690	705	1.395	174,38
8	Hildebrand, Ingrid	Behrends, Erich	SVR / BWV	650	744	1.394	174,25
9	Czok, Liane	Fahrenkrog, Jürgen	ELB	689	703	1.392	174,00
10	Klose, Karin	Klose, Dietmar	BFI	663	727	1.390	173,75
11	Ermisch, Dagmar	Vietz, Otmar	DSO	653	731	1.384	173,00
12	Dutkiewicz, Ute	Dutkiewicz, Peter	DAT	587	791	1.378	172,25
13	Scheel, Doris	Kadatz, Jürgen	GEN	608	767	1.375	171,88
14	Grieger, Liesbeth	Stolz, Manfred	BWV	575	781	1.356	169,50
15	Schwarz, Susanne	Mohnke, Rolf	HAS	647	707	1.354	169,25
16	Lüdeke, Carmen	Matthes, Bernd	FAB	671	640	1.311	163,88
17	Sievers, Karin	Wagner, Peter	RGE / BWR	649	638	1.287	160,88
	Mietzner, Rosana	Eggert, Karl-Heinz	P 11	575	712	1.287	160,88
19	Reinhold, Renate	Skalden, Winfried	BWV	564	697	1.261	157,63
20	Trachtenbrodt, Edelg.	Trachtenbrodt, Heinz	BWR	607	610	1.217	152,13
	Jakubeit, Hildegard	Jakubeit, Joachim	DA	600	617	1.217	152,13



## 16. Frühjahrs - Mixed - Turnier 2011

### Gruppe A / B

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Schlichting, Maike	Kobel, Heinz	ALL	672	726	1.398	174,75
2	Brammann, Doris	Brack, Berthold	HHA	619	776	1.395	174,38
3	Kotz, Britta	Kotz, Ralf	OTT	670	720	1.390	173,75
4	Augsburg, Sonja	Jorjan, Adrian	BWR	643	745	1.388	173,50
5	Heer, Lydia	Heer, Franz	LSV	694	686	1.380	172,50
	Schmoock, Sigrid	Schmoock, Torsten	EON	703	677	1.380	172,50
7	Schildt, Brigitte	Heidorn, Hans-Jürgen	KRU	664	708	1.372	171,50
8	Friese, Petra	Trümper, Andreas	CON	691	680	1.371	171,38
9	Barz, Petra	Kaddatz, Kurt	FAB	593	753	1.346	168,25
10	Hanel, Monika	Arnoldi, Georg	BWV / DB	649	681	1.330	166,25
11	Herber, Jutta	Wohlers, Thomas	DB	634	693	1.327	165,88
12	Rasmussen, Elke	Ohl, Jörg	HAN	591	735	1.326	165,75
13	Kruse, Erika	Frühbrodt, Ronald	ED	599	726	1.325	165,63
14	Wenzel, Susanne	Avemarg, Mathias	GEN	654	669	1.323	165,38
15	Stier, Gerda	Stier, Wolfgang	DA	610	703	1.313	164,13
16	Hoigt, Helga	Hoigt, Uwe	OTT	612	700	1.312	164,00
17	Heise, Petra	Heise, Volker	DRG	606	704	1.310	163,75
18	Langbein, Pornphan	Wehder, Christian	LSV	674	627	1.301	162,63
19	Eggert, Gerda	Pousset, Jürgen	P 11	685	607	1.292	161,50
20	Linz, Ingrid	Linz, Siegfried	ELB	647	639	1.286	160,75
21	Vogt, Monika	Vogt, Theodor	TEL	617	668	1.285	160,63
22	Götte, Anneli	Götte, Ralf	SVR	608	676	1.284	160,50
23	Bürgermeister, Helga	Großmann, Wolfgang	SVR / EON	676	606	1.282	160,25
24	Bauer, Christiane	Brüning, Jörn	DRG	491	785	1.276	159,50
25	Todt, Gunda	Todt, Wolfgang	BWV	567	695	1.262	157,75
26	Groß, Angelika	Richter, Wolfgang	VSH	632	620	1.252	156,50
27	Klimm, Gerlinde	Klimm, Michael	ELB	595	619	1.214	151,75
28	Krüger, Hertha	Krüger, Emanuel	TCH	628	573	1.201	150,13
29	Unger, Margrit	Unger, Herbert	TEL	574	621	1.195	149,38
30	Schröder, Michaela	Schröder, Hans-Werner	FW	609	569	1.178	147,25
31	Schiller, Amporn	Endreß, Rudi	LSV / DRB	555	605	1.160	145,00
32	Schmidt, Marianne	Schmidt, Gerd-Günther	GEN	561	561	1.122	140,25



## 36. Frühjahrs - Mixed - Turnier 2011

### Gruppe B

Platz	Spielerin	Spieler	B S G	Pins		Ges.	Schnitt
				Spielerin	Spieler		
1	Gogoll, Janice	Krause, Roman	OTT	612	729	1.341	167,63
2	Przybysz, Marita	Leptien, Peter	DB	566	766	1.332	166,50
3	Reinke, Anett	Walter, Dieter	DB / AU	637	684	1.321	165,13
4	Rosenfeld, Ursula	Stahlbuhk, Michael	LSV	606	712	1.318	164,75
5	Wildfang, Angela	Wildfang, Thorsten	DKY	675	622	1.297	162,13
6	Schmoock, Carola	Eggeling, Rainer	EON / AU	568	713	1.281	160,13
7	Bischof, Karin	Bischof, Horst	FW	623	646	1.269	158,63
8	Güllnitz, Silke	Güllnitz, Ingo	OTT	569	699	1.268	158,50
9	Pioch, Roswitha	Lahaine, Reinhard	RGE / DB	610	648	1.258	157,25
10	Jäger, Andrea	Schneider, Peter	STI	549	702	1.251	156,38
11	Vogler, Renate	Wehder, Thomas	LSV	549	694	1.243	155,38
12	Dolge, Cornelia	Wittkowski, Frank	HHA	597	644	1.241	155,13
13	Danowski, Bianca	Milde, Stefan	DKY	614	623	1.237	154,63
	Wiechmann, Tanja	Wiechmann, Thomas	SGS	623	614	1.237	154,63
15	Röpke, Heidi	Röpke, Claus	BWR	589	646	1.235	154,38
16	Wiese, Iris	Schmid, Manfred	VSH	577	633	1.210	151,25
17	Naguschewski, Tatjana	Schneider, Ronny	HHA	580	622	1.202	150,25
18	Martz, Hilke	Poeze, Uwe	DA	564	629	1.193	149,13
19	Quade, Maren	Dittmann, Volker	GEN / POL	513	669	1.182	147,75
20	Erdmann, Iris	Brandes, Dirk	FAB	560	617	1.177	147,13
21	Valinda, Ute	Valinda, Hans-Werner	ELB	590	580	1.170	146,25
22	Fulbrecht, Vera	Fulbrecht, Jürgen	AU	504	662	1.166	145,75
23	Riehl, Birthe	Kruse, Thorsten	HAS	592	564	1.156	144,50
24	Gerling, Birgitt	Gerling, Jens	HVB	526	616	1.142	142,75
25	Dose, Ljiljana	Reszel, Mario	OTT	490	647	1.137	142,13
26	Goltermann, Nina	Buse, Sönke	DKY	544	587	1.131	141,38
26	Münstermann, Angela	Münstermann, Peter	ELB	609	511	1.120	140,00
27	Weber, Heike	Probst, Manfred	G+J	526	591	1.117	139,63
28	Schwarz, Inge	Schwarz, Dirk Peter	OTT	581	527	1.108	138,50
29	Hempel, Susanne	Hempel, Kay	DB / STI	526	578	1.104	138,00
30	Amundsen, Margit	Waschulewski, Horst	EAG	488	544	1.032	129,00

Hallo Bowlingfreunde,

das war unser erstes Wohltätigkeitsturnier! Mit Unterstützung der vielen Firmen, Betriebssportgruppen und auch Privatpersonen konnten sagenhafte

**1880,00 Euro**

an das Kinderhospiz Sternenbrücke übergeben werden. Diese stattliche Summe konnte durch den Verzicht der besten fünf Mannschaften auf Ihr Preisgeld sogar noch auf **2105,00 Euro** erhöht werden.

Wir möchten hiermit noch einmal allen spendenden Betriebssportgruppen und folgenden Firmen danken: Spiele Max, Ravensburger, Condor Versicherung, Stempel Büttner, Schlachtereier Ernst, [www.werliefertwas.de](http://www.werliefertwas.de), CITTI, Santa Fu Produkte, US-Play, Gruner & Jahr, Freezers, Beiersdorf und der Aurubis AG.

BSG Justiz Turnierleitung  
i.A. Holger Hasenkamp



Platz	Bahn	Mannschaft	Pins
1	17	BSG oil 1	4488
2	7	BSG BWVL	4401
3	20	BSG Hauni Maschinenbau	4329
4	14	Elbe 3	4185
5	4	Commerzbank HH Team Endreß	4095
6	18	BSG Justiz 2	4055
7	8	Finanzamt Blankenese	4054
8	26	Lufthansa Kraniche 3	4023
9	13	BSG Aurubis AG 1	3967
10	15	BSG oil 2	3901
11	3	Lufthansa Kraniche 1	3892
12	9	Elbe 2	3892
13	19	Elbe 1	3884
14	25	BSG Aurubis AG 2	3815
15	1	B 36-1	3716
16	10	Spielbankenaufsicht	3684
17	22	Gruner & Jahr 1	3660
18	11	BSG Justiz 1	3551
19	6	BSG oil 3	3518
20	16	Lufthansa Kraniche 2	3479
21	24	Sportgemeinschaft Deutsche Bank	3440
22	5	Condor	3440
23	23	iosoft	3409
24	12	Gruner & Jahr 2	3085
25	21	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 1	2986
26	2	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 2	2351

<b>Platz</b>	<b>Bahn</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Pins</b>
1	26	Lufthansa Kraniche 3	Langbein	Pornphan	1085
2	4	Commerzbank HH Team Endreß	Endreß	Maren	1076
3	20	BSG Hauni Maschinenbau	Friedrich	Carina	1060
4	26	Lufthansa Kraniche 3	Ludwig	Bella	1047
5	6	BSG oil 3	Wolf	Ilona	1033
6	6	BSG oil 3	Hartrampf	Petra	1031
7	18	BSG Justiz 2	Nowak	Martina	1025
8	26	Lufthansa Kraniche 3	Heer	Lydia	998
9	9	Elbe 2	Linz	Ingrid	991
10	19	Elbe 1	Frercksen	Ute	989
11	8	Finanzamt Blankenese	Lüdecke	Carmen	989
12	20	BSG Hauni Maschinenbau	Friedrich	Anika	971
13	8	Finanzamt Blankenese	Barz	Petra	970
14	3	Lufthansa Kraniche 1	Rosenfeldt	Uschi	963
15	24	Sportgemeinschaft Deutsche Bank	Warburg	Maja	904
16	9	Elbe 2	Czok	Liane	903
17	3	Lufthansa Kraniche 1	Becker	Ayleen	892
18	18	BSG Justiz 2	Erichsen	Monika	888
19	5	Condor	Friese	Petra	887
20	24	Sportgemeinschaft Deutsche Bank	Przybysz	Marita	880
21	16	Lufthansa Kraniche 2	Sitas	Bärbel	868
22	12	Gruner & Jahr 2	Quitschau	Julia	857
23	5	Condor	Reiche	Verena	853
24	23	iosoft	Hadamek	Kerstin	841
25	11	BSG Justiz 1	Nissen	Sylvia	840
26	12	Gruner & Jahr 2	Pemöller	Jutta	838
27	23	iosoft	Nägler	Ute	830
28	16	Lufthansa Kraniche 2	Weßling	Annerose	822
29	6	BSG oil 3	Brauns	Ingrid	820
30	16	Lufthansa Kraniche 2	Duve	Renate	819

<b>31</b>	<b>19</b>	<b>Elbe 1</b>	<b>Klimm</b>	<b>Gerlinde</b>	<b>784</b>
<b>32</b>	<b>6</b>	<b>BSG oil 3</b>	<b>Brauns</b>	<b>Susann</b>	<b>634</b>
<b>33</b>	<b>Ersatz</b>	<b>Gruner &amp; Jahr 2</b>	<b>Saalfeld</b>	<b>Svenja</b>	<b>622</b>
<b>34</b>	<b>2</b>	<b>Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 2</b>	<b>Schnabel</b>	<b>Christin</b>	<b>538</b>

<b>Platz</b>	<b>Bahn</b>	<b>Mannschaft</b>	<b>Name</b>	<b>Vorname</b>	<b>Pins</b>
1	17	BSG oil 1	Brauns	Dave	1299
2	20	BSG Hauni Maschinenbau	Maack	Jürgen	1166
3	7	BSG BWVL	Milde	Stephan	1165
4	7	BSG BWVL	Stolz	Manfred	1138
5	20	BSG Hauni Maschinenbau	Oesterling	Thomas	1132
6	19	Elbe 1	Frercksen	Martin	1127
7	8	Finanzamt Blankenese	Mente	Robert	1121
8	1	B 36-1	Dietzel	Andreas	1113
9	18	BSG Justiz 2	Erichsen	Tom	1106
10	17	BSG oil 1	Ruwoldt	Joachim	1094
11	4	Commerzbank HH Team Endreß	Endreß	Oliver	1092
12	Ersatz	BSG Aurubis AG 1	Eggeling	Rainer	1083
13	7	BSG BWVL	Grelck	Georg	1080
14	14	Elbe 3	Fahrenkrog	Jürgen	1076
15	14	Elbe 3	Lührs	Peter	1058
16	24	Sportgemeinschaft Deutsche Bank	Becker	Rudolf	1056
17	17	BSG oil 1	Schmidt	Michael	1049
18	25	BSG Aurubis AG 2	Schneider	Eckard	1047
19	17	BSG oil 1	Brauns	Arno	1046
20	9	Elbe 2	Linz	Sigfried	1039
21	18	BSG Justiz 2	Hendel	Hans J.	1036
22	14	Elbe 3	Krüger	Jürgen	1030
23	15	BSG oil 2	Schmidt	Rainer	1030
24	3	Lufthansa Kraniche 1	Wehder	Christian	1028
25	15	BSG oil 2	Kotzerke	Christian	1028
26	11	BSG Justiz 1	Carstens	Thomas	1023
27	14	Elbe 3	Kuhtal	Manfred	1021
28	7	BSG BWVL	Skalden	Winfried	1018
29	1	B 36-1	Schmidt	Wolfgang	1013
30	3	Lufthansa Kraniche 1	Stahlbuhk	Mike	1009

31	22	Gruner & Jahr 1	Hübner	Hans	997
32	22	Gruner & Jahr 1	Pemöller	Gerd	990
33	19	Elbe 1	Klimm	Michael	984
34	13	BSG Aurubis AG 1	Behncke	Hakon	983
35	23	iosoft	Nägler	Frank	982
36	13	BSG Aurubis AG 1	Barthels	Holger	976
37	8	Finanzamt Blankenese	Kaddatz	Kurt	974
38	Ersatz	Lufthansa Kraniche 2	Wehder	Thomas	970
39	15	BSG oil 2	Kern	Klaus	969
40	25	BSG Aurubis AG 2	Fulbrecht	Jürgen	967
41	4	Commerzbank HH Team Endreß	Endreß	Rudi	966
42	10	Spielbankenaufsicht	Reinhardt	Helmut	962
43	4	Commerzbank HH Team Endreß	Endreß	Sebastian	961
44	9	Elbe 2	Czok	Uwe	959
45	10	Spielbankenaufsicht	Götte	Ralf	958
46	25	BSG Aurubis AG 2	Jansen	Dieter	935
47	5	Condor	Trümper	Andreas	931
48	13	BSG Aurubis AG 1	Thierbach	Heinz	925
49	10	Spielbankenaufsicht	Stanislawski	Ulrich	915
50	1	B 36-1	Partey	Klaus	910
51	22	Gruner & Jahr 1	Saalfeld	Peter	887
52	15	BSG oil 2	Besztejan	Andre	874
53	25	BSG Aurubis AG 2	Rathje	Kristian	866
54	10	Spielbankenaufsicht	Grevelhörster	Ulrich	849
55	21	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 1	Wiedemann	Carsten	848
56	11	BSG Justiz 1	Dobs	Hans H.	846
57	11	BSG Justiz 1	Flehmke	Norbert	842
58	21	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 1	Herbst	Thorsten	801
59	5	Condor	Reiche	Mike	769
60	12	Gruner & Jahr 2	Quitschau	Dirk	768
61	23	iosoft	Nägler	Klaus	756

62	21	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 1	Brieger	Wilfried	693
63	Ersatz	B 36-1	Behring	Jürgen	680
64	2	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 2	Ehlers	Bernd	664
65	21	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 1	Klasen	Olaf	644
66	2	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 2	Dehn	Roland	631
67	2	Sportgemeinschaft Beiersdorf AG 2	Meyer	Frank	518
68	Ersatz	0	Langbein	Kalle	478
69	22	Gruner & Jahr 1	Ehresmann	Markus	445
70	26	Lufthansa Kraniche 3	Heer	Teddy	415
71	Ersatz	Gruner & Jahr 1	Hoyer	Peter	341

**Ergebnisse der Punktspielsaison 2010 / 2011****DAMEN**

Klasse	S	10. Antritt	
LSV 1	2047	9	80
VSH 1	2095	10	72
P2 1	1866	5	72
DRB 1	1914	6	56
JH 1	1974	7	50
SVR 1	1755	3	49
STW 1	1673	1	46
RGE 1	2012	8	45
K+N 1	1788	4	44
OTT 1	1747	2	35

Klasse	S	11. Antritt	
LSV 1	1994	9	89
VSH 1	2003	10	82
P2 1	1964	7	79
DRB 1	1896	5	61
SVR 1	1889	4	53
JH 1	1823	2	52
RGE 1	1915	6	51
STW 1	1885	3	49
K+N 1	1779	1	45
OTT 1	1978	8	43

Klasse	A 1	10. Antritt	
P2 2	1850	6	56,5
LSV 2	1783	5	44
VSH 2	1711	3	35
JH 2	1684	2	34
P2 3	1729	4	24
LSV 3	1583	1	16,5

Klasse	A 1	11. Antritt	
P2 2	1826	5	61,5
LSV 2	1786	4	48
JH 2	1882	6	40
VSH 2	1683	2	37
P2 3	1151	1	25
LSV 3	1743	3	19,5

Klasse	A 1	12. Antritt	
P2 2	1748	5	66,5
LSV 2	1791	6	54
JH 2	1522	3	43
VSH 2	1735	4	41
P2 3	1498	2	27
LSV 3	1183	1	20,5

**Bemerkungen :**

Kl.	S	10. Antritt	VSH 1	Pins : 2095
Kl.	A 1	10. Antritt	JH 2	Pins : 1684
Kl.	A 1	11. Antritt	P2 3	Nur 3 Spielerinnen !
Kl.	A 1	12. Antritt	LSV 3	Nur 3 Spielerinnen !

**Höchste Einzelspiele :**

Kl.	S	10. Antritt	LSV 1	Lübke, Anja	233
-----	---	-------------	-------	-------------	-----

**Höchste Dreierserien:**

Kl.	S	10. Antritt	LSV 1	Lübke, Anja	614
Kl.	S	10. Antritt	RGE 1	Wuchsa, Sigrid	581

**Höchste Mannschaftsdurchgänge :**

Kl.	S	10. Antritt	VSH 1	776
-----	---	-------------	-------	-----

**Höchste Mannschaftsergebnisse :**

Kl.	S	10. Antritt	VSH 1	2095
-----	---	-------------	-------	------

**Ergebnisse der Punktspielsaison 2010 / 2011****HERREN**

Klasse	S	11. Antritt	
BVT 1	2595	11	107
APC 1	2640	12	106
ED 1	2483	10	104,5
BWV 1	2341	8	80,5
DH 1	2374	9	76
PAN 1	2298	5	75
TEL 1	2306	6	74,5
DB 1	2157	3	62,5
SGS 1	2323	7	62
LSV 1	2278	4	52
DSO 1	2130	2	31
VSH 1	2104	1	27

Klasse	S	12. Antritt	
BVT 1	2443	10	117
ED 1	2540	12	116,5
APC 1	2350	7	113
BWV 1	2318	6	86,5
TEL 1	2381	8	82,5
DH 1	2302	5	81
PAN 1	2282	3	78
DB 1	2513	11	73,5
SGS 1	2412	9	71
LSV 1	2287	4	56
DSO 1	0	0	31
VSH 1	2199	2	29

Klasse	A 1	11. Antritt	
HAS 1	2326	9	95
HHA 1	2140	4	84,5
P2 1	2276	8	80
PET 1	2175	6,5	71,5
HSE 1	2379	10	68,5
OTT 1	2175	6,5	48,5
DRB 1	2112	2	47
GEN 1	2115	3	39
OLV 1	2170	5	39
HAS 3	1976	1	31

Klasse	A 1	12. Antritt	
HAS 1	2407	10	105
HHA 1	2263	8	92,5
P2 1	2224	7	87
PET 1	2284	9	80,5
HSE 1	2215	6	74,5
OTT 1	2200	4	52,5
DRB 1	2101	2	49
GEN 1	2201	5	44
OLV 1	2093	1	40
HAS 3	2104	3	34

Klasse	A 2	10. Antritt	
HSH 1	2358	10	79
DA 1	2149	4	72
GEN 3	2327	9	68
SGS 2	2324	8	61
BWV 3	2247	7	59
HAS 2	2090	1	56
BWR 1	2215	6	51
HHA 2	2192	5	43,5
DB 2	2104	2	30,5
HPA 1	2134	3	30

Klasse	A 2	11. Antritt	
DA 1	2260	10	82
HSH 1	2106	3	82
GEN 3	2156	8	76
BWV 3	2147	7	66
SGS 2	2110	4	65
HAS 2	2170	9	65
BWR 1	2099	2	53
HHA 2	2127	5	48,5
DB 2	2143	6	36,5
HPA 1	1867	1	31

Klasse	A 3	11. Antritt	
BWV 2	2171	7	87
SID 1	2429	10	76
OIL 1	2151	5	74
CPN 1	2229	9	68
BVT 2	2069	4	65
DB 3	2213	8	64
EG 1	2040	2	49
BBK 1	2170	6	44
AXA 1	2044	3	43
GEN 2	1841	1	34

Klasse	A 3	12. Antritt	
BWV 2	2334	8	95
OIL 1	2344	10	84
SID 1	2134	5	81
CPN 1	2282	7	75
BVT 2	2338	9	74
DB 3	2006	2	66
EG 1	2070	4	53
AXA 1	2156	6	49
BBK 1	2056	3	47
GEN 2	1887	1	35



Klasse	A 4	09. Antritt	
ED 2	2328	10	76
AIR 1	2249	9	67
TCH 1	2238	8	63,5
LSV 2	1966	1	57
ELB 1	2098	6	48
EAG 1	2027	3	45
HAU 1	2010	2	38,5
JH 1	2164	7	38
GEN 4	2077	4	32
BVT 3	2089	5	30

Klasse	A 4	10. Antritt	
ED 2	2195	8	84
TCH 1	2224	10	73,5
AIR 1	1970	2	69
LSV 2	2079	7	64
EAG 1	2206	9	54
ELB 1	2013	3	51
JH 1	2074	6	44
HAU 1	2068	5	43,5
BVT 3	2026	4	34
GEN 4	1859	1	33

Klasse	A 4	11. Antritt	
ED 2	2354	10	94
TCH 1	2165	6	79,5
AIR 1	2115	5	74
LSV 2	2068	3	67
ELB 1	2182	7	58
EAG 1	1938	2	56
JH 1	2260	8	52
HAU 1	2109	4	47,5
BVT 3	2303	9	43
GEN 4	1471	1	34

Klasse	B 1	11. Antritt	
HLA 1	2100	10	97
HHA 3	2093	9	72
DA 2	1952	3	69
P11 1	2011	4	65
BWV 5	2061	8	64
HAN 1	1940	2	60
VSH 4	2025	7	55
FW 2	2015	5	45
AU 1	2019	6	40
ED 4	1770	1	38

Klasse	B 1	12. Antritt	
HLA 1	2087	10	107
HHA 3	2034	9	81
DA 2	1963	3	72
P11 1	2002	6	71
BWV 5	1969	5	69
HAN 1	1952	2	62
VSH 4	1966	4	59
FW 2	2020	8	53
ED 4	2013	7	45
AU 1	1868	1	41

Klasse	B 2	10. Antritt	
P2 2	1984	5	86,5
FW 1	2144	8	77
HVB 1	2212	10	67
HAS 5	2061	7	50,5
STI 1	2176	9	48
FAB 1	1901	1	48
LSV 3	1941	3	45
DAK 1	1993	6	44
ED 3	1966	4	43,5
DAT 1	1931	2	40,5

Klasse	B 2	11. Antritt	
P2 2	2047	8	94,5
FW 1	1921	3	80
HVB 1	1969	5	72
HAS 5	2133	10	60,5
STI 1	2041	7	55
FAB 1	2000	6	54
DAK 1	2062	9	53
LSV 3	1967	4	49
ED 3	1896	2	45,5
DAT 1	1875	1	41,5

Klasse	B 3	10. Antritt	
VSH 2	2065	9	75
NBB 1	1899	5	75
G+J 1	1995	8	65
DRG 2	1806	3	61
ALL 1	1919	7	60
P13 1	2148	10	60
AAH 1	1910	6	42,5
AU 2	1789	2	42
BFI 1	1867	4	35,5
HAS 4	1728	1	32

Klasse	B 3	11. Antritt		Klasse	B 4	10. Antritt	
NBB 1	2058	9	84	SID 2	2091	9	78
VSH 2	2001	5	80	BWV 4	2047	8	76,5
ALL 1	2105	10	70	HIM 1	2158	10	74
DRG 2	2051	8	69	DRG 1	1997	7	53
G+J 1	1951	3	68	EON 1	1971	4	52
P13 1	2037	7	67	SVR 1	1955	3	51
AAH 1	2015	6	48,5	VSH 3	1985	5	49
AU 2	1861	2	44	EHL 1	1938	2	46
BFI 1	1812	1	36,5	JUL 1	1987	6	45,5
HAS 4	1967	4	36	AST 1	1841	1	23

Klasse	B 4	11. Antritt		Klasse	C 1	11. Antritt	
BWV 4	2117	9	85,5	FW 3	1896	5,5	79
SID 2	1965	5	83	P13 2	1863	4	78
HIM 1	2012	8	82	OIL 2	1932	9	78
SVR 1	2209	10	61	GEN 5	1991	10	74
EON 1	1880	3	55	BWV 6	1896	5,5	70,5
DRG 1	1875	2	55	ERG 2	1821	3	64,5
VSH 3	1978	6	55	HLA 2	1915	8	51
EHL 1	2010	7	53	EON 2	1758	2	42
JUL 1	1919	4	49,5	BWK 1	1900	7	41
AST 1	1731	1	24	VSH 5	1731	1	27

Klasse	C 1	12. Antritt		Klasse	C 2	10. Antritt	
OIL 2	2101	10	88	EG 2	2058	10	91
P13 2	1982	7	85	HFT 1	1995	8	73
FW 3	1821	4	83	P2 3	1953	7	71
GEN 5	1848	5	79	IBM 1	1752	1	54
ERG 2	2011	9	73,5	ELB 3	1834	4	52
BWV 6	1724	2	72,5	FW 4	1853	5	50,5
HLA 2	2007	8	59	TA 1	1936	6	49
BWK 1	1933	6	47	HAS11	1830	3	48
EON 2	1755	3	45	B36 1	2019	9	37,5
VSH 5	0	0	27	SID 4	1804	2	24

Klasse	C 2	11. Antritt		Klasse	C 2	12. Antritt	
EG 2	1799	2	93	EG 2	2069	8	101
HFT 1	1843	4	77	HFT 1	2149	10	87
P2 3	1846	5	76	P2 3	2124	9	85
FW 4	1962	9	59,5	ELB 3	1958	5	64
ELB 3	1936	7	59	FW 4	1901	3	62,5
HAS11	1940	8	56	IBM 1	1961	6	61
IBM 1	1760	1	55	HAS11	1886	2	58
TA 1	1805	3	52	TA 1	1929	4	56
B36 1	1877	6	43,5	B36 1	2017	7	50,5
SID 4	1997	10	34	SID 4	1814	1	35

Klasse	C 3	10. Antritt	
DB 4	1988	10	78
OTT 2	1924	6	72
HHA 4	1971	9	71
KRV 1	1970	8	68
BBK 2	1968	7	61
HAS 7	1780	3	60
ED 5	1663	2	52
JH 3	1785	4	35
ALL 2	1786	5	33
G+J 2	1551	1	20

Klasse	C 3	11. Antritt	
DB 4	1876	6	84
OTT 2	2164	10	82
HHA 4	1834	4	75
KRV 1	1880	7	75
BBK 2	1979	9	70
HAS 7	1825	3	63
ED 5	1960	8	60
JH 3	1857	5	40
ALL 2	1393	1	34
G+J 2	1779	2	22

Klasse	C 4	10. Antritt	
BWR 2	1955	10	79
POL 1	1901	7	78
MON 1	1925	9	65
ERG 3	1907	8	58,5
DAK 2	1851	5	52
DAT 2	1756	1	46
DRB 3	1866	6	46
BVT 4	1833	4	43,5
TK 1	1777	2	41,5
CIT 1	1813	3	40,5

Klasse	C 4	11. Antritt	
BWR 2	1893	4	83
POL 1	1813	2	80
ERG 3	2011	10	68,5
MON 1	1871	3	68
DAK 2	1917	6	58
DAT 2	1928	7	53
BVT 4	1940	8	51,5
CIT 1	1972	9	49,5
TK 1	1913	5	46,5
DRB 3	0	0	46

Klasse	C 4	12. Antritt	
BWR 2	1983	10	93
POL 1	1957	8	88
MON 1	1913	7	75
ERG 3	1811	3	71,5
DAK 2	1909	6	64
DAT 2	1976	9	62
BVT 4	1786	2	53,5
TK 1	1895	5	51,5
CIT 1	1744	1	50,5
DRB 3	1824	4	50

Klasse	C 5	10. Antritt	
DRB 2	1970	10	88
HAS 6	1878	6	74
HAS12	1848	3	66
JUS 1	1945	7	56
DRG 3	1962	8	55
JH 2	1864	5	52
BWR 3	1842	2	46
HAU 2	1849	4	39
AIR 2	1964	9	37
HAS 9	1829	1	36

Klasse	C 5	11. Antritt	
DRB 2	1944	6	94
HAS12	2042	10	76
HAS 6	1788	2	76
JUS 1	1948	7	63
JH 2	1849	4	56
DRG 3	1741	1	56
BWR 3	1940	5	51
HAU 2	1971	8	47
HAS 9	1991	9	45
AIR 2	1816	3	40

Klasse	C 6	10. Antritt	
SRH 1	2122	10	80
DB 5	1980	8	76,5
AVA 1	1865	5	74
BSW 1	1925	7	62
HAS 8	1869	6	52
DKY 1	1791	2	46,5
MAS 1	1985	9	42
BAC 1	1761	1	39
HAS10	1822	3	39
ED 6	1861	4	39

Klasse	C 6	11. Antritt	
SRH 1	1997	8	88
DB 5	2050	10	86,5
AVA 1	1913	4	78
BSW 1	1926	6	68
HAS 8	1758	3	55
DKY 1	1960	7	53,5
HAS10	2005	9	48
ED 6	1919	5	44
MAS 1	1712	2	44
BAC 1	1706	1	40

Klasse	C 6	12. Antritt	
SRH 1	2019	9	97
DB 5	1957	7	93,5
AVA 1	2000	8	86
BSW 1	2140	10	78
HAS 8	1893	4	59
DKY 1	1903	5	58,5
HAS10	1843	2	50
ED 6	1867	3	47
BAC 1	1906	6	46
MAS 1	1787	1	45

Klasse	C 7	11. Antritt	
SID 3	1906	5	102
ELB 2	1938	7	76
SVR 2	1941	8	73
OTT 3	2078	10	69
TEL 2	2040	9	69
PAN 2	1922	6	65
K+N 1	1789	1	46,5
STW 2	1880	4	38
HHA 5	1798	2	34
IBM 2	1839	3	32,5

Klasse	C 8	09. Antritt	
P2 4	1885	6,5	80
ERG 1	1912	9	67
STW 1	1885	6,5	61,5
STI 2	1834	5	58,5
BBK 3	1779	3	47,5
SID 5	1915	10	43
CON 1	1731	1	41
ZDF 1	1896	8	40,5
AIR 3	1754	2	35
DA 3	1824	4	21

Klasse	C 8	10. Antritt	
P2 4	1815	6	86
ERG 1	1912	8	75
STW 1	1974	10	71,5
STI 2	1804	5	63,5
BBK 3	1698	3	50,5
ZDF 1	1929	9	49,5
CON 1	1754	4	45
SID 5	1351	1	44
AIR 3	1843	7	42
DA 3	1668	2	23

Klasse	C 8	11. Antritt	
P2 4	1905	7	93
STW 1	1973	10	81,5
ERG 1	1831	5	80
STI 2	1916	8	71,5
BBK 3	1782	4	54,5
ZDF 1	1685	1	50,5
CON 1	1701	3	48
AIR 3	1900	6	48
SID 5	1693	2	46
DA 3	1960	9	32

Klasse	D 1	11. Antritt	
AXA 2	1870	9	94
HIM 2	1899	10	92
HAS14	1704	6	89
AS 1	1834	8	78
ED 7	1630	3	62
P11 2	1560	2	50
BSW 3	1757	7	45
GG 1	1691	5	36
HLA 4	1638	4	36
HHA 7	1436	1	21

Klasse	D 1	12. Antritt	
HIM 2	1839	9	101
AXA 2	1687	6	100
HAS14	1854	10	99
AS 1	1689	7,5	85,5
ED 7	1625	5	67
P11 2	1689	7,5	57,5
BSW 3	1197	2	47
HLA 4	1312	3	39
GG 1	0	0	36
HHA 7	1321	4	25

Klasse	D 2	11. Antritt	
SEB 1	1722	8	95
SID 7	1818	9	85
GEN 9	1864	10	79
AU 4	1712	7	68
HAS15	1650	6	64
SGS 4	1105	1	59
HVB 3	1601	4	45,5
POL 4	1605	5	43
AXA 3	1514	3	35,5
VSH 6	1165	2	29

Klasse	D 2	12. Antritt	
SEB 1	2034	10	105
SID 7	1694	5	90
GEN 9	1886	8	87
AU 4	1812	7	75
SGS 4	1896	9	68
HAS15	1614	3	67
POL 4	1709	6	49
HVB 3	1490	1	46,5
AXA 3	1558	2	37,5
VSH 6	1637	4	33

Klasse	D 3	11. Antritt	
BWV 7	1809	9	81,5
HVB 2	1815	10	76
HAN 2	1764	7	65,5
HAS13	1775	8	64,5
PET 2	1683	4	60
GEN 7	0	0	58,5
OIL 4	1697	6	55
EON 3	1693	5	54
LSV 5	1681	3	51
POL 3	1651	2	34

Klasse	D 3	12. Antritt	
BWV 7	1701	4	85,5
HVB 2	1645	1	77
HAN 2	1814	8	73,5
HAS13	1748	7	71,5
PET 2	1926	9	69
GEN 7	1736	6	64,5
LSV 5	1939	10	61
OIL 4	1674	2	57
EON 3	1689	3	57
POL 3	1704	5	39

Klasse	D 4	10. Antritt	
WLW 1	1923	8,5	94,5
DB 6	1906	7	79
HPA 2	1923	8,5	72,5
HHA 6	1986	10	66
AAH 2	1670	3	65
TA 2	1738	6	46
TRE 1	1671	4	42
ELB 4	1598	2	40
OLY 2	1735	5	30
JH 5	1422	1	14

Klasse	D 4	11. Antritt	
WLW 1	2254	10	104,5
DB 6	1766	3	82
HPA 2	1959	9	81,5
AAH 2	1881	8	73
HHA 6	1816	5	71
TA 2	1857	6	52
ELB 4	1773	4	44
TRE 1	1745	2	44
OLY 2	1873	7	37
JH 5	1205	1	15

Klasse	D 5	11. Antritt	
VH 1	1851	9	97
OIL 3	1619	5	77
DB 7	1607	4	75,5
BWK 2	1882	10	75
DRG 4	1779	8	70
DAK 3	1467	2	63
AST 3	1765	7	44
NF 1	1629	6	38
LEX 1	1551	3	33,5
DKY 2	0	0	29

Klasse	D 6	09. Antritt	
SRH 2	1869	6	53
BSW 2	1952	7	42
LSV 4	1663	2	40
HLA 3	1769	4	35
STI 3	1656	1	34
OTT 4	1786	5	27
VTG 1	1750	3	20

<b>Klasse</b>	<b>D 6</b>	<b>10. Antritt</b>	
SRH 2	1714	3	56
BSW 2	1776	6	48
LSV 4	1717	5	45
HLA 3	1874	7	42
STI 3	1668	2	36
OTT 4	1716	4	31
VTG 1	1595	1	21

<b>Klasse</b>	<b>D 6</b>	<b>11. Antritt</b>	
SRH 2	1887	6	62
BSW 2	1948	7	55
LSV 4	1841	4	49
HLA 3	1848	5	47
STI 3	1725	2	38
OTT 4	1805	3	34
VTG 1	1297	1	22

<b>Klasse</b>	<b>D 7</b>	<b>11. Antritt</b>	
SGS 3	2116	10	89
POL 2	2000	8	78,5
G+J 3	1844	5	76
SID 6	1725	1	70
PAN 3	2059	9	69
GEN 8	1846	6	52
AST 2	1835	4	48
HPA 3	1729	2	45
FAB 2	1766	3	42,5
BBK 4	1864	7	35

<b>Klasse</b>	<b>D 8</b>	<b>09. Antritt</b>	
AU 3	1852	9	75
TK 2	1962	10	65,5
JUS 2	1841	8	62,5
MBS 1	1820	7	58
CLP 1	1792	6	54,5
GEN 6	1376	1	49
KRU 1	1628	3	43
OLY 1	1754	5	38
JH 4	1741	4	31
SID 8	1555	2	16,5

<b>Klasse</b>	<b>D 8</b>	<b>10. Antritt</b>	
AU 3	1892	9	84
TK 2	1801	6	71,5
MBS 1	1823	7	65
CLP 1	1900	10	64,5
JUS 2	1629	2	64,5
GEN 6	1832	8	57
KRU 1	1685	4	47
OLY 1	1211	1	39
JH 4	1798	5	36
SID 8	1657	3	19,5

### Bemerkungen :

Kl. S	12. Antritt	TEL 1	Pins : 2381
Kl. S	12. Antritt	DSO 1	Nicht angetreten !
Kl. A 4	11. Antritt	GEN 4	Nur 3 Spieler !
Kl. C 1	12. Antritt	VSH 5	Nicht angetreten !
Kl. C 3	11. Antritt	ALL 2	Nur 3 Spieler !
Kl. C 4	11. Antritt	DRB 3	Nicht angetreten !
Kl. C 4	12. Antritt	POL 1	Pins : 1957
Kl. C 6	12. Antritt	SRH 1	Pins : 2019
Kl. C 8	10. Antritt	SID 5	Nur 3 Spieler !
Kl. C 8	11. Antritt	CON 1	Pins : 1701
Kl. D 1	12. Antritt	HLA 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 1	12. Antritt	GG 1	Nicht angetreten !
Kl. D 1	12. Antritt	BSW 3	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	11. Antritt	VSH 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 2	11. Antritt	SGS 4	Nur 3 Spieler !
Kl. D 3	11. Antritt	GEN 7	Nicht angetreten !
Kl. D 4	11. Antritt	TRE 1	Pins : 1745
Kl. D 4	11. Antritt	JH 5	Nur 3 Spieler !
Kl. D 5	11. Antritt	DKY 2	Nicht angetreten !
Kl. D 6	11. Antritt	VTG 1	Nur 3 Spieler !
Kl. D 8	09. Antritt	GEN 6	Nur 3 Spieler !
Kl. D 8	10. Antritt	OLY 1	Nur 3 Spieler !

### Höchste Einzelspiele :

Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	300
Kl. A 3	12. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	290
Kl. S	11. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	279
Kl. A 2	11. Antritt	DA 1	Möller, Werner	279
Kl. A 1	12. Antritt	OTT 1	Schinck, Reinhard	276
Kl. A 4	10. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	276
Kl. B 1	12. Antritt	HLA 1	Blaudzun, Torsten	276
Kl. S	11. Antritt	APC 1	Vogt, Bernd	274
Kl. A 2	10. Antritt	BWR 1	Gottschalk, Jörn	270
Kl. S	12. Antritt	DH 1	Wendlandt, Stefen	268
Kl. A 1	11. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	268
Kl. D 7	11. Antritt	PAN 3	Fuchs, Rudolf	268
Kl. A 4	11. Antritt	JH 1	Ernst, Holger	266
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	263
Kl. S	11. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	259
Kl. S	12. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	259
Kl. S	12. Antritt	DB 1	Nüschen, Manfred	259
Kl. S	11. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	257
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Junge, Wolfgang	257
Kl. A 4	11. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	257
Kl. S	11. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	256
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	Deede, Bernd	256
Kl. A 3	11. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	256
Kl. S	11. Antritt	PAN 1	Maiwald, Maik	255
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	255
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	254
Kl. A 1	12. Antritt	HAS 3	Könecke, Lars	254

### Höchste Dreierserien:

Kl. S	11. Antritt	APC 1	Hersel, Peter	769
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	761
Kl. S	11. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	751
Kl. A 3	12. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	746
Kl. S	12. Antritt	DH 1	Wendlandt, Steffen	740
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	736
Kl. A 4	11. Antritt	JH 1	Ernst, Holger	715
Kl. S	12. Antritt	DB 1	Rabe, Wilfried	713
Kl. A 1	12. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	713
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	711
Kl. A 2	11. Antritt	DA 1	Möller, Werner	710
Kl. S	11. Antritt	APC 1	Vogt, Bernd	701
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Voss, Hendrik	699
Kl. S	11. Antritt	ED 1	Popp, Reinhard	695
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	Krüger, Sylvio	692
Kl. A 3	11. Antritt	OIL 1	Brauns, Dave	688
Kl. S	11. Antritt	DSO 1	Farooque, Jawed	683
Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	Schomann, Holger	677
Kl. A 3	11. Antritt	SID 1	Schulze, Norbert	677
Kl. A 4	10. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	675
Kl. S	11. Antritt	LSV 1	Stapelfeldt, Christian	668
Kl. A 4	09. Antritt	JH 1	Ernst, Holger	666
Kl. A 3	12. Antritt	BWV 2	Grohmann, André	664
Kl. S	12. Antritt	DB 1	Nüschen, Manfred	663
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	Groth, Alexander	660
Kl. A 4	11. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	660
Kl. D 7	11. Antritt	PAN 3	Fuchs, Rudolf	660
Kl. S	12. Antritt	TEL 1	Unger, Stephan	659
Kl. A 3	12. Antritt	CPN 1	Klockmann, Andreas	652
Kl. B 4	11. Antritt	SVR 1	Gerlach, Jan	651
Kl. C 6	12. Antritt	BAC 1	Olschok, Mirco	650
Kl. S	12. Antritt	ED 1	Junge, Wolfgang	646
Kl. B 1	12. Antritt	HLA 1	Blaudzun, Torsten	645
Kl. A 1	11. Antritt	PET 1	Lutz, Stefan	643
Kl. A 2	10. Antritt	GEN 3	Knop, Stefan	641
Kl. A 1	11. Antritt	HAS 1	Jeckstat, Wolfgang	640
Kl. A 2	11. Antritt	GEN 3	Knop, Stefan	639
Kl. C 2	12. Antritt	HFT 1	Humpke, Karl Heinz	636
Kl. C 6	10. Antritt	SRH 1	Freudenberg, Jürgen	636
Kl. A 1	12. Antritt	OTT 1	Schinck, Reinhard	635
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Becker, Tim	634
Kl. S	11. Antritt	ED 1	Langer, Dirk	633
Kl. S	11. Antritt	PAN 1	Maiwald, Maik	632
Kl. S	12. Antritt	PAN 1	Maiwald, Maik	630
Kl. B 2	10. Antritt	STI 1	Lunau, Norbert	630
Kl. S	11. Antritt	TEL 1	Unger, Thomas	628
Kl. A 4	09. Antritt	TCH 1	Wipperhausen, Lars	628
Kl. A 4	11. Antritt	ED 2	Schooff, Daniel	627
Kl. S	12. Antritt	APC 1	Hanke, Conny	626
Kl. A 1	12. Antritt	P2 1	Zimmermann, Stephan	625
Kl. A 4	11. Antritt	BVT 3	Holm, Peter	624
Kl. A 4	09. Antritt	ED 2	Vitas, Jerry	622
Kl. D 4	11. Antritt	WLW 1	Setzke, Ricarda	622
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	Schulze, Oliver	620



### Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl. S	11. Antritt	BVT 1	948
Kl. S	12. Antritt	SGS 1	906
Kl. S	12. Antritt	ED 1	899
Kl. S	11. Antritt	APC 1	890
Kl. S	11. Antritt	ED 1	888
Kl. A 3	12. Antritt	OIL 1	884
Kl. S	11. Antritt	APC 1	882
Kl. S	12. Antritt	DB 1	882
Kl. A 2	10. Antritt	BWR 1	872
Kl. S	11. Antritt	APC 1	868
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	865
Kl. S	12. Antritt	ED 1	854
Kl. A 4	11. Antritt	ED 2	853
Kl. S	11. Antritt	ED 1	850
Kl. S	12. Antritt	TEL 1	848
Kl. A 3	11. Antritt	SID 1	848
Kl. A 3	11. Antritt	SID 1	847
Kl. A 3	12. Antritt	BWV 2	845
Kl. S	12. Antritt	DH 1	837
Kl. A 1	11. Antritt	PET 1	836
Kl. A 4	10. Antritt	ED 2	829
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	827
Kl. S	12. Antritt	BVT 1	825
Kl. C 3	11. Antritt	OTT 2	823
Kl. S	11. Antritt	BVT 1	820
Kl. S	12. Antritt	LSV 1	819
Kl. S	11. Antritt	SGS 1	818
Kl. A 1	12. Antritt	HAS 1	818
Kl. S	12. Antritt	DB 1	817
Kl. S	11. Antritt	LSV 1	815
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	814
Kl. S	12. Antritt	DB 1	814
Kl. A 2	10. Antritt	HSH 1	814
Kl. D 4	11. Antritt	WLW 1	813
Kl. A 2	10. Antritt	GEN 3	812
Kl. A 3	12. Antritt	CPN 1	811
Kl. A 4	09. Antritt	ED 2	811
Kl. B 4	11. Antritt	SVR 1	811
Kl. S	12. Antritt	APC 1	807
Kl. A 1	11. Antritt	HAS 1	807
Kl. A 1	11. Antritt	HSE 1	806
Kl. S	11. Antritt	TEL 1	805
Kl. C 2	10. Antritt	B36 1	805
Kl. A 4	11. Antritt	BVT 3	802
Kl. S	11. Antritt	DH 1	800
Kl. S	11. Antritt	DH 1	799
Kl. A 3	12. Antritt	BVT 2	799
Kl. S	11. Antritt	BWV 1	798
Kl. A 1	11. Antritt	P2 1	798
Kl. A 3	11. Antritt	BBK 1	797
Kl. S	11. Antritt	LSV 1	796
Kl. A 1	12. Antritt	HAS 1	795
Kl. C 2	12. Antritt	HFT 1	795
Kl. A 1	12. Antritt	HAS 1	794
Kl. A 2	10. Antritt	BWV 3	794
Kl. B 3	10. Antritt	P13 1	794
Kl. S	12. Antritt	APC 1	793
Kl. S	12. Antritt	BWV 1	793
Kl. A 2	11. Antritt	DA 1	793

### Höchste Mannschaftsdurchgänge :

Kl.	A 1	11. Antritt	HSE 1	792
Kl.	A 1	12. Antritt	PET 1	790
Kl.	A 2	10. Antritt	SGS 2	789
Kl.	S	11. Antritt	BWV 1	787
Kl.	S	12. Antritt	ED 1	787
Kl.	A 1	12. Antritt	HSE 1	787
Kl.	A 2	10. Antritt	HSH 1	786
Kl.	A 2	10. Antritt	GEN 3	786
Kl.	A 4	10. Antritt	TCH 1	786
Kl.	A 4	09. Antritt	TCH 1	783
Kl.	B 1	12. Antritt	HLA 1	783
Kl.	A 1	11. Antritt	HAS 1	781
Kl.	A 1	11. Antritt	HSE 1	781
Kl.	A 1	12. Antritt	PET 1	781
Kl.	A 2	11. Antritt	HAS 2	781
Kl.	B 2	10. Antritt	HVB 1	781
Kl.	A 3	11. Antritt	CPN 1	780

### Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl.	S	11. Antritt	APC 1	2640
Kl.	S	11. Antritt	BVT 1	2595
Kl.	S	12. Antritt	ED 1	2540
Kl.	S	12. Antritt	DB 1	2513
Kl.	S	11. Antritt	ED 1	2483
Kl.	S	12. Antritt	BVT 1	2443
Kl.	A 3	11. Antritt	SID 1	2429
Kl.	S	12. Antritt	SGS 1	2412
Kl.	A 1	12. Antritt	HAS 1	2407
Kl.	S	12. Antritt	TEL 1	2381
Kl.	A 1	11. Antritt	HSE 1	2379
Kl.	S	11. Antritt	DH 1	2374
Kl.	A 2	10. Antritt	HSH 1	2358
Kl.	A 4	11. Antritt	ED 2	2354
Kl.	S	12. Antritt	APC 1	2350
Kl.	A 3	12. Antritt	OIL 1	2344
Kl.	S	11. Antritt	BWV 1	2341
Kl.	A 3	12. Antritt	BVT 2	2338
Kl.	A 3	12. Antritt	BWV 2	2334
Kl.	A 4	09. Antritt	ED 2	2328
Kl.	A 2	10. Antritt	GEN 3	2327
Kl.	A 1	11. Antritt	HAS 1	2326
Kl.	A 2	10. Antritt	SGS 2	2324
Kl.	S	11. Antritt	SGS 1	2323
Kl.	S	12. Antritt	BWV 1	2318
Kl.	S	11. Antritt	TEL 1	2306
Kl.	A 4	11. Antritt	BVT 3	2303
Kl.	S	12. Antritt	DH 1	2302
Kl.	S	11. Antritt	PAN 1	2298
Kl.	S	12. Antritt	LSV 1	2287
Kl.	A 1	12. Antritt	PET 1	2284
Kl.	S	12. Antritt	PAN 1	2282
Kl.	A 3	12. Antritt	CPN 1	2282
Kl.	S	11. Antritt	LSV 1	2278
Kl.	A 1	11. Antritt	P2 1	2276
Kl.	A 1	12. Antritt	HHA 1	2263
Kl.	A 2	11. Antritt	DA 1	2260
Kl.	A 4	11. Antritt	JH 1	2260

### Höchste Mannschaftsergebnisse :

Kl.	D 4	11. Antritt	WLW 1	2254
Kl.	D 4	11. Antritt	WLW 1	2254
Kl.	D 4	11. Antritt	WLW 1	2254
Kl.	A 4	09. Antritt	AIR 1	2249
Kl.	A 2	10. Antritt	BWV 3	2247
Kl.	A 4	09. Antritt	TCH 1	2238
Kl.	A 3	11. Antritt	CPN 1	2229
Kl.	A 1	12. Antritt	P2 1	2224
Kl.	A 4	10. Antritt	TCH 1	2224
Kl.	A 1	12. Antritt	HSE 1	2215
Kl.	A 2	10. Antritt	BWR 1	2215
Kl.	A 3	11. Antritt	DB 3	2213
Kl.	B 2	10. Antritt	HVB 1	2212
Kl.	B 4	11. Antritt	SVR 1	2209
Kl.	A 4	10. Antritt	EAG 1	2206
Kl.	A 1	12. Antritt	GEN 1	2201
Kl.	A 1	12. Antritt	OTT 1	2200

Konditionen:

Sporthalle Hoheluft 1/3 Halle

jeweils Montags, Beginn 16.30Uhr, Spielzeit nach Sätzen

**Spielkarten rechtzeitig an Günter Andrae oder Alwin Habeck (beide Allianz)  
verantwortlich jeweiliger Platzverein**

**1. Spieltag 09.05.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Feuerwehr**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
A1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf				
A2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna				
A3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr				
A4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf				
A5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna				
A6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Allianz

**2. Spieltag 23.05.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Allianz**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
B1	Iduna	Beiersdorf	Allianz				
B2	Allianz	Beiersdorf	Iduna				
B3	Allianz	Iduna	Beiersdorf				
B4	Beiersdorf	Iduna	Allianz				
B5	Beiersdorf	Allianz	Iduna				
B6	Iduna	Allianz	Beiersdorf				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

**3. Spieltag 06.06.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Beiersdorf**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
C1	Iduna	Feuerwehr	Allianz				
C2	Allianz	Iduna	Feuerwehr				
C3	Allianz	Feuerwehr	Iduna				
C4	Feuerwehr	Iduna	Allianz				
C5	Iduna	Allianz	Feuerwehr				
C6	Feuerwehr	Allianz	Iduna				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Allianz

**4. Spieltag 20.06.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Iduna**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
D1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf				
D2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr				
D3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz				
D4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf				
D5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr				
D6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

**5. Spieltag 15.08.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Allianz**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
E1	Iduna	Feuerwehr	Beiersdorf				
E2	Feuerwehr	Beiersdorf	Iduna				
E3	Iduna	Beiersdorf	Feuerwehr				
E4	Feuerwehr	Iduna	Beiersdorf				
E5	Beiersdorf	Feuerwehr	Iduna				
E6	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Feuerwehr

**6. Spieltag 29.08.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Beiersdorf**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
F1	Iduna	Feuerwehr	Allianz				
F2	Allianz	Iduna	Feuerwehr				
F3	Allianz	Feuerwehr	Iduna				
F4	Feuerwehr	Iduna	Allianz				
F5	Iduna	Allianz	Feuerwehr				
F6	Feuerwehr	Allianz	Iduna				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Allianz

**7. Spieltag 12.09.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Feuerwehr**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
G1	Iduna	Beiersdorf	Allianz				
G2	Allianz	Beiersdorf	Iduna				
G3	Allianz	Iduna	Beiersdorf				
G4	Beiersdorf	Iduna	Allianz				
G5	Beiersdorf	Allianz	Iduna				
G6	Iduna	Allianz	Beiersdorf				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Iduna

**8. Spieltag 26.09.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna - **spielfrei Iduna**

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
H1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf				
H2	Beiersdorf	Allianz	Feuerwehr				
H3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz				
H4	Allianz	Feuerwehr	Beiersdorf				
H5	Allianz	Beiersdorf	Feuerwehr				
H6	Beiersdorf	Feuerwehr	Allianz				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Beiersdorf

**9. Spieltag Pokal 10.10.2011**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Feuerwehr, Signal Iduna

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	Ergebnis - Sätze		Ergebnis	
						Bälle	Punkte
P1	Feuerwehr	Allianz	Beiersdorf				
P2	Beiersdorf	Iduna	Feuerwehr				
P3	Feuerwehr	Beiersdorf	Allianz				
P4	Allianz	Iduna	Beiersdorf				
P5	Allianz	Beiersdorf	Iduna				
J6	Iduna	Feuerwehr	Allianz				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten: Allianz

# Betriebssportverband - Sparte Faustball

## Punktspielbetrieb Sommer 2011 ERGO- Halle

**50. Jahrgang**

Verbandsmitteilungsblatt Nr. 04

1. April 2011

**Konditionen:**

**HM - Halle:**

jeweils Mittwochs, 1x pro Monat, Beginn 19.00Uhr, Spielzeit 2x 7,5min

**Spielkarten rechtzeitig an Günter Andrae oder Alwin Habeck (beide Allianz) verantwortlich jeweiliger Platzverein**

### 1. Spieltag 01.06.11

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis		
					Bälle		Punkte
A1	ergo sports	Allianz	Iduna				
A2	Beiersdorf	Iduna	Allianz				
A3	Iduna	Allianz	Beiersdorf				
A4	Beiersdorf	ergo sports	Iduna				
A5	Iduna	ergo sports	Allianz				
A6	Allianz	Beiersdorf	ergo sports				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Iduna

### 2. Spieltag 06.07.11

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis		
					Bälle		Punkte
B1	Allianz	ergo sports	Beiersdorf				
B2	Iduna	Beiersdorf	Allianz				
B3	Allianz	Iduna	ergo sports				
B4	ergo sports	Beiersdorf	Iduna				
B5	ergo sports	Iduna	Beiersdorf				
B6	Beiersdorf	Allianz	ergo sports				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Allianz

### 3. Spieltag 03.08.11

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis		
					Bälle		Punkte
C1	ergo sports	Allianz	Iduna				
C2	Beiersdorf	Iduna	Allianz				
C3	Iduna	Allianz	Beiersdorf				
C4	Beiersdorf	ergo sports	Iduna				
C5	Iduna	ergo sports	Allianz				
C6	Allianz	Beiersdorf	ergo sports				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : ergo sports Hamburg

### 4. Spieltag 07.09.11

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis		
					Bälle		Punkte
D1	Allianz	ergo sports	Beiersdorf				
D2	Iduna	Beiersdorf	Allianz				
D3	Allianz	Iduna	ergo sports				
D4	ergo sports	Beiersdorf	Iduna				
D5	ergo sports	Iduna	Beiersdorf				
D6	Beiersdorf	Allianz	ergo sports				

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Beiersdorf

**5. Spieltag 05.10.11**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
E1	ergo sports	Allianz	Iduna					
E2	Beiersdorf	Iduna	Allianz					
E3	Iduna	Allianz	Beiersdorf					
E4	Beiersdorf	ergo sports	Iduna					
E5	Iduna	ergo sports	Allianz					
E6	Allianz	Beiersdorf	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Iduna

**6. Spieltag 02.11.11**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
B1	Allianz	ergo sports	Beiersdorf					
B2	Iduna	Beiersdorf	Allianz					
B3	Allianz	Iduna	ergo sports					
B4	ergo sports	Beiersdorf	Iduna					
B5	ergo sports	Iduna	Beiersdorf					
B6	Beiersdorf	Allianz	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Allianz

**7. Spieltag 07.12.11**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
C1	ergo sports	Allianz	Iduna					
C2	Beiersdorf	Iduna	Allianz					
C3	Iduna	Allianz	Beiersdorf					
C4	Beiersdorf	ergo sports	Iduna					
C5	Iduna	ergo sports	Allianz					
C6	Allianz	Beiersdorf	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : ergo sports Hamburg

**8. Spieltag 04.01.12**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
D1	Allianz	ergo sports	Beiersdorf					
D2	Iduna	Beiersdorf	Allianz					
D3	Allianz	Iduna	ergo sports					
D4	ergo sports	Beiersdorf	Iduna					
D5	ergo sports	Iduna	Beiersdorf					
D6	Beiersdorf	Allianz	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Beiersdorf

**9. Spieltag 01.02.12**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
E1	ergo sports	Allianz	Iduna					
E2	Beiersdorf	Iduna	Allianz					
E3	Iduna	Allianz	Beiersdorf					
E4	Beiersdorf	ergo sports	Iduna					
E5	Iduna	ergo sports	Allianz					
E6	Allianz	Beiersdorf	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : Iduna

**10. Spieltag 08.03.12**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
B1	Allianz	ergo sports	Beiersdorf					
B2	Iduna	Beiersdorf	Allianz					
B3	Allianz	Iduna	ergo sports					
B4	ergo sports	Beiersdorf	Iduna					
B5	ergo sports	Iduna	Beiersdorf					
B6	Beiersdorf	Allianz	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Allianz

**11. Spieltag 04.04.12 POKAL**

Mannschaften: Allianz, Beiersdorf, Iduna, ergo sports Hamburg

Spielnr.	Mannschaft 1	Mannschaft 2	Schieri	spielfrei	Ergebnis			
					Bälle		Punkte	
C1	ergo sports	Allianz	Iduna					
C2	Beiersdorf	Iduna	Allianz					
C3	Iduna	Allianz	Beiersdorf					
C4	Beiersdorf	ergo sports	Iduna					
C5	Iduna	ergo sports	Allianz					
C6	Allianz	Beiersdorf	ergo sports					

Platzverein: Aufbau, Abbau und Karten : ergo sports Hamburg



## Spielausschuss Fußball



---

Sprechstunden jeden Donnerstag  
von 16.30 – 17.30 Uhr  
in der Verbandsgeschäftsstelle Zimmer 11

### Inhaltsverzeichnis

1. Aus gegebener Veranlassung
2. Änderung Spielmodus Senioren Staffel S
3. Änderung der Anzahl der Spieler Kleinfeld Senioren
4. Passanträge
5. Nachträgliche Meldungen
6. Ergebnisse Pokalspiele
7. Deutsche Kleinfeldmeisterschaften 2011

### Terminübersicht

Freitag	06.05.2011	Verbandsmitteilung Nr. 5 / 2011
Freitag	03.06.2011	Verbandsmitteilung Nr. 6 / 2011
Freitag	01.07.2011	Verbandsmitteilung Nr. 7 / 2011

### Anlagen

Anlage 1	Punktspielansetzungen Woche 3
Anlage 2	Pokalspielansetzungen Runde 1
Anlage 3	Punktspiele Neuansetzungen
Anlage 4	Ergebnisse Hallenmeisterschaft 2011 alle Klassen

### 1. Aus gegebener Veranlassung

Bei telefonischen Auskünften (Platzsperre, Ergebnisse, allgemeine Auskünfte usw.) ist in erster Linie die Verbandsgeschäftsstelle (Rufnummer 23 37 77 / 78) anzusprechen.

Sollte Ihnen diese dann nicht weiterhelfen können, so bitte ich um Anrufe am Sprechtag (s. o.) anzurufen.

Bei Anfragen zu angesetzten Spielen ist **immer** die Spielnummer anzugeben.

## **2. Änderung Spielmodus Senioren S**

Entgegen der in der Verbandsmitteilung 3/2011 veröffentlichten Regelung wird auf eine sogenannten Dreier-Runde verzichtet. Dafür wird nach der Doppelpunktrunde ein Play-Off (1. - 4. Und 2. - 3) gespielt; die Sieger ermitteln dann den Meister.

## **3. Änderung der Anzahl der Spieler Kleinfeld Senioren**

Der Spelausschuss hat für die Saison 2011 beschlossen, dass die Anzahl der Spieler für die Mannschaften Kleinfeld Senioren auf insgesamt 12 Spieler (1 Torwart, 5 Feldspieler und 6 Auswechselspieler) erhöht wird.

Ich bitte die beteiligten BSG'en, ggf. den Schiedsrichter vor Spielbeginn auf diese Änderung hinzuweisen.

## **4. Passanträge**

Aus gegebener Veranlassung wird darauf hingewiesen, dass die Passanträge wenn schon nicht mit Schreibmaschine (was ist das denn ??), dann doch wenigstens in gut leserlichen Druckbuchstaben auszufüllen sind. Auch sind die Pässe vollständig auszufüllen, d. h. sowohl die Vorderseite als auch die Rückseite; nicht zutreffendes ist durchzustreichen, wie z. B. Firmenzugehörigkeit, Vereinsspieler usw.

**Nicht ordnungsgemäß ausgefüllte Passanträge werden nicht mehr genehmigt.**

## **5. Nachträgliche Meldungen**

Nachträgliche Mannschaftsmeldungen können grundsätzlich nicht mehr berücksichtigt werden, da die vorgenommenen Staffeleinteilungen nicht mehr verändert werden können.

## **6. Ergebnisse Pokalspiele**

Die BSG'en werden gebeten, die Ergebnisse der Pokalspiele am Tag nach dem Spiel telefonisch der Verbandsgeschäftsstelle (23 37 77) zu melden, damit die Ansetzungen für die nächste Pokalrunde zeitnah durchgeführt werden kann.

## **7. Deutsche Kleinfeld-Meisterschaften 2011**

Die 5. Deutsche Betriebssport Meisterschaft im Kleinfeld Herren-Fußball 2011 findet am 27.08.1022 in Frankfurt statt.

Interessierte Betriebssportgemeinschaften melden sich bitte direkt beim Betriebssportverband Hessen e.V., Bezirk Frankfurt, Spartenleitung Fußball, Mittlerer Hasenpfad 38, 60598 Frankfurt.

Meldeschluss ist der 30.06.2011.

gez. Milton Kichniawy  
Vorsitzender Spelausschuss Fußball

Saison 2011

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
<b>Herren Verbandsliga</b>									
V 1013	SG Stern	HHLA	11.04.11	18:00	1	3	Lichtenauerweg	.....	
V 1015	Zoll/Hamburg Wasser	Holsten Brauerei	13.04.11	18:00	1	3	Billhorner Deich	.....	
V 1017	Merkel/Freudenberg	Eurogate CTH 1	11.04.11	18:00	1	3	Rothenhäuser Damm	.....	
<b>Herren Verbandsliga</b>									
V 2013	Polizei Hamburg 1	Lufthansa SV 1	27.04.11	18:00	1	3	Borsteler Chaussee	.....	
V 2015	Otto Hamburg 1	UNI Bundesw.	11.04.11	18:00	1	3	Ruprechtplatz	.....	
V 2017	Hauni	Gruner+Jahr 1	11.04.11	19:00	1	3	Gammerweg 49 A	.....	
<b>Herren Landesliga Hammonia</b>									
LL 1013	Reemtsma/Rapid 1	NDR-Rothenbaum	11.04.11	19:00	1	3	Stiefmütterchenweg	SG Airbus 1	
LL 1015	Kartoffel Matthies 1	NDR-Lokstedt	11.04.11	18:30	1	3	Memellandallee	.....	
LL 1017	Stadtpark Kickers	Desy	11.04.11	18:00	1	3	Max Brauer Allee	.....	
<b>Herren Landesliga Hansa</b>									
LL 2013	Signal/Iduna/Funk 1	Globetrotter	11.04.11	18:15	1	3	Sportp. Hinschenf.	Panalpina	
LL 2015	Beiersdorf 1	HamburgWasser/Zoll 1	11.04.11	19:00	1	3	Tiefenstaaken	.....	
LL 2017	HCCR	PA 74	11.04.11	17:30	1	3	Grunewaldstraße 74	.....	
<b>Herren Bezirksliga 1</b>									
BL 1017	Aug. Prien	DEK	11.04.11	18:00	1	3	Over/Bullenhausen	.....	
BL 1019	Hapag Lloyd/VTG 1	Max Planck	11.04.11	18:30	1	3	Öjendorfer Weg 80	.....	
BL 1021	Mankiewicz	Süderelbe Riders	11.04.11	18:00	1	3	Vogelhüttendeich	.....	
BL 1023	Philips LG	Railion Hmb.Hafen 1	11.04.11	18:00	1	3	Tribünenweg	.....	
<b>Herren Bezirksliga 2</b>									
BL 2017	Sparkasse Südholst	TEREG	11.04.11	18:00	1	3	AmSportpl./Hemdingen	Commerzbank	
BL 2019	Israel. Krankenh.	AOK Rhein./Hamburg	11.04.11	19:00	1	3	Reinmüller	.....	
BL 2021	Coloplast	Postbank Hamb.	11.04.11	19:00	1	3	Grunewaldstraße 61	.....	
BL 2023	Hamburg Airport 1	Jasper	13.04.11	19:30	1	3	Rahmoor	.....	
<b>Alte Herren Staffel S1</b>									
AS 1017	Otto Hamburg 3	Weiß Blau Allianz 1	13.04.11	18:00	1	3	Ruprechtplatz	Deutsche Bank 2	
AS 1019	Grün Weiß Kessler	Polizei Hamburg 2	11.04.11	19:00	1	3	Neusurenland	.....	
AS 1021	Wandsbek 07 HHA	SG Airbus 2	11.04.11	18:00	1	3	Neue Welt	.....	
AS 1023	Hapag Lloyd/VTG 2	Hamburg Airport 2	11.04.11	18:30	1	3	Rahmoor	.....	

Saison 2011

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
<b>Alte Herren Staffel A1</b>									
AA 1009	Asklepios KlinikNord	UK Eppendorf	11.04.11	18:30	1	3	Neuberger Weg	TCG	
AA 1011	Kartoffel Matthies 2	Eurogate CTH 2	11.04.11	19:00	1	3	Wichmannstr.	.....	
<b>Senioren Staffel S1</b>									
SS 1013	Deutsche Bank 3	Lufthansa SV 3	11.04.11	18:45	1	3	Winsener Str.	.....	
SS 1015	Gruner+Jahr 2	Reemtsma/Rapid 2	13.04.11	19:00	1	3	Waidmannstraße	.....	
SS 1017	Beiersdorf 2	SG Airbus 3	11.04.11	17:45	1	3	Stiefmütterchenweg	.....	
<b>Senioren Staffel A1</b>									
SA 1013	BBF Langenfelde	Polizei Hamburg 3	11.04.11	18:00	1	3	Furtweg	HamburgWasser/Zoll 2	
SA 1015	Astra	Vattenfall SV 2	13.04.11	18:00	1	3	Stiefmütterchenweg	.....	
SA 1017	Deutsche Telekom	Weiß Blau Allianz 3	11.04.11	18:00	1	3	Marckmannstraße	.....	
<b>Senioren Staffel B1</b>									
SB 1013	Bezirksamt Altona	Bezirk Eimsb.	11.04.11	18:00	1	3	Kroonhorst	Kartoffel Matthies 3	
SB 1015	Evang.Stiftung	Signal/Iduna/Funk 2	11.04.11	19:00	1	3	Vogesenstraße	.....	
SB 1017	Baubehörde 2	Golden Oldies	11.04.11	18:00	1	3	Legienstraße	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel S1</b>									
KS 1013	Golden Predators	e.on Hanse 1	13.04.11	19:30	1	3	Ulzburg-Süd, Schule	.....	
KS 1015	DAK	Martha Stiftung	11.04.11	18:00	1	3	Am Neumarkt	.....	
KS 1017	Euler Hermes Kredit	AC Corona United	11.04.11	18:00	1	3	Lokstedter Steindamm	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel S2</b>									
KS 2013	Team Alice 1	Hansa Funk Taxi 1	11.04.11	18:30	1	3	Beethovenstr.	.....	
KS 2015	Feuerwehr Hamburg	HEK	11.04.11	19:15	1	3	Am Neumarkt	.....	
KS 2017	Wandsbek 75/FAE	HPA / BWVL 1	11.04.11	18:00	1	3	Slomanstraße	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel A1</b>									
KA 1013	Still 1	INC United	11.04.11	18:00	1	3	Luisenweg	Deutsche Bank 1	
KA 1014	Sogeti	Klinikum Eilbek 1	11.04.11	18:00	1	3	Rüschweg	.....	
KA 1015	KPMG	BKK Mobil Oil	11.04.11	19:15	1	3	Wendenstr. 162 Pl.1	.....	
KA 1016	Fiat NL Hamburg	Deutscher Ring 2	11.04.11	19:15	1	3	Memellandallee	.....	
KA 1017	SV Kravag	Innovas	11.04.11	18:00	1	3	Wendenstr. 162 Pl.1	.....	
KA 1018	Aluminium Hamburg	APL Co Germany	11.04.11	19:15	1	3	Rüschweg	.....	

Saison 2011

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
<b>Kleinfeld Herren Staffel A2</b>									
KA 2013	Ethicon	Deutscher Ring 1	11.04.11	18:00	1	3	Schulz.Süd Norderst.	.....	
KA 2015	ALD / BDK	Finanzbehörde	11.04.11	19:15	1	3	Luisenweg	.....	
KA 2016	Stadtw.Norderstedt	Otto Hamburg 2	11.04.11	19:30	1	3	Lawaetzstraße	.....	
KA 2017	Team Alice 2	BP Europa SE	11.04.11	19:30	1	3	Beethovenstr.	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel B1</b>									
KB 1013	Imtech Hamburg	Klinikum Eilbek 2	11.04.11	18:00	1	3	Friedrichshöh 2	Lufthansa SV 2	
KB 1015	Techniker Krankenk.	AK Barmbek	11.04.11	19:15	1	3	Neue Welt	.....	
KB 1017	Vattenfall SV 1	Otto Hamburg 5	13.04.11	17:45	1	3	Brucknerstraße	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel B2</b>									
KB 2013	Blohm+Voss Indust.	SinnerSchrader	11.04.11	18:00	1	3	Wolfgang Meyer	Protein United	
KB 2015	Sasol Wax	DASELL	11.04.11	18:00	1	3	Rahmwerderstraße	.....	
KB 2017	Elektro Söhrn	ERGO sports Hamb. 3	11.04.11	19:15	1	3	Wolfgang Meyer Pl. 2	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel B3</b>									
KB 3013	TERHELL	DG Hyp	11.04.11	19:15	1	3	Wolfgang Meyer Pl. 2	NKG Kala	
KB 3014	HanseMerkur	AKN / VHH	11.04.11	19:15	1	3	Luisenweg	.....	
KB 3015	Generali 1	IAT	11.04.11	18:00	1	3	Neue Welt	.....	
KB 3016	Oil	Kühne+Nagel-IT	11.04.11	18:30	1	3	Am Appenstedter Weg	.....	
KB 3017	Hörmittel	Closed GmbH	11.04.11	19:15	1	3	Wendenstr. 162 Pl.1	.....	
KB 3018	MC Allstars	FEG Bergedorf	11.04.11	19:00	1	3	Möllner Landstr.	.....	*
<b>Kleinfeld Herren Staffel B4</b>									
KB 4013	CSAV Hamburg	Kühne+Nagel-ZN	11.04.11	19:15	1	3	Reinmüller	HSH Nordbank	
KB 4014	Jungheinrich	PWC Hbg.	11.04.11	19:15	1	3	Neue Welt	.....	
KB 4015	Aon	PowerWind	11.04.11	19:15	1	3	Oskar Kesslau Pl. 1	.....	
KB 4016	ELANTAS	Hillmann & Ploog	11.04.11	18:00	1	3	Reinmüller	.....	
KB 4017	Baubehörde 1	QCS	11.04.11	19:15	1	3	Oskar Kesslau Pl. 1	.....	
KB 4018	Hamburger Gerichte 1	HHA / Inter	11.04.11	18:00	1	3	Oskar Kesslau Pl. 1	.....	
<b>Kleinfeld Alte Herren Staffel S</b>									
KHS 1017	Still 2	SEB	13.04.11	18:00	1	3	Memellandallee	.....	
KHS 1019	Stadtreinigung	Hamburger Gerichte 2	11.04.11	18:00	1	3	Mittlerer Landweg	.....	
KHS 1021	Weiß Blau Allianz 2	Sperrmüll	11.04.11	19:15	1	3	Lokstedter Steindamm	.....	
KHS 1023	DPA	FC Hecke/HHA 1	11.04.11	18:30	1	3	Sportplatzring	.....	

Saison 2011

**SPIELPLAN Sp.Woche 3**

Seite 4

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
<b>Kleinfeld Alte Herren Staffel A</b>									
KHA 1013	Pflegen und Wohnen	Montblanc	11.04.11	18:00	1	3	Oskar Kesslau Pl. 1	.....	
KHA 1014	KKW Krümmel	Germanischer Lloyd	11.04.11	19:00	1	3	Silberberg/Geestha.	.....	
KHA 1015	Flügelrad	PA 13/FMA 1	11.04.11	18:30	1	3	Dockenhuden	.....	
KHA 1016	FC Hecke/HHA 2	Klinik Logistik	11.04.11	19:00	1	3	Ehestorfer Weg 14	.....	
KHA 1017	ERGO sports Hamb. 2	SPX	11.04.11	19:00	1	3	WSV Tangstedt	.....	
KHA 1018	BG36	Norbert und Feigling	11.04.11	19:00	1	3	Möllner Landstr.	.....	
KHA 1081	Rotation Meisenfrei	VBG Hamburg	11.04.11	19:00	1	3	Gustav-Falke-Platz	.....	
<b>Kleinfeld Senioren Staffel S</b>									
KSE 1017	HPA / BWVL 2	Otto Hamburg 4	11.04.11	18:00	1	3	Slomanstraße	Bundesverkehrsbeh.	
KSE 1019	HHA	e.on Hanse 2	11.04.11	18:00	1	3	Wolfgang Meyer Pl. 2	.....	
KSE 1021	Generali 2	Shell Grasbrook	11.04.11	18:00	1	3	Neue Welt Pl.1	.....	
KSE 1023	Railion Hmb.Hafen 2	Deutsche Rentenver.	11.04.11	18:00	1	3	Furtweg	.....	

Saison 2011

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Schiri
<b>Herren</b>							
PA 01101	Beiersdorf 1	AOK Rhein./Hamburg	18.04.11	19:00	1	Tiefenstaaken	
PA 01102	DEK	Freilos	18.04.11		1		
PA 01103	Gruner+Jahr 1	HamburgWasser/Zoll 1	18.04.11	19:00	1	Waidmannstraße	
PA 01104	Hamburg Airport 1	Globetrotter	20.04.11	19:30	1	Rahmoor	
PA 01105	Hapag Lloyd/VTG 1	Eurogate CTH 1	18.04.11	18:30	1	Von Elmweg	
PA 01106	Hansa Funk Taxi 2	Hauni	18.04.11	19:00	1	Reinmüller	
PA 01107	Holsten Brauerei	Freilos	18.04.11		1		
PA 01108	Jasper	Coloplast	18.04.11	18:00	1	Legienstraße	
PA 01109	Mankiewicz	HCCR	18.04.11	18:00	1	Vogelhüttendeich 136	
PA 01110	Süderelbe Riders	Merkel/Freudenberg	18.04.11	19:00	1	Lichtenauerweg	
PA 01111	NDR-Lokstedt	Panalpina	18.04.11	18:30	1	Moorweg / Egenbüttel	
PA 01112	Otto Hamburg 1	Commerzbank	18.04.11	18:00	1	Ruprechtplatz	
PA 01113	PA 74	Stadtpark Kickers	18.04.11	18:00	1	Marckmannstraße	
PA 01114	Philips LG	Lufthansa SV 1	18.04.11	18:00	1	Tribünenweg	
PA 01115	Polizei Hamburg 1	Desy	18.04.11	18:00	1	Grüzmühlenweg	
PA 01116	Postbank Hamb.	Kartoffel Matthies 1	18.04.11	19:00	1	Vogesenstraße	
PA 01117	Reemtsma/Rapid 1	Freilos	18.04.11		1		
PA 01118	SG Airbus 1	Railion Hmb.Hafen 1	18.04.11	18:00	1	Estebogen	
PA 01119	SG Stern	Freilos	18.04.11		1		
PA 01120	TEREG	HHLA	18.04.11	18:00	1	Neue Welt	
PA 01121	UNI Bundesw.	Max Planck	18.04.11	18:00	1	Holstenhofweg 85	
PA 01122	Zoll/Hamburg Wasser	NDR-Rothenbaum	20.04.11	18:00	1	Billhorner Deich	
<b>Alte Herren</b>							
PB 01201	Asklepios KlinikNord	Kartoffel Matthies 2	18.04.11	18:30	1	Neuberger Weg	
PB 01202	Deutsche Bank 2	Grün Weiß Kessler	20.04.11	18:45	1	Winsener Str.	
PB 01203	Eurogate CTH 2	UK Eppendorf	18.04.11	19:00	1	Kroonhorst	
PB 01204	Hamburg Airport 2	Polizei Hamburg 2	18.04.11	18:30	1	Rahmoor	
PB 01205	Hapag Lloyd/VTG 2	Freilos	18.04.11		1		
PB 01206	Otto Hamburg 3	Freilos	20.04.11		1		
PB 01207	TCG	Wandsbek 07 HHA	18.04.11	19:00	1	Kroonhorst	
PB 01208	Weiß Blau Allianz 1	SG Airbus 2	18.04.11	19:15	1	Lokstedter Steindamm	

Saison 2011

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 2

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Schiri
<b>Senioren</b>							
PC 01301	Baubehörde 2	Kartoffel Matthies 3	18.04.11	18:00	1	Öjendorfer Weg 80	
PC 01302	Beiersdorf 2	Freilos	18.04.11		1		
PC 01303	Bezirk Eimsb.	Freilos	18.04.11		1		
PC 01304	Deutsche Bank 3	Freilos	18.04.11		1		
PC 01305	Deutsche Telekom	Freilos	18.04.11		1		
PC 01306	Deutscher Ring 3	Weiß Blau Allianz 3	18.04.11	18:30	1	Sperberplatz	
PC 01307	Evang.Stiftung	Freilos	18.04.11		1		
PC 01308	Golden Oldies	Freilos	18.04.11		1		
PC 01309	Gruner+Jahr 2	Freilos	18.04.11		1		
PC 01310	HamburgWasser/Zoll 2	Freilos	21.04.11		1		
PC 01311	Lufthansa SV 3	Freilos	18.04.11		1		
PC 01312	Polizei Hamburg 3	Freilos	18.04.11		1		
PC 01313	Reemtsma/Rapid 2	Freilos	21.04.11		1		
PC 01314	SG Airbus 3	Freilos	19.04.11		1		
PC 01315	Signal/Iduna/Funk 2	BBF Langenfelde	19.04.11	19:00	1	Sportp. Hinschenf.	
PC 01316	Vattenfall SV 2	Astra	18.04.11	18:00	1	Meiendorfer Str. 196	
<b>Kleinfeld Herren</b>							
PD 01401	AC Corona United	Klinikum Eilbek 1	18.04.11	18:00	1	Memellandallee	
PD 01402	Aluminium Hamburg	ALD / BDK	18.04.11	18:00	1	Rüschweg	
PD 01403	Aon	AK Barmbek	18.04.11	18:30	1	Oskar Kesslau Pl. 1	
PD 01404	APL Co Germany	Elektro Söhrn	18.04.11	19:15	1	Wendenstr. 162 Pl.1	
PD 01405	Axel Springer	Lufthansa SV 2	18.04.11	18:00	1	Hagener Allee 121	
PD 01406	BKK Mobil Oil	Hörmittel	18.04.11	18:00	1	Luisenweg	
PD 01407	Budni 85	Protein United	18.04.11	18:30	1	Am Neumarkt	
PD 01408	DAK	Freilos	18.04.11		1		
PD 01409	DASELL	Hansa Funk Taxi 1	18.04.11	19:15	1	Rüschweg	
PD 01410	Deutscher Ring 1	Euler Hermes Kredit	20.04.11	18:00	1	Neusurenland	
PD 01411	Deutsche Bank 1	DG Hyp	18.04.11	18:45	1	Winsener Str.	
PD 01412	Sasol Wax	e.on Hanse 1	18.04.11	18:00	1	Rahmwerderstraße	
PD 01413	ELANTAS	ERGO sports Hamb. 3	18.04.11	18:00	1	Luisenweg	
PD 01414	ERGO sports Hamb. 1	BP Europa SE	18.04.11	17:45	1	WSV Tangstedt	



Saison 2011

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 3

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Schiri
PD 01415	Ethicon	HPA / BWVL 1	18.04.11	18:00	1	Schulz.Süd Norderst.	
PD 01416	FEG Bergedorf	Wandsbek 75/FAE	18.04.11	19:30	1	Billtalstadion	
PD 01417	Generali 1	INC United	18.04.11	18:00	1	Neue Welt	
PD 01418	Golden Predators	HSH Nordbank	20.04.11	19:30	1	Ulzburg-Süd, Schule	
PD 01419	HEK	Otto Hamburg 2	18.04.11	19:15	1	Am Neumarkt	
PD 01420	Hillmann & Ploog	Feuerwehr Hamburg	18.04.11	19:15	1	Neue Welt	
PD 01421	IAT	Innovas	18.04.11	19:00	1	Möllner Landstr.	
PD 01422	Jungheinrich	Signal/Iduna/Funk 3	18.04.11	19:15	1	Neue Welt	
PD 01423	Klinikum Eilbek 2	MC Allstars	18.04.11	19:15	1	Luisenweg	
PD 01424	KPMG	Closed GmbH	18.04.11	19:15	1	Reinmüller	
PD 01425	Lufthansa SV 4	Fiat NL Hamburg	19.04.11	18:00	1	Borsteler Chaussee	
PD 01426	Martha Stiftung	Kühne+Nagel-IT	18.04.11	19:00	1	Gärtnerstraße 67	
PD 01427	Otto Hamburg 5	Kühne+Nagel-ZN	18.04.11	19:15	1	Möllner Landstr.	
PD 01428	PowerWind	Finanzbehörde	18.04.11	19:15	1	Oskar Kesslau Pl. 1	
PD 01429	PWC Hbg.	Deutscher Ring 2	18.04.11	19:15	1	Wolfgang Meyer Pl. 2	
PD 01430	SinnerSchrader	Oil	18.04.11	19:15	1	Wolfgang Meyer	
PD 01431	Stadtw.Norderstedt	Baubehörde 1	18.04.11	19:30	1	Lawaetzstraße	
PD 01432	SV Kravag	Blohm+Voss Indust.	18.04.11	18:00	1	Oskar Kesslau Pl. 1	
PD 01433	Team Alice 1	HHA / Inter	18.04.11	18:30	1	Beethovenstr.	
PD 01434	Team Alice 2	Hamburger Gerichte 1	18.04.11	19:30	1	Beethovenstr.	
PD 01435	Techniker Krankenk.	NKG Kala	18.04.11	19:15	1	Luisenweg	
PD 01436	Vattenfall SV 1	QCS	20.04.11	17:45	1	Brucknerstraße	
<b>Kleinfeld Alte Herren</b>							
PE 01501	BG36	Freilos	18.04.11		1		
PE 01502	DPA	Germanischer Lloyd	18.04.11	18:30	1	Sportplatzring	
PE 01503	ERGO sports Hamb. 2	SPX	18.04.11	19:00	1	WSV Tangstedt	
PE 01504	FC Hecke/HHA 1	Freilos	18.04.11		1		
PE 01505	FC Hecke/HHA 2	Freilos	18.04.11		1		
PE 01506	Flügelrad	Freilos	18.04.11		1		
PE 01507	Hamburger Gerichte 2	Freilos	18.04.11		1		
PE 01508	Hansa Funk Taxi 3	Freilos	18.04.11		1		
PE 01509	KKW Krümmel	Freilos	18.04.11		1		

Saison 2011

**SPIELPLAN POKAL Runde 1**

Seite 4

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Anlage	Platz	Schiri
PE 01510	Montblanc	Freilos	18.04.11		1			
PE 01511	Norbert und Feigling	Freilos	18.04.11		1			
PE 01512	SEB	Freilos	18.04.11		1			
PE 01513	Sperrmüll	Freilos	18.04.11		1			
PE 01514	Stadtreinigung	PA 13/FMA 1	18.04.11	18:00	1	Mittlerer Landweg	1	
PE 01515	VBG Hamburg	Freilos	18.04.11		1			
PE 01516	Weiß Blau Allianz 2	Klinik Logistik	18.04.11	18.00	1	Lokstedter Steindamm	1	
<b>Kleinfeld Senioren</b>								
PF 01601	Deutsche Bank 4	Freilos	18.04.11		1			
PF 01602	e.on Hanse 2	Freilos	18.04.11		1			
PF 01603	HHA	Bundesverkehrsbeh.	18.04.11	18:00	1	Wolfgang Meyer Pl. 2	1	
PF 01604	HPA / BWVL 2	Freilos	18.04.11		1			
PF 01605	Otto Hamburg 4	Freilos	18.04.11		1			
PF 01606	PA 13/FMA 1 2	Generali 2	18.04.11	18:00	1	Wendenstr. 162 Pl.1	1	
PF 01607	Railion Hmb.Hafen 2	Deutsche Rentenver.	18.04.11	18:00	1	Wendenstr. 162 Pl.1	2	
PF 01608	Shell Grasbrook	Freilos	18.04.11		1			

Saison 2011

**Punktspiele - Neuansetzungen**

Seite 1

Spiel	Heim	Gast	Datum	Uhr	Rd.	Wo.	Anlage	spielfrei	S.B.
<b>Senioren Staffel S1</b>									
SS 1001	Deutsche Bank 3	Gruner+Jahr 2	18.04.11	18:45	1	1	Winsener Str.	.....	
<b>Kleinfeld Herren Staffel A2</b>									
KA 2005	Lufthansa SV 4	Otto Hamburg 2	26.04.11	18:00	1	1	Borsteler Chaussee	.....	

**Ergebnisse Hallemeisterschaft 2011****Herren Staffel 1**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 Postbank Hamburg	x x	1 : 1	3 : 0	3 : 0	2 : 0	2 : 1	:	:	11 : 2	13	1*
2 Hamburg Airport	1 : 1	x x	0 : 1	0 : 0	2 : 0	2 : 1	:	:	5 : 3	8	2*
3 Klinikum Eilbek	0 : 3	1 : 0	x x	0 : 0	0 : 0	1 : 0	:	:	2 : 3	8	3*
4 Hapag Lloyd	0 : 3	0 : 0	0 : 0	x x	3 : 2	0 : 0	:	:	3 : 5	6	4
5 Kühne + Nagel	0 : 2	0 : 2	0 : 0	2 : 3	x x	1 : 0	:	:	3 : 7	4	5
6 Otto Hamburg	1 : 2	1 : 2	0 : 1	0 : 0	0 : 1	x x	:	:	2 : 6	1	6
7 Team Alice I	nicht angetreten			:	:	:	x x	:	:		7

**Herren Staffel 2**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 HCCR	x x	1 : 0	1 : 0	1 : 0	2 : 0	0 : 0	2 : 1	:	7 : 1	16	1*
2 Kartoffel Matthies	0 : 1	x x	2 : 1	2 : 2	1 : 0	2 : 0	1 : 0	:	8 : 4	13	2*
3 AC Corona United	0 : 1	1 : 2	x x	1 : 0	2 : 2	1 : 0	2 : 0	:	7 : 5	10	3*
4 AK Barmbek	0 : 1	2 : 2	0 : 1	x x	0 : 0	2 : 0	2 : 0	:	6 : 4	8	4
5 NDR Rotherbaum	0 : 2	0 : 1	2 : 2	0 : 0	x x	1 : 0	0 : 3	:	3 : 8	5	5
6 Dasell	0 : 0	0 : 2	0 : 1	0 : 2	0 : 1	x x	2 : 1	:	2 : 7	4	6
7 Deutsche Bank	1 : 2	0 : 1	0 : 2	0 : 2	3 : 0	1 : 2	x x	:	5 : 9	3	7

**Herren Staffel 3**

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Desy	x x	4 : 1	2 : 1	2 : 1	0 : 0	:	:	:	8 : 3	10	1*
2 Jasper	1 : 4	x x	1 : 1	2 : 1	4 : 0	:	:	:	8 : 6	7	2*
3 Tereg	1 : 2	1 : 1	x x	0 : 0	2 : 0	:	:	:	4 : 3	5	3*
4 Hamburg Airport	1 : 2	1 : 2	0 : 0	x x	2 : 0	:	:	:	4 : 4	4	4
5 ERGO Sport	0 : 0	0 : 4	0 : 2	0 : 2	x x	:	:	:	0 : 8	1	5
6 FEG Bergedorf	abgesagt			:	:	x x	:	:	0 : 0		6
7	:	:	:	:	:	:	x x	:	0 : 0		7

**Herren Staffel 4**

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 Reemtsma /Rapid	x x	1 : 1	4 : 1	1 : 0	0 : 0	2 : 0	:	:	8 : 2	11	1*
2 Polizei Hmb. 72	1 : 1	x x	0 : 0	1 : 1	2 : 0	4 : 0	:	:	8 : 2	9	2*
3 Golden Predators	1 : 4	0 : 0	x x	2 : 2	2 : 0	5 : 0	:	:	10 : 6	8	3*
4 Stadtpark Kickers	0 : 1	1 : 1	2 : 2	x x	1 : 2	3 : 0	:	:	7 : 6	5	4
5 Zoll / HW	0 : 0	0 : 2	0 : 2	2 : 1	x x	0 : 0	:	:	2 : 5	5	5
6 Sinner Schrader	0 : 2	0 : 4	0 : 5	0 : 3	0 : 0	x x	:	:	0 : 14	1	6
7 Team Alice II	nicht angetreten			:	:	:	x x	:	0 : 0		7

**Zwischenrunde 1 Herren**

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Kartoffel Matthies	x x	1 : 1	2 : 0	2 : 0	1 : 0	:	:	:	6 : 1	10	1*
2 Desy	1 : 1	x x	2 : 1	0 : 1	2 : 0	:	:	:	5 : 3	7	2*
3 Reemtsma/Rapid	0 : 2	1 : 2	x x	3 : 0	3 : 0	:	:	:	7 : 4	6	3*
4 Postbank Hmb.	0 : 2	1 : 0	0 : 3	x x	3 : 0	:	:	:	4 : 5	6	4
5 TEREK	0 : 1	0 : 2	0 : 3	0 : 3	x x	:	:	:	0 : 9	0	5
6 Klinikum Eilbek	abgesagt		:	:	:	x x	:	:	0 : 0		6

### Zwischenrunde 2 Herren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Golden Predators	x x	1 : 1	2 : 1	2 : 0	4 : 2	2 : 0	:	:	11 : 4	13	1*
2 Polizei Hmb. 72	1 : 1	x x	0 : 0	1 : 1	4 : 0	1 : 0	:	:	7 : 2	9	2*
3 Hamburg Airport	1 : 2	0 : 0	x x	0 : 0	3 : 1	4 : 1	:	:	8 : 4	8	3*
4 HCCR	0 : 2	1 : 1	0 : 0	x x	6 : 1	1 : 0	:	:	8 : 4	8	4
5 Jasper	2 : 4	0 : 4	1 : 3	1 : 6	x x	2 : 0	:	:	6 : 17	3	5
6 AC Corona United	0 : 2	0 : 1	1 : 4	0 : 1	0 : 2	x x	:	:	1 : 10	0	6

### Endrunde Herren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Golden Predators	x x	0 : 0	2 : 0	3 : 1	1 : 0	2 : 0	:	:	8 : 1	13	1*
2 Polizei Hmb. 72	0 : 0	x x	1 : 0	1 : 1	3 : 2	1 : 0	:	:	6 : 3	11	2*
3 Desy	0 : 2	0 : 1	x x	2 : 1	3 : 0	2 : 0	:	:	7 : 4	9	3*
4 Kartoffel Matthies	1 : 3	1 : 1	1 : 2	x x	0 : 0	2 : 1	:	:	5 : 7	5	4
5 Reemtsma / Rapid	0 : 1	2 : 3	0 : 3	0 : 0	x x	3 : 1	:	:	5 : 8	4	5
6 Hamb. Airport	0 : 2	0 : 1	0 : 2	1 : 2	1 : 3	x x	:	:	2 : 10	0	6

### Alte Herren Staffel 1

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Wandsbek 07	x x	2 : 1	1 : 2	1 : 1	0 : 0	2 : 0	:	:	6 : 4	8	1*
2 Deutsche Bank	1 : 2	x x	1 : 0	0 : 0	0 : 0	2 : 0	:	:	4 : 2	8	2*
3 Airbus	2 : 1	0 : 1	x x	1 : 0	1 : 2	0 : 0	:	:	4 : 4	7	3*
4 Germanisch. Lloyd	1 : 1	0 : 0	0 : 1	x x	3 : 2	0 : 0	:	:	4 : 4	6	4
5 Hapag Lloyd /VTG	0 : 0	0 : 0	2 : 1	2 : 3	x x	0 : 1	:	:	4 : 5	5	5
6 PA 13 / FA 1	0 : 2	0 : 2	0 : 0	0 : 0	1 : 0	x x	:	:	1 : 4	5	6
7 Kartoffel Matthies	nicht angetreten			:	:	:	x x	:	:	:	7

### Alte Herren Staffel 2

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Zoll / HW	x x	2 : 0	1 : 1	3 : 0	2 : 0	:	:	:	8 : 1	10	1*
2 SEB Bank	0 : 2	x x	1 : 1	4 : 0	2 : 1	:	:	:	7 : 4	7	2*
3 Polizei Hmb. 72	1 : 1	1 : 1	x x	0 : 0	1 : 0	:	:	:	3 : 2	6	3*
4 Reemtsma / Rapid	0 : 3	0 : 4	0 : 0	x x	3 : 0	:	:	:	3 : 7	4	4
5 Asklepios Kl. Nord	0 : 2	1 : 2	0 : 1	0 : 3	x x	:	:	:	1 : 8	0	5
6 Otto	abgesagt					x x	:	:	0 : 0		6
				:	:	:	x x	:	:		

### Endrunde Alte Herren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 SEB Bank	x x	0 : 0	4 : 0	1 : 0	1 : 0	3 : 0	:	:	9 : 0	13	1*
2 Airbus	0 : 0	x x	2 : 0	1 : 1	2 : 0	0 : 0	:	:	5 : 1	9	2*
3 Wandsbek 07	0 : 4	0 : 2	x x	2 : 1	1 : 1	1 : 0	:	:	4 : 8	7	3*
4 Polizei Hmb. 72	0 : 1	1 : 1	1 : 2	x x	1 : 0	0 : 0	:	:	3 : 4	5	4
5 Deutsche Bank	0 : 1	0 : 2	1 : 1	0 : 1	x x	3 : 0	:	:	4 : 5	4	5
6 Zoll / HW	0 : 3	0 : 0	0 : 1	0 : 0	0 : 3	x x	:	:	0 : 7	2	6

### Senioren Staffel 1

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Reemtsma /Rapid	x x	2 : 2	1 : 0	2 : 0	2 : 1	:	:		7 : 3	10	1*
2 Asklepios Kl. Nord	2 : 2	x x	0 : 0	1 : 1	3 : 0	:	:		6 : 3	6	2*
3 Bez.Amt Eimsb.	0 : 1	0 : 0	x x	1 : 1	5 : 0	:	:		6 : 2	5	3*
4 HW / Zoll	0 : 2	1 : 1	1 : 1	x x	1 : 0	:	:		3 : 4	5	4
5 HHA 1	1 : 2	0 : 3	0 : 5	0 : 1	x x	:	:		1 : 11	0	5
6 REWE	BSG aufgelöst			:	:	x x	:		:		6
				:	:	:	x x		:		7

### Senioren Staffel 2

	1	2	3	4	5	6	7		Tore	Punkte	Platz
1 Signal Iduna / Funk	x x	0 : 0	1 : 0	1 : 0	2 : 0	0 : 0	2 : 0		6 : 0	14	1*
2 Deutsche Bank	0 : 0	x x	0 : 0	0 : 0	2 : 1	2 : 0	1 : 0		5 : 1	12	2*
3 Golden Oldies	0 : 1	0 : 0	x x	1 : 0	1 : 1	2 : 0	2 : 0		6 : 2	11	3*
4 Otto	0 : 1	0 : 0	0 : 1	x x	2 : 0	1 : 1	2 : 1		5 : 4	8	4
5 Dt. Telecom	0 : 2	1 : 2	1 : 1	0 : 2	x x	1 : 0	0 : 0		3 : 7	5	5
6 Polizei Hmb. 72	0 : 0	0 : 2	0 : 2	1 : 1	0 : 1	x x	1 : 0		2 : 6	5	6
7 Bundesverkehr	0 : 2	0 : 1	0 : 2	1 : 2	0 : 0	0 : 1	x x		1 : 8	1	7

### Endrunde Senioren

	1	2	3	4	5	6			Tore	Punkte	Platz
1 Signal Iduna/Funk	x x	0 : 0	4 : 0	0 : 0	3 : 0	3 : 0	:		10 : 0	11	1*
2 Deutsche Bank	0 : 0	x x	2 : 0	0 : 0	0 : 0	1 : 0	:		3 : 0	9	2*
3 Bez.Amt Eimsb.	0 : 4	0 : 2	x x	0 : 0	1 : 0	2 : 0	:		3 : 6	7	3*
4 Golden Oldies	0 : 0	0 : 0	0 : 0	x x	0 : 0	1 : 1	:		1 : 1	5	4
5 Reemtsma / Rapid	0 : 3	0 : 0	0 : 1	0 : 0	x x	1 : 0	:		1 : 4	5	5
6 Asklepios Kl. Nord	0 : 3	0 : 1	0 : 2	1 : 1	0 : 1	x x	:		1 : 8	1	6

## SPIELAUSSCHUSS HANDBALL



**Sprechzeit:** Dienstags von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
in den Räumen des Betriebssportverbandes,  
Tel. 23 37 77 / 78 FAX 23 37 11

Email: [info@bsv-hamburg.de](mailto:info@bsv-hamburg.de) <mailto: info@bsv-hamburg.de>  
Internet : [www.BSV-Hamburg.de](http://www.BSV-Hamburg.de)

---

Das nächste Verbandsmitteilungsblatt erscheint am:

06.05.2011

---

### Ergebnisse März 2011

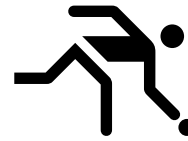
#### 05.03..2011

050	02:00	Jungheinrich
HP10	44:14	Generali
065	20:19	Allianz/Dresd.Bank

#### 26.03.2011

051	26:24	Holsten
066	32:24	VSH
067	37:12	Ergo

**Spielausschuss Kegeln**



---

**Punktspielergebnisse**

Sonderkl. 1	Nr.27	Lufthansa	1 – SV Rapid	1	1744 – 1733
	Nr.28	Pinguin	1 – ERGO sports	1	1685 – 1693
	Nr.29	Euler Hermes	1 – ERGO sports	1	1704 – 1720
Sonderkl. 2	Nr.27	Postamt 13	1 – ERGO sports	2	1685 – 1674
	Nr.28	Postamt 50	1 – OTTO Hamburg	1	1760 – 1758
	Nr.29	ERGO sports	2 – Deutsche Bank	1	1707 – 1704
Oberliga 1	Nr.24	Ethicon	1 – Nestle	1	1625 – 1525
	Nr.26	H S K	2 – Ethicon	1	1781 – 1720
	Nr.29	Nestle	1 – Vattenfall	1	1686 – 1720
	Nr.30	Deutsche Bank	3 – Nestle	1	1668 – 1656
Oberliga 2	Nr.28	Lufthansa	3 – Pinguin	2	1684 – 1703
	Nr.29	Allianz	1 – Eppendorf AG	1	1652 – 1611
	Nr.30	Pinguin	2 – Allianz	1	1702 – 1660
Klasse A1	Nr.29	Eppendorf AG	2 – BAT Hamburg	1	1671 – 1658
Klasse A2	Nr.20	B S W	1 – Postamt 50	2	1716 – 1646
	Nr.27	Nestle	2 – Postamt 50	2	1560 – 1490
	Nr.28	Pinguin	3 – B S W	1	1664 – 1706
	Nr.29	Euler Hermes	2 – Postamt 50	2	1697 – 1627
	Nr.30	Nestle	2 – Euler Hermes	2	1646 – 1660
Klasse B1	Nr.37	Rapid	3 – BAT Hamburg	3	1652 – 1594
	Nr.38	Signal Iduna	2 – Rapid	3	1679 – 1677
	Nr.40	BAT Hamburg	3 – Signal Iduna	2	1232 – 1201
	Nr.41	Deutsche Bank	5 – Commerzbank	2	1646 – 1637
Klasse B2	Nr.35	Commerzbank	1 – Signal Iduna	1	1681 – 1686
	Nr.36	BAT Hamburg	2 – H S K	3	1673 – 1674
	Nr.39	Dt.Telekom	1 – Commerzbank	2	1818 – 1757
	Nr.40	BAT Hamburg	2 – Signal Iduna	1	1605 – 1665



**Halbfinale - 4. Runde 2010/2011**

1	Lufthansa	-	ERGOsports	1787 : 1746
2	Euler Hermes	-	Hochbahn	1707 : 1717

**Finale - 5. Runde 2010/2011 am 16.04.2011 (Kegelhalle Barmbek, 10.00 Uhr)**

Lufthansa - Hochbahn

**Spielberichte für Pokalspiele bitte an die folgende Adresse:**

**Dania Olsen  
Lohkoppel 54  
22179 Hamburg  
Fax: 03212-4136742  
E-Mail: kegeln.dania.olsen@gmx.de**

---

Auf den beiden folgenden Seiten sind Anträge zur Änderung  
der Wettspielordnung Kegeln

## Antrag der BSG ERGO sports Hamburg zur Änderung der Wettspielordnung Kegeln (WOK)

Die Spartenleiterversammlung möge beschließen, dass die Regelung zur „Spielverlegung nach Beginn der Saison“, die im § 7 WOK enthalten ist, erleichtert wird.

### Problem:

Gemäß § 7 (Spielplan) der aktuellen WOK ist eine Verlegung der vom Spielausschuss festgelegten Spieltermine nach dem 01.09. des Jahres nur noch für die letzte Mannschaft einer BSG möglich.

Damit sind die Spieler verpflichtet, deutlich vor dem 31.08. Ihre Geschäfts- und Urlaubsplanungen für den Zeitraum 01.09.- bis Ende März durchzuführen.

Hinsichtlich der Urlaubsplanung weicht dieses von der Praxis in den meisten Firmen ab, denn dort wird die Urlaubsplanung häufig für das Folgejahr bis Ende Dezember durchgeführt.

Und – „eine Urlaubs-Planung rund um den Kegelsport“ findet heutzutage meist nicht mehr statt.

Zusätzlich stehen häufig geschäftliche Termine nicht immer so weit im Voraus fest, so dass es im Laufe der Saison damit zwangsläufig zu Kollisionen führen kann.

### Unser Antrag:

Wir möchten gerne mehr Flexibilität in die Punktspieldurchführung hineinbringen und beantragen daher, dass die folgenden Sätze des § 7 der WOK

*„Die vom Spielausschuss aufgrund der Mitteilungen angesetzten Spieltermine sind einzuhalten. Eine Verlegung der festgesetzten Termine ist nach dem 01.09. nur noch für die letzte Mannschaft einer BSG möglich.“*

durch nachfolgende ersetzt werden:

*„Die vom Spielausschuss aufgrund der Mitteilungen angesetzten Spieltermine sind grundsätzlich einzuhalten. Eine Verlegung der festgesetzten Termine ist jederzeit möglich, sofern sich die beteiligten BSG´n auf einen gemeinsamen neuen Spieltermin einigen. Sollte keine Einigung erzielt werden können, ist der vom Spielausschuss ursprünglich angesetzte Termin für die Austragung relevant.“*

In diesem Zusammenhang könnte dann auch der nachfolgende Satz im § 7 WOK gestrichen werden:

*„Ausnahme: Um die Verbandspokalspiele in der vorgegeben Zeit absolvieren zu können, dürfen auch die Spiele der 1. Mannschaft verlegt werden.“*

Wir hoffen, dass wir mit dieser Änderung der WOK die Termingestaltung während der Saison für alle Mannschaften einer BSG flexibler machen und bitten daher um Zustimmung der Spartenleiterversammlung.

Mit sportlichem Gruß

**Jens Hoffmann**

ERGO sports Hamburg

## **Antrag der SG Deutsche Bank Deutschland e.V. Hamburg zur Änderung der Wettspielordnung Kegeln**

### **Antrag 1)**

#### **§ 2.2 Einzelmeisterschaften/Auswahlspiele**

Die Einzelmeisterschaften werden in der Spielserie ausgetragen, und zwar für Damen, Seniorinnen (ab 50 Jahre), Herren und Senioren A (ab 50 Jahre) Senioren B (ab 60 Jahre) sowie Senioren C (ab 70 Jahre), **alle starten auf den gleichen Bahnen.**

Die Spieler(innen) erhalten nur zu den Einzelmeisterschaften ihrer Altersklasse Startrecht. Ausnahmen: Senioren A / Seniorinnen können nach Wahl in der Altersgruppe Herren / Damen und Senioren B können in der Altersklasse Senioren A, sowie die Senioren C in der Altersklasse B starten. Senioren, die die Altersklasse B erreichen, haben kein Startrecht für die Herren, d.h. sie müssen mindestens bei den Senioren A kegeln. Das gleiche gilt für die Senioren C, die nur in ihrer Altersklasse oder bei den Senioren B starten dürfen. Die Entscheidung ist bereits vor Beginn der Meisterschaft zu treffen, d.h. eine schriftliche Meldung ist beim zuständigen Ausrichter der Einzelmeisterschaft abzugeben.

**Außerdem beantrage ich, daß in § 2.2 folgende Ergänzung aufgenommen wird.**

Sollten nach dem 3. Antritt und dem 4. Antritt zwei oder mehrere Kegler(innen) holzgleich sein, sind diejenigen besser platziert, die das höhere Streichergebnis haben.

Hat ein(e) Kegler(in) kein Streichergebnis, sind diejenigen besser platziert, die alle 4 Antritte absolviert haben.

### **Antrag 2**

#### **§ 2.2 Einzelmeisterschaften/Auswahlspiele**

**neu:** Spieler, die im DBKV bei Einzelmeisterschaften oder Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen, sind für die Einzelmeisterschaften im BSV startberechtigt, sofern sie keine Gastspieler eines Betriebes sind.

**bisher:** Spieler, die im DBKV bei Einzelmeisterschaften oder Mannschaftsmeisterschaften teilnehmen, sind für die Einzelmeisterschaften im BSV nicht startberechtigt, bzw. es erfolgt bei einem Start keine Wertung für die Platzierung.

**Peter Münzel  
SG Deutsche Bank Deutschland e.V.**

**Das diesjährige 7. Matjes-Turnier findet**

**am 18.Juni 2011**

im Ballhaus „ TIVOLI „ An der Chaussee 16 in Glückstadt statt.

Es kegeln Damen- und Herrenmannschaften.

Gemischte Mannschaften kegeln in der Herrengruppe.

**Alle Mannschaften kegeln mit 4 Startern.**

Es werden 60 Wurf im Gassenzwang gekegelt.

Startberechtigt sind nur Mannschaften, die dem Deutschen Betriebssportverband angeschlossen sind.

**Es können auch Mannschaften aus verschiedenen BSGen gebildet werden.**

**Startwünsche ( ca. 9.30 – 16.00 Uhr ) werden nach Eingang der Meldungen, soweit möglich, berücksichtigt.**

**Meldungen bitte nur per Post, Fax oder Email bis zum**

**Freitag, 13.Mai 2011 an**

**Barbara Pott**

**Melanchthonstraße 8**

**22525 Hamburg**

**Fax: 040-41 28 47 59**

**Email: [barbara.pott@gmx.de](mailto:barbara.pott@gmx.de)**

Das Startgeld beträgt für alle Mannschaften **11 Euro** und ist vor dem Start zu entrichten.

**Gemeldete Starts müssen auch bei Nichtantritt bezahlt werden.!!!**

Der Startplan erscheint im Mitteilungsblatt Nr.6 am 03.Juni 2011.

**Der Spielausschuß hofft auf rege Beteiligung bei unserer einzigen Veranstaltung außerhalb des Punktspielbetriebes**

**GUT HOLZ**

**Monika Selvert**

## Terminplan der Kegelsparte 2011/2012

09. April <b>2011</b>	Auf-und Abstiegsspiele	10.00 Uhr	Barmbek
16. April	Pokalendspiel	10.00 Uhr	Barmbek
30. April	Endspiel S-Klassen	10.00 Uhr	Barmbek
05. Mai	Spartenleiterversammlung	18.00 Uhr	Wendenstraße
18.Juni	7.Matjesturnier		Glückstadt
22.-25.Juni	European Company Sport Games in Hamburg, =		
23. und 24. Juni	EURO - Kegeln in Barmbek ab 9.00 Uhr		
05. November	51. Städtevergleich Berlin	10.00 Uhr	Barmbek
19.November	1. Antritt Einzelmeisterschaft		Scharpenmoor
10.Dezember	2. Antritt Einzelmeisterschaft		Barmbek
<b>14.Januar 2012</b>	3. Antritt Einzelmeisterschaft		Scharpenmoor
11.Februar	Finale Einzelmeisterschaft		Barmbek
14.April	Auf- und Abstiegsspiele	10.00 Uhr	Barmbek
21.April	Verbandspokal- Endspiele	10.00 Uhr	Barmbek
28.April	Endspiel der Sonderklasse	10.00 Uhr	Barmbek

**Diese Termine können vom Spielausschuß bei Bedarf jederzeit geändert werden.**

**GUT HOLZ**

**Monika Selvert**



## Leichtathletik – Ausschuss

---

- INHALTSVERZEICHNIS** :
- 1) Mitteilungen des LA-Ausschusses
  - 2) BSV-Sommer-Cup 2011
  - 3) Einladung Bramfelder See - Lauf
  - 4) Einladung City Nord - Lauf
  - 5) Einladung Philips-Abendsportfest
  - 6) Einladung BSV-Abendsportfest
  - 7) Ergebnisse BSV-Hallensportfest\*
- \*= Ergebnisse nur im Internet-VMB

### **MITTEILUNGEN DES LA-AUSSCHUSSES**

#### **ZUR ERINNERUNG / TERMINE**

Mittwoch; 13.04.	BSV-Bahneröffnungssportfest mit Werfertag / Hammer Park
Sonntag, 17.04.	98. Alsterstaffel mit Langstaffel
Mittwoch, 27.04.	Bramfelder See – Lauf des NDR / 1. Lauf BSV-Sommer-Cup 2011
Mittwoch, 11.05.	26. Philips-Abendsportfest / Hammer Park
Mittwoch, 18.05.	BSV-Abendsportfest mit Meisterschaften Mehrkampf + 3 x 1.000m
Sonntag, 22.05.	Haspa Marathon Hamburg mit BSV-Marathonmeisterschaften
Mittwoch, 01.06.	City Nord – Lauf / 2. Lauf BSV-Sommer-Cup 2011

#### **98. ALSTERSTAFFEL**

Mit der Alsterstaffel findet am Sonntag, dem 17. April 2011, die älteste und inzwischen auch einzige Straßenlaufstaffel Deutschlands statt. Mit dem neuen Austragungsmodus, einem Langstaffelwettbewerb, ist die Traditionsstaffel auch für Betriebssportler wieder attraktiv geworden. Wenn die BSG´en, die im Vorjahr ihr Interesse bekundet hatten, jedoch leider nicht am Start waren, in diesem Jahr ihre Meldungen abgeben, dürfte 2011 das Vorjahresergebnis von 17 Staffeln überboten werden, die Internet-Meldung ist noch bis zum 8.4.2011 möglich. Die Einladung zur Alsterstaffel wurde im VMB 3/2011 veröffentlicht.

#### **STARTGELDER BAHNSPORTFESTE**

Was sich bei den **BSV**-Bahnsportfesten bewährt hat, gilt ab sofort auch für die Bahnsportfeste, bei denen **BSG´en** Veranstalter sind. Nach dem **Bahnabschluss-Sportfest 2011** (16.09.2011) werden die BSG´en über die an den **BSV Hamburg** zu entrichtenden Startgelder für sämtliche **BSV**-Bahnsportfeste sowie (**NEU !**) Bahnsportfeste der **BSG´en** der Sommersaison 2011 informiert. Vorab bitte keine Einzugsermächtigungen erteilen bzw. Überweisungen tätigen !

#### **EUROPEAN COMPANY SPORT GAMES 2011**

Das Anmeldebüro ist weiterhin besetzt ! Ende März 2011 haben sich zu den Europäischen Betriebssportspielen in Hamburg vom 22. bis zum 26. Juni 2011 6800 Teilnehmer angemeldet. Die Teilnehmer kommen aus 22 europäischen Ländern einschließlich Israel. Für die Leichtathletik-Wettbewerbe (Donnerstag 23. Juni und Freitag 24. Juni Bahnsportfeste auf der Jahnkampfbahn sowie Sonnabend, 25. Juni Halbmarathonlauf und 10 Km-Lauf) sind Meldungen von 470 Aktiven eingegangen. Bis zum 30. April 2011 werden weiterhin Meldungen angenommen. Anmeldungen unter [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de)

# BSV - SOMMER-CUP 2011

Der Leichtathletik-Ausschuss im BSV Hamburg lädt alle Sportlerinnen und Sportler sehr herzlich zur Teilnahme am BSV-Sommer-Cup 2011 ein. Neben den Aktiven, die sich im Sommerhalbjahr an den Bahnsportfesten beteiligen, sollen besonders die Aktiven angesprochen werden, die sich im Winterhalbjahr regelmäßig an den Veranstaltungen der Wald-/Crosslaufserie beteiligen, im Sommerhalbjahr aber wenig Neigung verspüren, auf der Bahn immer im Kreis zu laufen.

**Neu** : Um Nachwuchstalente frühzeitig für die Betriebssport-Leichtathletik zu begeistern, werden bei allen Veranstaltungen des Sommer-Cups 2011 **Kinderläufe** angeboten

## TERMINE

- |  |                           |
|--|---------------------------|
| 1) Bramfelder-See – Lauf / NDR             | Mittwoch, 27. April 2011  |
| 2) City-Nord-Lauf / ERGOsports+Vattenfall  | Mittwoch, 01. Juni 2011   |
| 3) Wedeler Deichlauf / Elbe-Sport          | Mittwoch, 29. Juni 2011   |
| 4) Hammer-Park – Lauf / Philips LG         | Mittwoch, 27. Juli 2011   |
| 5) Hohenbuchenlauf / ERGOsports+Vattenfall | Mittwoch, 24. August 2011 |

## WETTBEWERBE SOMMER-CUP

10 Km-Lauf und Kurzstrecke, ca. 3 Km

## AUSTRAGUNGSBESTIMMUNGEN

Es gilt die LO des BSV Hamburg. Teilnahmeberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Einzelwertung für alle Damen- und Herren-Altersklassen. Mannschaftswertungen : Addition der Zeiten von drei Läuferinnen bzw. Läufern einer BSG.

## CUP-WERTUNG

Voraussetzung : **Teilnahme an drei Veranstaltungen**, bei vier bzw. fünf Starts wird das schlechteste Ergebnis bzw. werden die beiden schlechtesten Ergebnisse gestrichen. Die Platzziffern werden so korrigiert, dass Aktive/Mannschaften mit weniger als drei Starts für die Cup-Wertung als außer Konkurrenz gestartet betrachtet werden. Bei Punktgleichheit von mehreren Aktiven nach Abschluss der Serie wird die erreichte Platzierung mehrmals vergeben, erreichen nach dem letzten Lauf mehrere Mannschaften die gleiche Punktzahl, entscheidet über die Vergabe des 1. Platzes die bessere Platzierung bei der letzten Veranstaltung.

## STARTNUMMERN

Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2011.

## MELDUNGEN

Zu den Veranstaltungen ist die Internet-Meldung zu nutzen. Meldetermine: siehe Ausschreibungen.

## STARTGELD

3,50 € je Veranstaltung. Zum 1. Lauf (Bramfelder See - Lauf am 27. April 2011) kann für alle fünf Läufe gemeldet werden. Startgeld für fünf Läufe : 14,-- €, zu überweisen an den NDR.

## ZEITNAHME

Die Zeitnahme erfolgt nach herkömmlicher Methode (ohne Chip).

## AUSZEICHNUNGEN

Ehrenpreise für die Sieger der AK-Wertungen sowie die Mannschaftssieger/innen. Alle erfolgreichen Teilnehmer/innen (dreimalige Teilnahme) erhalten eine Auszeichnung. Analog zur Wald-/Crosslaufserie (Waldläufteller) wird die erfolgreiche Teilnahme mit einem Sommer-Cup (Becher) belohnt.

## **LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**

gez. orlo

# EINLADUNG ZUM CITY NORD LAUF AM 1. JUNI 2011

Rampen, Brücken und schmale Wege im Wechsel zwischen Architektur und Natur geben dem City Nord Lauf einen ganz eigenen Reiz. Die Laufrunde (ca. 3,3 Km) führt quer durch die City Nord und den Stadtpark.

Neben Hamburgs Betriebssport-Leichtathleten, für die der City Nord Lauf die 2. Veranstaltung des BSV-Sommer-Cups 2011 ist, richtet sich die Einladung auch an alle Laufsportfreunde in und um Hamburg.

**Veranstalter** : Betriebssportverband Hamburg e.V. in Zusammenarbeit mit der mit der Grundeigentümer-Interessengemeinschaft City Nord GmbH (GIG)

**Ausrichter** : die BSG'en Vattenfall und ERGO Sports

**Ort** : City Nord, Start und Ziel : im City Nord Park im Herzen der City Nord

**Strecke** : Laufrunde in der City Nord und im Stadtpark (ca. 3,3 Km)

**Termin** : **Mittwoch, 1. Juni 2011**

**Wettbewerbe**: Kinderlauf 500m (Jahrg. 2000 und jünger)  
Lauf über 1 Runde (3,3 Km) / Lauf über 3 Runden (10 Km)

**Startzeiten** : 18.00 Uhr Kinderlauf / 18:30 Uhr gemeinsamer Start 3,3 und 10 Km

**Meldungen** : online unter <http://athleticon.bsvhh.de> bis Donnerstag, 26. Mai 2011

**Startgeld** : Kinderlauf : 2,00 € / 3,00 € bei Nachmeldung  
3,3/10 Km : 3,50 € / 5,00 € bei Nachmeldung

Bezahlung des Startgeldes durch Überweisung auf eines der Konten des BSV Hamburg : Postbank Hamburg, Konto-Nr. 59927-201, BLZ 20010020 oder Hamburger Sparkasse, Konto-Nr. 1244122105, BLZ 20050550, Kennwort „City-Nord-Lauf 2011“. Name der BSG, BSG-Kto.-Nr. und Kennwort bei der Überweisung nicht vergessen !

**Allgemeines** : Duschmöglichkeiten sind leider nicht vorhanden, Umkleidemöglichkeiten in begrenztem Umfang.

Für Schäden jeglicher Art wird keine Haftung übernommen.

Getränke-Service : Wittenseer Quelle

Auszeichnungen : Erinnerungsmedaillen für alle erfolgreichen Teilnehmer, Ehrenpreise für die drei erstplatzierten Männer und Frauen über 3,3 und 10 Km.

Anfahrt : Mit Bahn und Bus : U1 bis Sengelmannstraße und über die Fußgängerbrücke (Manilabrücke) zu Fuß ca. 500 m in den City Nord Park. Mit S1 bis Rübenkamp oder mit Buslinie 20 bis Haltestelle Manilabrücke.

Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2011

Wertungen : Gesamtwertung für alle Teilnehmer sowie BSV-Wertung Sommer-Cup 2011.

Auskünfte zum CITY NORD LAUF : Bernd Orlowski, Tel. 040/895944





# B S V - Hallensportfest

Sonntag, 13. März 2011



## E R G E B N I S S E

### 6 0 m

<b><u>wJ/F</u></b>	- 071 Nissen, Mareike	92 TuS Germ. Schnelsen	8,0 Sek.
	- 074 Elskamp, Laura	96 LG Alsternord	8,5
	3. 014 Subat, Rica-Marie	97 ERGOsports	8,7

<b><u>W40-60</u></b>	- 075 Elskamp, Regina	69 LG Alsternord	9,5
	1. 076 Döbler, Birgit	56 FA Blankenese	10,9
	2. 047 Reis, Beate	49 Philips LG	11,5

<b><u>M-M35</u></b>	1. 067 Steuber, Patrick	76 ERGOsports	7,6
	2. 051 Knaack, Thomas	81 Polizei	7,9
	3. 016 Subat, Tim Nico	95 ERGOsports	8,1
	4. 043 Lieske, Christoph	81 Philips LG	8,3
	5. 049 Sommer, Christian	82 Philips LG	9,1

<b><u>M 45</u></b>	1. 009 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	8,2
	2. 056 Sievert, Frank	66 RASI 06	8,8
	3. 061 Naundorf Jens	64 Siemens	9,1

<b><u>M 50-60</u></b>	1. 023 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	8,7
	2. 048 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	9,5
	3. 050 Horlamus, Klaus	47 Polizei	10,7

<b><u>M 65</u></b>	1. 010 Gailus, Klaus	44 Deutscher Ring	8,6
	2. 024 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	10,1
	3. 004 Levezow, Ralf	44 Bundesbank	10,6

<b><u>M 70/75</u></b>	1. 012 Wien, Wolfgang	40 Elbe-Sport	9,6
	2. 069 Bartling, Thomas	39 Siemens	9,9
	3. 065 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	10,0
	4. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	10,3
	5. 005 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	10,4

<b><u>A-Endlauf</u></b>	1. 067 Steuber, Patrick	76 ERGOsports	7,7
	2. 051 Knaack, Thomas	81 Polizei	8,1
	3. 009 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	8,2
	4. 016 Subat, Tim Nico	95 ERGOsports	8,3
	5. 043 Lieske, Christoph	81 Philips LG	8,5

<b><u>B-Endlauf</u></b>	1. 010 Gailus, Klaus	44 Deutscher Ring	8,4
	2. 023 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	8,5
	3. 061 Naundorf, Jens	64 Siemens	8,8
	4. 049 Sommer, Christian	82 Philips	9,3
	- 056 Sievert, Frank	66 RASI 06	dns

<b><u>C-Endlauf</u></b>	1. 048 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	9,4
	2. 012 Wien, Wolfgang	40 Elbe-Sport	9,7
	3. 065 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	9,8
	4. 069 Bartling, Thomas	39 Siemens	9,9
	5. 024 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	10,3

## **BSV-HALLENSPORTFEST 2011**

### **2 0 0 m**

<b><u>wJ-W55</u></b>	- 071 Nissen, Mareike	92 TuS Germ. Schnelsen	26,7 Sek.
	- 032 Heidrich, Brigitte	61 LG Alsternord	29,2
	- 074 Elskamp, Laura	96 LG Alsternord	29,9
	1. 076 Döbler, Birgit	56 FA Blankenese	38,7

<b><u>M/M30</u></b>	1. 051 Knaack, Thomas	81 Polizei	27,1
	2. 049 Sommer, Christian	82 Philips LG	33,1

<b><u>M 45</u></b>	1. 009 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	28,4
	2. 054 Borchers, Mario	64 Philips LG	32,8
	3. 048 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	34,9

<b><u>M 60/65</u></b>	1. 010 Gailus, Klaus	44 Deutscher Ring	29,3
	2. 038 Thimm, Erich	51 NDR	34,4
	3. 050 Horlamus, Klaus	47 Polizei	39,6

<b><u>M 70/75</u></b>	- 085 Suppa, Peter	39 LG Alsternord	33,7
	1. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	34,9
	2. 069 Bartling, Thomas	39 Siemens	36,9
	3. 065 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	37,5

### **8 0 0 m**

<b><u>wJ/W30</u></b>	1. 081 Degel, Anja	78 Polizei	2:45,7 Min.
	2. 083 Priebe, Mareike	96 Polizei	3:03,5
	- 074 Elskamp, Laura	96 LG Alsternord	3:04,1

<b><u>M-M40</u></b>	1. 072 Kurtz, Matthias	67 SV Rapid	2:13,3
	2. 022 Kiehl, Torsten	84 HH-Hochschulen	2:22,2
	3. 043 Lieske, Christoph	81 Philips LG	2:30,5
	4. 055 Rüttermann, Matthias	67 RASI 06	2:38,6
	5. 049 Sommer, Christian	82 Philips LG	2:58,3

<b><u>M 45</u></b>	1. 009 Thorborg, Nils	64 Deutsche Bank	2:29,7
	2. 082 Priebe, Markus	66 Polizei	2:31,7
	3. 054 Gleu, Lothar	62 RASI 06	2:34,2
	4. 041 Haacker, Kai	63 Philips LG	2:34,4

<b><u>M 50-70</u></b>	1. 034 Lüders-Bahlmann, Uwe	56 NDR	2:29,6
	2. 048 Rittmeister, Lutz	59 Philips LG	2:34,8
	3. 069 Bartling, Thomas	39 Siemens	2:59,1
	4. 011 Kühl, Bernd	46 Elbe-Sport	3:00,7
	5. 038 Thimm, Erich	51 NDR	3:01,8

### **3 0 0 0 m**

<b><u>F-W45</u></b>	1. 029 Lüders, Kerstin	63 Gaden	12:09,9 Min.
	2. 081 Degel, Anja	78 Polizei	12:46,4
	3. 001 Henke, Katrin	92 Bacardi	13:22,6
	4. 060 Bock, Heike	73 SG Zoll	15:03,2

<b><u>W50-60</u></b>	1. 039 Tobies, Dorathé	60 NDR	13:01,6
	2. 045 Müller, Ursel	47 Philips LG	17:15,8
	3. 042 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	19:01,2

## **BSV-HALLENSPORTFEST 2011**

**Männer** 1. 052 Meyer, Timo 82 Polizei 10:10,3  
2. 022 Kiehl, Thorsten 84 HH-Hochschulen 10:50,3

**M 40/45** 1. 036 Schröder, Birger 63 NDR 10:45,3  
2. 041 Haacker, Kai 63 Philips LG 10:49,1  
3. 059 Adler, Jens-Uwe 65 SG Zoll 10:57,2  
4. 080 Lambracht, Gerald 70 SG Stern 11:41,5  
5. 082 Priebe, Markus 66 Polizei 11:44,4  
6. 061 Naundorf, Jens 64 Siemens 13:20,0  
7. 002 Henke, Peter 63 Bacardi 13:41,5  
8. 007 Rowed  
der, Frank 66 Deutsche Bank 13:54,7

**M 50/55** 1. 034 Lüders-Bahlmann, Uwe 56 NDR 10:30,9  
2. 048 Rittmeister, Lutz 59 Philips LG 10:37,4  
3. 035 Marten, Dieter 57 NDR 10:43,3  
4. 028 Brandt, Andreas 58 Gaden 11:22,2

**M 60/70** 1. 040 Bublitz, Manfred 39 Philips LG 11:57,9  
2. 038 Thimm, Erich 51 NDR 12:57,0  
3. 025 Götz, Jürgen 50 HEK 12:57,6  
4. 069 Bartling, Thomas 39 Siemens 13:45,5

### **10 Minuten Parlaufen**

**Damen** 1. Elskamp, Regina 69 LG Alsternord 2.254 m  
Elskamp, Laura 96 LG Alsternord  
2. Jeschke, Annegret 55 Philips LG 1.1941  
Müller, Ursel 47 Philips LG

**Mixed** 1. Lüders, Kerstin 63 Gaden 2.995  
Brandt, Andreas 58 Gaden  
2. Priebe, Mareike 96 Polizei 2.911  
Priebe, Markus 66 Polizei  
3. Rittmeister, Bettina 89 Philips LG 2.682  
Rittmeister, Lars 00 Philips LG  
4. Döbler, Birgit 56 FA Blankenese 2.273  
Döbler, Wolfgang 55 FA Blankenese

**Männer** 1. Mansfeld, Michel 87 Philips LG 3.490  
Glasenapp, Jan 71 Philips LG  
2. Rittmeister, Lutz 59 Philips LG 3.297  
Rittmeister, Bastian 87 Philips LG  
3. Borchers, Mario 64 Philips LG 3.132  
Haacker, Kai 63 Philips LG

### **4 x 2 0 0 m**

1. RASI 06 1:59,9 Min.  
(Claus Dümmler/Lothar Gleu/Matthias Rüttermann/Frank Sievert)  
2. BSV-Oldies/M60 2:13,3  
(Bernd Kühl/Elbe-Sport, Erich Thimm/NDR, Heinz Ostwald/Philips LG,  
Klaus Gailus/Deutscher Ring)

## BSV-Hallensportfest 2011

### Weitsprung

<b><u>wJ-W55</u></b>	- 074 Elskamp, Laura	96 LG Alsternord	3,97 m
	1. 094 Subat, Rica Marie	97 ERGOsports	3,96
	- 084 Thoma, Ingeborg	52 LG Alsternord	3,79
	- 075 Elskamp, Regina	69 LG Alsternord	3,68
<b><u>M/M30</u></b>	1. 043 Lieske, Christoph	81 Philips LG	4,31
	2. 016 Subat, Tim Nico	95 ERGOsports	4,07
	3. 049 Sommer, Christian	82 Philips LG	3,60
<b><u>M 50/55</u></b>	1. 023 Esemann, Jörn	55 SG Haspa	4,68*
	2. 015 Subat, Thomas	61 ERGOsports	4,26
<b><u>M 60/65</u></b>	1. 068 Steuber, Larry	46 ERGOsports	4,36*
	2. 024 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	4,10/4.04*
	3. 004 Levezow, Ralf	44 Bundesbank	4,10/3,98*
	4. 020 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	3,46*
<b><u>M 70</u></b>	1. 012 Wien, Wolfgang	40 Elbe-Sport	4,06*
	2. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	3,78*
	3. 005 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	3,74
<b><u>M 75/80</u></b>	1. 018 Grell, Adolf	35 FA Blankenese	3,70*
	2. 065 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	3,46*
	3. 008 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	2,96*

\* = doppelte Weite Standweitsprung

### Hochsprung

<b><u>F/W40</u></b>	- 071 Nissen, Mareike	92 TuS Germ. Schnelsen	1,60 m
	1. 027 Bornemann, Viola	69 HSH Nordbank	1,25
<b><u>M/M45</u></b>	1. 061 Naundorf, Jens	64 Siemens	1,45
	2. 016 Subat, Tim Nico	95 ERGOsports	1,40
<b><u>M 55</u></b>	1. 068 Steuber, Larry	46 ERGOsports	1,30
	2. 077 Döbler, Wolfgang	55 FA Blankenese	1,25
	3. 015 Subat, Thomas	61 ERGOsports	1,25

### Kugel

<b><u>wJ-W45</u></b>	1. 070 Gille, Ulrike	62 SV Signal Iduna	9,74
	2. 027 Bornemann, Viola	69 HSH Nordbank	8,40
	3. 062 Lenfers, Ulfia	69 SV Signal Iduna	6,73
	4. 014 Subat, Rica Marie	97 ERGOsports	5,56
<b><u>W 55/60</u></b> (4 Kg !)	1. 019 Matthiessen, Gabriele	53 FA Blankenese	6,29
	2. 047 Reis, Beate	49 Philips LG	5,63
	3. 042 Jeschke, Annegret	55 Philips LG	5,20
<b><u>M/M30</u></b>	1. 067 Steuber, Patrick	76 ERGOsports	10,82
	2. 043 Lieske, Christoph	81 Philips LG	7,66
	3. 049 Sommer, Christian	82 Philips LG	7,60
<b><u>M 40/45</u></b>	1. 056 Sievert, Frank	66 RASI 06	8,99
	2. 055 Rüttermann, Matthias	67 RASI 06	8,02
	3. 061 Naundorf, Jens	64 Siemens	7,91
	4. 053 Dümmler, Claus	65 RASI 06	7,70

## **BSV-Hallensportfest 2011**

### **K u g e l**

<b><u>M 50</u></b>	1. 015 Subat, Thomas	61 ERGOsports	8,13 m
<b><u>M 60/65</u></b>	1. 068 Steuber, Larry	46 ERGOsports	10,84
	2. 024 Geisler, Gerd	43 SG Haspa	9,43
	3. 020 Matthiessen, Uwe	49 FA Blankenese	6,63
<b><u>M 70/75</u></b>	- 079 Müller, Jost	41 SV Polizei	14,10
	1. 018 Grell, Adolf	35 FA Blankenese	10,03
	2. 005 Baetke, Erich	39 Claudius Peters	8,51
	3. 012 Wien, Wolfgang	40 Elbe-Sport	8,15
	4. 003 Frohriep, Peter	37 Bundesbank	7,91
	5. 065 Dally, Peter	35 SV Signal Iduna	7,92
	6. 021 Winkel, Horst	40 FA Blankenese	6,71
<b><u>M 80</u></b>	- 078 Hardt, Dieter	31 SV Polizei	10,89
	1. 008 Suhr, Günter	31 Deutsche Bank	8,41
	2. 057 Sievert, Jürgen	30 RASI 06	5,58

### **Kinderlauf 1 Runde (200 m)**

<b><u>Mädchen</u></b>	1. Lambrecht, Lone	07 SG Stern	1:24,1 Min.
	2. Shala, Toska	08 ERGOsports	2:08,1
	3. Wlodarski, Hanna	08 Polizei	2:47,7
	4. Bernhöft, Neele	09 Philips LG	3:26,6
	5. Glüse, Lara	10 Philips LG	3:27,7
<b><u>Jungen</u></b>	1. Steuber, Gian-Luca	06 ERGOsports	0:56,1
	2. Bock, Javis	06 SG Zoll	1:00,2
	3. Kurtz, Linus	06 SV Rapid	1:10,9
	4. Thorborg, Hendrik	06 Deutsche Bank	1:12,6
	5. Sievert, Alexander	08 RASI 06	1:43,2

### **Kinderlauf 2 Runden (400 m)**

<b><u>Mädchen</u></b>	1. Schröder, Chiara	01 NDR	1:26,4 Min.
	2. Steuber, Alina	99 ERGOsports	1:46,9
	3. Steuber, Esra	02 ERGOsports	1:47,2
	4. Rüttermann, Marie-Leia	03 RASI 06	1:53,7
<b><u>Jungen</u></b>	1. Karsten, Ricco	01 ERGOsports	1:20,5
	2. Bock, Janick	02 SG Zoll	1:25,0
	3. Rittmeister, Lars	00 Philips LG	1:27,5
	4. Rüttermann, Jan-Robin	01 RASI 06	1:33,7
	5. Schröder, Ludwig	02 NDR	1:38,6
	6. Shala, Lorik	04 ERGOsports	1:39,5
	7. Shala, Elion	01 ERGOsports	1:43,2

**LEICHTATHLETIK-AUSSCHUSS**  
gez. orlo

# BSG NDR - Bramfelder See-Lauf 2011

- Termin :** **Mittwoch, 27. April 2011**
- Startzeit :** **19.00 Uhr / 18.30 Kinderlauf**
- Ort :** **Bramfelder See - Fabriciusstraße / Ecke Seehofstraße**
- Wettbewerb :** **10 Km-Lauf / 3,3km-Lauf / Kinderlauf (500m)**

4 Runden (bzw. 1gr. Runde) um den Bramfelder See auf einer der schnellsten Strecken Hamburgs!  
**Exakt vermessen! Grün, flach, schnell – und schön!** Dieser Lauf ist zugleich die erste Veranstaltung des BSV-Sommercups 2011!  
**NEU 2011:** Kinderlauf über ca. 500m für Kinder des Jahrgangs 2000 und jünger! **Start 18.30 Uhr.** Die schriftlich vorab gemeldeten Teilnehmer an den Kinderläufen sind im Rahmen einer Sportunfallversicherung geschützt.

**Achtung!** Zeitlich gemeinsamer Start von 10km- und 3km- Läufern (19.00 Uhr) – **aber getrennte Startpunkte!**  
Der 10km-Start liegt rund 400m in Laufrichtung am Bramfelder Redder, der 3km-Start ca. 100m entgegen der Laufrichtung kurz vor dem Zielbereich - Der Kinderlauf (18.30 Uhr) startet am Zielbereich.

Der Lauf wird nach den Bestimmungen der LO des BSV Hamburg ausgetragen. Startberechtigt sind Aktive, die im Besitz eines gültigen LA-Startpasses sind. Gäste des HLV sind zugelassen (außer Konkurrenz).  
Einzelwertung für alle Damen- und Herren-Altersklassen, Mannschaftswertungen: drei Läuferinnen bzw. Läufer einer BSG.

**Meldungen :** Bis Donnerstag 21. April 2011 online unter <http://athleticon.bsvhh.de>  
Für Kinderlauf bitte per Mail an [rosarenmaus@arcor.de](mailto:rosarenmaus@arcor.de)

**Startgeld :** **3,50 € /** bei Nachmeldung vor Ort + 1,50 €  
**1,50 €** Kinderlauf / bei Nachmeldung vor Ort + 0,50 €  
Das Startgeld ist zu überweisen an :  
Susanne Läubin, Konto-Nr. 1009/781921 bei der Haspa,  
BLZ 20050550, Kennwort "Bramfelder See-Lauf 2011". Bitte unbedingt  
**BSG und Anzahl der Läufer** angeben! Danke!

bei Voranmeldung für alle **fünf** Veranstaltungen des BSV-Sommercups 2011 sind **14,00 €** auf obiges Konto zu überweisen.  
Eine Meldung zu den übrigen Läufen ist dann **nicht** mehr erforderlich!  
Hinweis: Nachmeldungen vor Ort nur für den Einzellauf und nicht für die gesamte Serie möglich!

**Auszeichnungen:** Sachpreise für die drei erstplatzierten Damen und Herren der Gesamtwertung.  
Kleine Überraschung für alle Teilnehmer des Kinderlaufes.

**Startnummern :** Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2011. Aktive, die am Bramfelder See erstmalig im Sommer 2011 starten, erhalten ihre Startnummer vor Ort. Zeitnahme ohne Chip!

**Allgemeines :** Umkleide- und Duschkmöglichkeiten sind leider nicht vorhanden, kommen Sie bitte in Sportkleidung zum Bramfelder See.  
Nachmeldungen vor Ort (5,-€) – Getränkeversorgung an der Strecke und im Ziel! Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art.  
Die Veranstaltung findet bei nahezu jeder Witterung statt!



## Einladung zu den BSV-Mehrkampf-Meisterschaften 2011

**Termin :** Mittwoch , 18.5.2011 / Beginn 17.30 Uhr

**Ort :** **Hammer Park**

**Wettbewerbe:** **200 / 1.500 / 3.000 m** ( 1.Lauf W und M über 12 Min / 2.Lauf unter 12 Min. )  
**3 x 1000 m - Staffel Frauen / Männer / M 50 ( BSV-Meisterschaft ) ;**  
**Dreikampf : 50 m (Sen.ab W/M 50) ,100 m , Weit , Kugel ( BSV-Meisterschaft ) ;**  
**Es ist für beide MS-Wettbewerbe keine Meisterschafts-Quali erforderlich !!**  
 Bei Weit und Kugel je drei Versuche ; Wertung nach Tabelle 1994 .

### Austragungsbestimmungen :

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der LA-Ordnung des BSV HH durchgeführt .  
 Startberechtigt sind Aktive der Klasse I und - bei getrennter Wertung - a) der Klasse II, für die ein gültiger LA-Startpass vorliegt, und b) Aktive der Seniorenklassen des DLV ( ab W / M 30 ) .  
 Die Wettbewerbe werden ausgeschrieben für alle Damen- und Herren-Altersklassen ( Frauen , W 30 - W 70 ; sowie Männer , M 30 - M 80 ) sowie Jugendliche mit Startpass .

**Auszeichnungen :** Medaillen für die Staffel - und Dreikampf - MS ; Urkunden ( auf Anforderung ! )

**Haftung :** Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art .

**Kampfrichter :** werden für alle Wettbewerbe gebraucht !!

**Startnummern:** Die ausgegebenen Startnummern gelten für die **gesamte Sommersaison**.

**Spikes :** Zulässig sind nur Spikes mit maximal 6 mm-Dornen .

**Meldungen :** **Internet-Meldung bis Freitag, 13.5. ; 23.00 Uhr.**

Auskünfte bei : Uwe Matthiessen / Mail : uwematthiessen@t-online.de

**Nachmeldungen :** für **Dreikampf nicht** möglich ; übrige Wettkämpfe an der Meldestelle .

**Startgeld :** 4,00 für Dreikampf / 1,50 pro Einzel-Wettbewerb + Staffeln ( Nachmeldung + 1,50 )  
 Die BSG'n erhalten Rechnungen vom BSV am Saisonende wie in den Vorjahren .  
 Vorab bitte keine Einzugsermächtigung erteilen bzw. Überweisungen tätigen !

### Zeitplan :

	<u>Läufe</u>	<u>Weit</u>	<u>Kugel</u>
17.30	----- <i>Einteilung der Kampfrichter</i> -----		
17.45	50 / 100 m		
18.25	3 x 1000m-Staffel W,M,M50	Damen + M bis 45	M 50 bis 80
18.45	1500 m : W + M alle AK	( direkt nach 50 / 100 m - Läufen )	
ca. 18.50		M 50 bis 80 ( <b>nach</b> Kugel )	Damen + M bis 45 ( <b>nach</b> Weit )
19.00	3000 m : W + M ( über 12 Min.)		
19.30	200 m : W + M alle AK		
19.45	3000 m : M alle ( unter 12 Min.)		

Zeitplanänderungen sind ggf. möglich !

BSV LA-Ausschuss

gez. Bernd Orlowski ( ORLO )

### Einladung zum 26. Philips-Abendsportfest

Die Philips Leichtathletik Gemeinschaft e.V. lädt alle Leichtathletinnen und Leichtathleten des BSV Hamburg sehr herzlich zur Teilnahme am 26. Philips-Abendsportfest ein.

**Termin:** Mittwoch, 11. Mai 2011 / Beginn 17.30 Uhr

**Ort:** Sportanlage Hammer Park

**Wettbewerbe:** Damen + Herren, alle AK  
100m / 200m / 800m / 3.000 / 10.000m / Weitsprung / Hochsprung / Kugel / Speer

**Austragungsbestimmungen:**

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der Leichtathletik-Ordnung des BSV Hamburg durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind Aktive der Kl. I – und bei getrennter Wertung – der Kl. II, die im Besitz eines gültigen Leichtathletik-Startpasses sind. Startberechtigt sind weiterhin Aktive der Seniorenklassen des HLV bei getrennter Wertung. In allen Läufen finden Zeitläufe statt, die nach den bekannten Leistungen zusammengestellt werden. Im Weitsprung sowie in den technischen Disziplinen erreichen jeweils die sechs Vorkampfbesten einer AK-Wertung die Endkämpfe. – Hochsprung : Anfangshöhen nach Wunsch der Teilnehmer/innen.

**Meldungen:** Internet-Meldung bis Donnerstag 05. Mai 2010, 23.00 Uhr – <http://athleticon.bsvhh.de>

**Startgeld:** 1,50 Euro je Start. **Nachmeldungen** am Veranstaltungstag: Aufgeld 1,50 je Start. Überweisung des Startgeldes: Nach dem **Bahnabschluß-Sportfest 2011** (16.09.2011) werden die BSG'en über die an den **BSV Hamburg** zu entrichtenden Startgelder für sämtliche **B S V** – Bahnsportfeste sowie (**NEU !**) Bahnsportfeste der BSG'en der Sommersaison 2011 informiert. Vorab bitte keine Einzugsermächtigungen erteilen bzw. Überweisungen tätigen !

**Allgemeines:**

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden jeglicher Art. Zulässig sind nur Spikes mit max. 6mm-Dornen. Es gelten die Startnummern der Sommersaison 2011. Kampfrichter bzw. Helfer aus dem Kreise der teilnehmenden BSG'en sind herzlich willkommen !

**Auszeichnungen:**

Erinnerungsmedaillen für jeden Teilnehmer, Urkunden (auf Anforderung!) für Sieger und Platzierte.

Aktualisierte Informationen im Internet unter [www.kuddl-voss.de/Abendsportfest\\_01.htm](http://www.kuddl-voss.de/Abendsportfest_01.htm)

Philips LG, gez. Kurt Voß

gen.: LA-Ausschuss, gez. orlo

**ZEITPLAN 25. Philips-Abendsportfest / 11. Mai 2008 / Hammer Park**

Zeit	Lauf	Weit	Hoch	Kugel	Speer
17.30	----- Einteilung der Kampfrichter -----				
17.45	100m D+H alle AK				
18.00			D+H alle AK	D alle AK M,M30-M45	M50-M80
18.15	800m D+H alle AK				
18.30	3000m D+H alle AK				
18.45		M50-M80			D alle AK M,M30-M45
19.15	200m D+H alle AK				
19.30	10000m D+H alle AK	D alle AK M,M30-M45		M50-M80	

-----  
Änderung des Zeitplans nach Eingang der Meldungen vorbehalten.





**Betriebssportverband  
Hamburg e. V.**

**Sparte Radsport**




---

Manfred Schwarz	Obmann /	040/40165835	
		040/50740937	
	RTF	0179/6632034	<b>radmanne@gmx.de</b>
Christian Bruder	stellv. Obmann / Breitensport	0151/10814406	<b>ch.bruder@ndr.de</b>
Susanne Büttner	Mitglieder- betreuung	040/518955 040/40165835 040/50740937 0179/6636116	<b>suse.buett@gmx.de</b>

---

### Termine im Norden

- 02.04.11 08:00 Uhr Radmarathon - Brevet Fischbötchen in Schönberg, 210 km, Nortorf  
**11:00 Uhr Anradeln 2011, Rennrad, MTB, Radwandern, HH-Stellungen - Radrennbahn - siehe nächste Seite**
- 10.04.11 09:00 Uhr RTF 16. ELBE-Classic, Harburger RG, 114/79/48 km, Schule Lange Striepen 21147 Hamburg -Hausbruch
- 17.04.11 09:00 Uhr RTF Rudi Bode, RM, RV Endspurt, Aumühle
- 22.04.11 09:00 Uhr RTF Österliches Kleeblatt Teil 1, RST Lübeck, 23617 Curau
- 23.04.11 09:00 Uhr RTF Österliches Kleeblatt Teil 2, RST Lübeck, 23617 Curau
- 24.04.11 09:00 Uhr RTF Österliches Kleeblatt Teil 3, RST Lübeck, 23617 Curau
- 25.04.11 09:00 Uhr RTF Österliches Kleeblatt Teil 4, RST Lübeck, 23617 Curau
- 30.04.11 09:00 Uhr RTF Celler Land
- 01.05.11 07:30, 09:00 Uhr RM und RTF 22. Tine-Fahrt, RSV Husum, Husum
- 01.05.11 09:00 Uhr RTF Has und Igel, BSV Buxtehude, Schulzentrum Süd
- 01.05.11 Radwandern Bike On 2011, TSV Neustadt, Neustadt
- 07.05.11 10:00 Uhr RTF Internationale Bremer RTF/Marathon, RSC Rot-Gold Bremen, Uni Sportturm
- 08.05.11 leider **abgesagt** und findet nicht statt: Blankeneser Rundtörn, RSG Blankenese

08.05.11 09:00 Uhr RTF, 19. Buchholzer Heidetour, BW Buchholz, Buchholz  
08.05.11 LV-Meisterschaften der Nordverbände 1er Straße

Am 1. Mai wird in Hartenholm ein Einzelzeitfahren ausgetragen.

Am 15. Mai wird in Günendeich das Ollaner Zeitfahren stattfinden.

### **Anradeln 2011: wurde abgesagt**

Am 3.4. wollen wir die Saison 2011 beginnen:

Wir treffen uns um 10.30 Uhr bei der Radrennbahn in Stellingen - Abfahrt ist um 11 Uhr.

Für Rennradler fahren wir je nach Lust, Laune und Wetter eine Permanente.

Geplant ist die Ellerbeker Runde. Gibt 2 Punkte für die Wertungskarte.

Eine MTB Strecke ist noch in Planung.

Für die Wanderer wird auch gesorgt.

Wenn die Radrennbahn frei ist, kann jeder eine oder mehrere Runden auf der Bahn drehen.

Kostenbeitrag inkl. Versorgung 10,- Euro. Ein evtl. Überschuss wird der Radsportjugend zur Verfügung gestellt.

Für das leibliche Wohl (Selbstkostenpreis) wird sich Radsanne wie immer etwas Besonderes einfallen lassen. Um besser planen zu können bitten wir um eine kurze Mitteilung wer kommt.

[Radmanne@gmx.de](mailto:Radmanne@gmx.de) oder [susi@alstercom.de](mailto:susi@alstercom.de)

### **Sonderwertung des BSV Hamburg**

Auch in 2011 gibt es wieder die Sonderwertung der Radsparte des BSV Hamburg: Wer an mindestens 5 nachgewiesenen RTF-Veranstaltungen teilgenommen hat, erhält nach Saisonende eine besondere Auszeichnung.

### **Euro 2011 und Betriebssportmeisterschaften in der City Nord**

Die Betriebssportmeisterschaften 2011 werden im Rahmen der European Company Sport Games 2011 **am 25. + 26. Juni 2011** in der City Nord durchgeführt. Über die Veranstaltungen der European Company Sport Games 2011 in Hamburg könnt ihr euch ausführlich auf der Website des BSV Hamburg informieren: <http://www.bsv-hamburg.de/>.

Im Rahmen der ECSG werden folgende Rennen angeboten:

Samstag 25.6.2011:

Straßenrennen über 40 und 50 km, je nach Altersklasse. Offen auch für Hobby-Fahrer, es ist keine BSG- oder Vereinszugehörigkeit notwendig.

Hauptrennen über 60 km auch für C-Lizenz-Fahrer.

Sonntag 26.6.2011:

4er Mannschaftszeitfahren. Neu: auch mit Hobby-Wertung. In der Hobbyklasse sind aber **keine** Zeitfahräder zugelassen.

## Helfer gesucht

Auch in diesem Jahr sind wir wieder auf Eure Hilfe angewiesen.

In der City-Nord finden die Europäischen Betriebssportmeisterschaften statt. Zur Durchführung benötigen wir dringend Hilfe für folgende Tätigkeiten:

Am Freitag 24.Juni ab ca. 16Uhr für 2-3 Std. 6 Helfer zum Aufbauen von Absperrgittern, Zeltaufbau und Anbringen von div. Hinweisschildern.

Am Samstag ab 7 Uhr Aufbau Start und Ziel. Ab 8Uhr 6Streckenposten.

Am Sonntag dann umgekehrte Reihenfolge. Abbau ab ca.18 Uhr

Anzahl Helfer: je mehr umso schneller sind wir fertig!

Teilt mir bitte mit wer von euch an den Tagen helfen möchte. Es geht auch um die Hamburger Betriebssport-Meisterschaft. Ohne Helfer werden wir in Zukunft keine Meisterschaft mehr ausrichten können. Bei über eintausend Betriebssportlern muss es doch möglich sein, dass sich genügend Helfer zur Verfügung stellen. Jede Veranstaltung an der ihr evtl. teilnehmt, kann nur stattfinden, weil dort freiwillige Helfer zur Verfügung stehen. Ohne freiwillige Helfer kann keine Veranstaltung durchgeführt werden.

## VMB zum Nachlesen

Habt Ihr ein VMB verpasst oder wollt etwas nachlesen: Auf der Seite des Betriebssportverbandes Hamburg sind die Ausgaben ab 2004 archiviert.

## Training der BSG`n

### **BSG NDR und HASPA**

**Mittwochs, Abfahrt: 17.30 Uhr Landesfeuerweherschule in der Bredowstraße** (Moorfleet/Billwerder).

Beleuchtung nicht vergessen.

Die **BSG HASPA** fährt um 17:00 Uhr vom Normannenweg (HASPA-Zentrale) ab und stößt dann vor der Landesfeuerweherschule auf die anderen Radler und -innen.

### **Lufthansa SV**

**Sonntags, 10.30 Uhr.** Treffpunkt: Glashütterdamm/ Ecke Travestr. in Norderstedt. Fahrstrecke zwischen 60-80 km (bei Bedarf mehr) mit ca. 28/30 km/h. Dieses Training findet immer statt.

## Allgemeine Informationen

Bitte umgehende Mitteilungen bei folgenden **Änderungen**:

- Wohnungswechsel/ Adressenänderung
- Bankverbindungen
- Telefon/ Mobil / E-Mailadresse
- Bei Wertungskarten-Inhabern bitte die gültige E-Mail Adresse auf diese notieren (wegen evtl. Einladung zum RTF-Kaffee-Klatsch).

Bitte nur noch das RG-Eintrittsformular / Änderungsformular 2011 verwenden, bitte keine alten Formulare mehr.

Bei Familienmitgliedern, die in die RG eintreten, ist ein Nachweis für den ermäßigten Beitrag notwendig.

Sollte für das jeweilige Folgejahr keine neue Wertungskarte gewünscht sein, ist dieses bitte bis spätestens 30.09. des Jahres per Mail oder schriftlich (an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg ) zu senden. Die neue Wertungskarte ist schon ab November des laufenden Jahres für die Folge-Saison erhältlich. Nach Erhalt der Wertungskarte bitte auch die CTF- Fahrten eintragen lassen ebenso die Permanenten.

Neu ab Saison 2011 : Es werden ganzjährig Permanente Radtouren angeboten/durchgeführt.

Bei Austritt aus der RG ist die Kündigung spätestens bis zum 30.09. des jeweiligen Jahres schriftlich zu erbringen. (an Susanne Büttner, Emekesweg 1, 22391 Hamburg)

Jetzt noch etwas zum Thema „Rücknummer“:

Die Rücknummer ist nicht zu verändern und muss im Original bei Veranstaltungen im Rückenbereich sichtbar angebracht sein.

Die STVO ist insbesondere bei RTF`s einzuhalten!!!

Bei Rückfragen oder Änderungen wendet euch bitte an Susanne Büttner, Emekesweg1, 22391 Hamburg, suse.buett@gmx.de oder susi@alstercom.de.

Oder aber auch bei Manfred Schwarz, Emekesweg 1,22391 Hamburg, radmanne@gmx.de

Gruß, euer RG-BSV Team

**Manfred, Christian, Susanne**

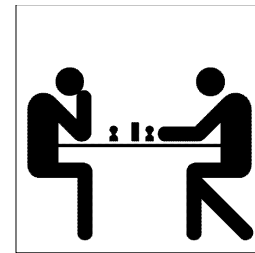
## Mannschafts-Meisterschaft 2010/2011

Es ist schon immer eine zweifelhafte Sache gewesen, den Propheten zu spielen. Und so hat sich meine Prognose im letzten Bericht auch als falsch erwiesen. Wider Erwarten ist Hanse/Kravag in der **Gruppe 1** am letzten Spieltag noch abgefangen worden. Eine knappe 2,5 : 3,5-Niederlage gegen die Bundesbahner kostete den Meistertitel, der von Baubehörde 1 gewonnen wurde. Mit je einem Punkt weniger folgen in der Tabelle ERGO und Hanse/Kravag auf den Plätzen 2 und 3.

Transit, die Gerichte und BWVL nehmen Rang 4, 5 und 6 ein. Die BSG der Baubehörde konnte noch einen zweiten Erfolg verbuchen, denn es gelang Baubehörde 2, den Abstieg zu vermeiden, indem Platz 8, direkt hinter BSW, gehalten wurde. Rapid nutzte der Sieg am letzten Spieltag über Gruner + Jahr leider nichts mehr. Die Mannschaft erreichte nur Rang 9. Gruner+ Jahr wurde damit Letzter.

In der **Gruppe 2** steht der zuletzt prognostizierte Aufstieg von Generali 1 und BDF 1 fest, da Rapid 2 ihr letztes Match gegen Ring 1 verloren hat. Ring 1 und Fachschule 1 stehen unverändert im gesicherten Mittelfeld. Die Abstiegsfrage ist weiterhin offen, wobei Shell 1 den vorletzten Platz allerdings nicht mehr verlassen kann.

Die Abstiegs-kandidaten T-Systems/BP 1 und BVB/Zoll



1 treffen im letzten Spiel aufeinander. Gerichte 2 können die „rote Laterne“ nur dann noch abgeben, wenn sie am letzten Spieltag gegen Generali punkten.

Die **Gruppe 3** hat ihr Spielprogramm bis auf zwei Partien abgeschlossen. Die Mannschaft von BSVH 1 hat bereits alle Begegnungen ausgetragen und steht zur Zeit auf Rang 1. Das Team kann nur dann auf den zweiten Platz rutschen, wenn Vattenfall 1 das letzte Spiel gewinnt. Commerzbank 1, zur Zeit auf Rang 3, kann wiederum nur im Fall eines eigenen Sieges und einer Niederlage von Vattenfall noch Platz 2 einnehmen.

BWVL 2 und Otto 1 waren schon vorher gesichert, und auch Baubehörde 3 konnte den Abstieg vermeiden. Fachschule 2 kann trotz Punktgleichheit sogar das letzte Spiel hoch verlieren, denn BSW 2 und BVB/Zoll 2 sind bereits abgestiegen.

In der **Gruppe 4** hat Transit 2 mit einem drei-Punkte-Vorsprung den ersten Tabellenplatz schon vor dem letzten Spieltag sicher. BWVL 3 und Shell 2 liegen auf Platz 2 und 3, und auch Generali 2 hat noch die Chance, den zweiten Platz einzunehmen, wenn Shell am letzten Spieltag geschlagen wird und gleichzeitig BWVL gegen den Tabellenersten verliert. Das kann also noch sehr spannend werden.

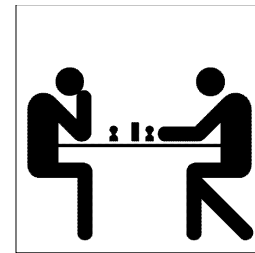
Im unteren Tabellenbereich ist dagegen schon fast alles gelaufen. Rapid 3 kann den letzten Platz auf Rang 9 nicht mehr verlassen. Hauni und Transit 3 haben das Spielprogramm auch bereits absolviert, können sich aber beide um einen Platz verbessern, wenn BDF 2 im letzten Spiel verliert.

Die Mannschaften der **Gruppe 5** haben die Saison bereits abgeschlossen. T-Systems/BP 2 erreichte erwartungsgemäß Rang 1. Der Kampf um den zweiten Platz wurde nach einem Kopf-an-Kopf-Rennen zwischen Gruner + Jahr 2 und Hanse/Kravag/DAK 2 durch einen 3,5 : 2,5-Sieg am letzten Spieltag zugunsten von G + J entschieden. Allianz sicherte sich durch einen Schlussspurt den vierten Tabellenplatz hinter Hanse/Kravag/DAK 2.

Auf den Plätzen 5 bis 7 folgen Commerzbank 2, Lufthansa 1 und Generali 3. Baubehörde 4 (auf Rang 8) hat mit einem halben Brettspunkt Vorsprung das Team von Otto 2 auf den vorletzten Platz verwiesen. Letzter wurde Vattenfall 2.

Obgleich noch acht Mannschaften der **Gruppe 6** ein Spiel auszutragen haben, ist der Kampf um die beiden ersten Plätze bereits entschieden. Ring 2 wurde Erster und BSVH 2 ist aufgrund des guten Brettspunkte-Verhältnisses der zweite Platz auch dann nicht zu nehmen, wenn BDF 3 im letzten Spiel 6 : 0 gewinnt und nach Mannschaftspunkten gleichzieht.

Baubehörde 5,  
BVB/Zoll 4  
und T-Systems/  
BP 3  
können auch

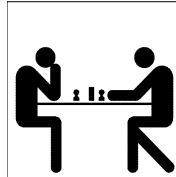


rein rechnerisch nicht mehr auf einem der beiden letzten Plätze landen. Bei Otto 3 ist das nicht ganz so sicher, aber der eigentliche Abstiegskampf wird am letzten Spieltag zwischen BSW 3, Transit/HHA 4 und Rapid 4 ausgetragen.

In der **Gruppe 7** ist die Mannschaft von Baubehörde 6 auf den dritten Platz zurückgefallen. Transit/HHA 5 und BarclayCard stehen punktgleich auf Platz 1 und 2, aber am letzten Spieltag kommt es zu dem Duell zwischen BarclayCard und Baubehörde 6, das vermutlich über den zweiten Aufstiegsplatz entscheidet.

BDF 4, zur Zeit auf Rang 4, kann keinen der beiden ersten Plätze mehr einnehmen. Es folgen ab Rang 5: Gerichte 3, Lufthansa 2, BVB/Zoll 5, Commerzbank 3 und Baubehörde 7. Vattenfall 3 wird auf Rang 10 bleiben, hat aber zwischenzeitlich wenigstens gepunktet.

Dr. Horst Helmcke  
Spielausschuss Schach

**Sparte Schach****Mannschaftsmeisterschaft 2010/2011**

Nr.	Gruppe 1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Transit 1		5,0	4,0	3,0	4,5	3,0	2,5	2,0	5,0	1,0	30,0	10 - 8	4.
2	G + J 1	1,0		3,0	2,0	2,0	1,5	2,5	3,5	2,5	1,0	19,0	3 - 15	10.
3	Baubehörde 2	2,0	3,0		1,5	3,5	1,5	2,0	1,5	3,5	1,0	19,5	5 - 13	8.
4	Gerichte 1	3,0	4,0	4,5		6k	2,0	1,0	2,0	4,5	2,0	29,0	9 - 9	5.
5	BSW 1 *	1,5	4,0	2,5	0k		3,5	1,5	3,0	3,5	0,0	19,5	6 - 12	7.
6	Hanse/Kravag 1	3,0	4,5	4,5	4,0	2,5		3,5	3,5	3,5	3,0	32,0	14 - 4	3.
7	Baubehörde 1	3,5	3,5	4,0	5,0	4,5	2,5		4,5	3,0	3,5	34,0	15 - 3	1.
8	BWVL 1	4,0	2,5	4,5	4,0	3,0	2,5	1,5		4,0	2,0	28,0	9 - 9	6.
9	Rapid 1	1,0	3,5	2,5	1,5	2,5	2,5	3,0	2,0		3,0	21,5	4 - 14	9.
10	ERGO 1	5,0	5,0	5,0	4,0	6,0	3,0	2,5	4,0	3,0		37,5	14 - 4	2.

\* = 1 MP wegen 3 kampfloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt

Nr.	Gruppe 2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Gerichte 2		2,0	3,0	2,5	1,5	2,5	2,5		3,0		17,0	2 - 12	9.
2	Ring 1	4,0		2,5	4,5	4,5	5,0	3,0		5,5	1,0	30,0	11 - 5	3.
3	Shell 1	3,0	3,5		2,5	1,5	2,0	2,5		2,5	0k	17,5	3 - 13	8.
4	Fachschule 1	3,5	1,5	3,5		4,5	3,5			2,0	1,5	20,0	8 - 6	5.
5	T-Systems/BP 1	4,5	1,5	4,5	1,5			1,5		1,5	2,0	17,0	4 - 10	6.
6	BVB/Zoll 1	3,5	1,0	4,0	2,5			1,0		2,0	1,0	15,0	4 - 10	7.
7	BDF 1	3,5	3,0	3,5		4,5	5,0			3,0	4,0	26,5	12 - 2	2.
8														
9	Rapid 2	3,0	0,5	3,5	4,0	4,5	4,0	3,0			1,5	24,0	10 - 6	4.
10	Generali 1		5,0	6k	4,5	4,0	5,0	2,0		4,5		31,0	12 - 2	1.

Nr.	Gruppe 3	1	2	3	4	5	6	7	8	9		BP	MP	Pl.
1	BSW 2		2,0	4,5	1,5	3,0	3,0	1,0	2,5	1,5		19,0	4 - 12	8.
2	Baubehörde 3	4,0		2,0	2,5	1,5	2,0	3,5	3,0			18,5	5 - 9	6.
3	BVB/Zoll 2	1,5	4,0		1,5	0,5	3,5	2,5	2,5	1,5		17,5	4 - 12	9.
4	Vattenfall 1	4,5	3,5	4,5		2,0	4,5		4,5	3,5		27,0	12 - 2	2.
5	BSVH 1	3,0	4,5	5,5	4,0		3,0	3,5	4,0	3,0		30,5	13 - 3	1.
6	BWVL 2	3,0	4,0	2,5	1,5	3,0		3,5	3,5	2,5		23,5	8 - 8	4.
7	Fachschule 2	5,0	2,5	3,5		2,5	2,5		2,5	2,0		20,5	4 - 10	7.
8	Otto 1	3,5	3,0	3,5	1,5	2,0	2,5	3,5		3,0		22,5	8 - 8	5.
9	Commerzbk. 1	4,5		4,5	2,5	3,0	3,5	4,0	3,0			25,0	10 - 4	3.

Nr.	Gruppe 4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Shell 2		2,0	3,5	4,5	4,5	3,0		4,0	2,0		23,5	9 - 5	3.
2	Transit 3	4,0		3,0	3,0	2,5	3,0		1,0	3,0	2,0	21,5	6 - 10	7.
3	BWVL 3	2,5	3,0		3,0	4,5	3,0			4,5	3,5	24,0	9 - 5	2.
4	Hauni	1,5	3,0	3,0		2,0	2,0		2,0	3,5	4,5	21,5	6 - 10	7.
5	BDF 2	1,5	3,5	1,5	4,0				2,0	4,0	1,0	17,5	6 - 8	6.
6	BVB/Zoll 3	3,0	3,0	3,0	4,0				2,0	4,0	2,5	21,5	7 - 7	5.
7	ERGO 2	zurückgezogen												10.
8	Transit 2	2,0	5,0		4,0	4,0	4,0			5,5	3,5	28,0	12 - 2	1.
9	Rapid 3	4,0	3,0	1,5	2,5	2,0	2,0		0,5		2,5	18,0	3 - 13	9.
10	Generali 2		4,0	2,5	1,5	5,0	3,5		2,5	3,5		22,5	8 - 6	4.

**Sparte Schach****Mannschaftsmeisterschaft 2010/2011**

Nr.	Gruppe 5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Generali 3		3,0	2,0	4,0	3,0	1,5	1,5	4,0	3,0	0,5	22,5	8 - 10	7.
2	Hanse/Kravag/ DAK 2	3,0		2,5	3,0	4,5	2,0	5,0	3,0	2,5	3,0	28,5	10 - 8	3.
3	Allianz (4er)	2,0	1,5		2,0	2,5	0,0	2,5	3,0	2,5	1,5	17,5	10 - 8	4.
4	Otto 2	2,0	3,0	2,0		3,0	2,0	4,0	1,5	2,5	5,0	25,0	7 - 11	9.
5	Vattenfall 2	3,0	1,5	1,5	3,0		2,0	2,5	3,0	3,0	4,5	24,0	6 - 12	10.
6	T-Systems/BP 2	4,5	4,0	4,0	4,0	4,0		2,0	4,0	3,5	2,0	32,0	14 - 4	1.
7	Lufthansa 1	4,5	1,0	1,5	2,0	3,5	4,0		3,5	2,5	2,5	25,0	8 - 10	6.
8	Baubehörde 4	2,0	3,0	1,0	4,5	3,0	2,0	2,5		3,0	4,5	25,5	7 - 11	8.
9	G + J 2	3,0	3,5	1,5	3,5	3,0	2,5	3,5	3,0		3,5	27,0	11 - 7	2.
10	Commerzbk. 2	5,5	3,0	2,5	1,0	1,5	4,0	3,5	1,5	2,5		25,0	9 - 9	5.

Nr.	Gruppe 6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	BSVH 2		4,0	2,0	2,5	4,5	4,5	4,5	3,5	5,5	2,5	33,5	14 - 4	2.
2	BDF 3	2,0		3,5	3,0	3,5	3,5	3,5	4,5		2,0	25,5	12 - 4	3.
3	BVB/Zoll 4	4,0	2,5		1,5	3,0	3,5	2,5		3,5	1,5	22,0	7 - 9	5.
4	BSW 3 (4er)	1,5	1,0	2,5		2,0	2,0		0,0	2,0	1,0	12,0	5 - 11	8.
5	T-Systems/BP 3	1,5	2,5	3,0	2,0			3,0	3,5	4,5	2,0	22,0	7 - 9	5.
6	Otto 3	1,5	2,5	2,5	2,0			3,5	3,0	3,5	1,5	20,0	6 - 10	7.
7	Baubehörde 5	1,5	2,5	3,5		3,0	2,5		3,0	5,0	3,5	24,5	8 - 8	4.
8	Transit 4	2,5	1,5		4,0	2,5	3,0	3,0		2,5	0,5	19,5	4 - 12	9.
9	Rapid 4	0,5		2,5	2,0	1,5	2,5	1,0	3,5		1,0	14,5	3 - 13	10.
10	Ring 2	3,5	4,0	4,5	3,0	4,0	4,5	2,5	5,5	5,0		36,5	16 - 2	1.

Nr.	Gruppe 7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	BP	MP	Pl.
1	Gerichte 3 *		3,0	2,0	2,5	2,5	3,0	2,0	3,0	4,0		22,0	8 - 8	5.
2	Baubehörde 7	3,0		1,0	3,5	2,5	2,5	1,5	0,5		1,5	16,0	5 - 11	9.
3	Barclaycard (4er)	2,0	3,0		2,0	3,5	2,5	2,5		2,0	2,0	19,5	12 - 4	2.
4	Transit/HHA 5	3,5	2,5	2,0		3,0	3,5		4,5	4,5	2,0	25,5	12 - 4	1.
5	Vattenfall 3 (4er)	1,5	1,5	0,5	1,0			1,5	3,0	1,5	1,0	11,5	2 - 14	10.
6	BVB/Zoll 5	3,0	3,5	1,5	2,5			2,0	2,5	5,0	0,5	20,5	6 - 10	7.
7	Lufthansa 2 (4er)	2,0	2,5	1,5		2,5	2,0		0,5	1,5	2,0	14,5	7 - 9	6.
8	Baubehörde 6	3,0	5,5		1,5	1,0	3,5	3,5		3,5	2,5	24,0	11 - 5	3.
9	Commerzbk. 3	2,0		2,0	1,5	2,5	1,0	2,5	2,5		2,0	16,0	6 - 10	8.
10	BDF 4 (4er)		2,5	2,0	2,0	3,0	3,5	2,0	1,5	2,0		18,5	10 - 6	4.

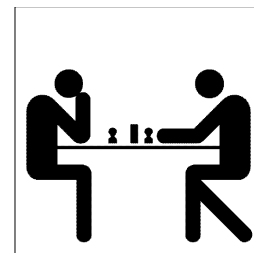
\* = 1 MP wegen 3 kampflloser Partien an den oberen 2 Brettern aberkannt



## Ausschreibung

zum

### 13. "Mittel-Stand-Cup"

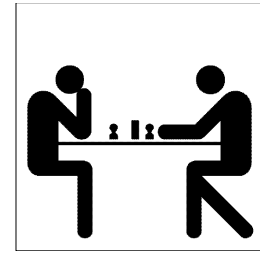


- Turniermodus:** 4er-Mannschaftsturnier mit beliebig vielen Ersatzspielern  
7-rundiges Turnier nach Schweizer System
- Bedenkzeit:** 15 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln:** FIDE-Schachregeln
- Turnierleitung:** Spielausschuss Schach,  
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung:**
1. Mannschaftspunkte
  2. Brettunkte
  3. Summenwertung Mannschaftspunkte
  4. Buchholzwertung
- Spielberechtigung:** Alle in der Rangliste 2010/2011 der eigenen BSG geführten Spieler, die in den **Gruppen 3 - 7** der BSV-Verbandsmeisterschaft spielberechtigt waren sowie alle Spieler eines Vereins, die in der Rangliste der Saison 2011 für die **Kreisliga, Kreisklasse oder Bezirksliga** des Hamburger Schachverbandes spielberechtigt waren.  
Die Brettreihenfolge muss grundsätzlich der Schnellschachspielstärke entsprechen. Offensichtlich taktische Abweichungen sind nicht zulässig. Es können nur die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Termin:** Montag, 23.05.2011, 18.00 Uhr
- Spielort:** **Otto-Versand, Wandsbeker Str. 3 - 7, Kantine 3. Stock**
- Startgeld:** entfällt, bei verspäteter Meldung 5 Euro je Mannschaft!
- Meldeschluss:** Die Meldungen müssen bis zum 20.05. schriftlich oder per mail bei [schachausschreibung@arcor.de](mailto:schachausschreibung@arcor.de) , Tel.: 712 99 58 eingegangen sein
- Spielmaterial:** Jede Mannschaft bringt 2 Spielgarnituren mit. Das Spielmaterial muss bis 17.45 Uhr aufgebaut sein. In geringem Umfang sind weitere Garnituren gegen Gebühr vor Ort entleihbar.
- Sieger:** Der Sieger erhält für ein Jahr den  
"Mittel-Stand-Cup"  
als Wanderpokal und trägt die Kosten für die Gravur!

## Ausschreibung

zum

### 15. "Betriebssport-Cup"



- Turniermodus: 4er-Mannschaftsturnier  
7-rundiges Turnier nach Schweizer System
- Bedenkzeit: 15 Minuten je Spieler und Partie
- Regeln: FIDE-Schachregeln
- Turnierleitung: wird vom Spielausschuss Schach gestellt,  
Entscheidungen der Turnierleitung sind endgültig
- Wertung: 1. Mannschaftspunkte  
2. Brettspunkte  
3. Summenwertung Mannschaftspunkte  
3. Buchholzwertung
- Spielberechtigung: Alle Spieler einer BSG mit einem gültigen Spielerpass, die keinem Verein angehören.  
**Vereinsspieler sind für dieses Turnier nicht zugelassen!**  
Die Brettreihenfolge muss grundsätzlich der Schnellschachspielstärke entsprechen. Offensichtlich taktische Abweichungen sind nicht zulässig. Es können nur die letzten Bretter frei gelassen werden.
- Termin: Dienstag, 07.06.2011, **18.00 Uhr**
- Spielort: Kantine der DAK, 5. Stock  
Nagelsweg 27  
Verkehrsverbindung: S3 Hammerbrook
- Startgeld: entfällt, bei verspäteter Meldung 5 Euro je Mannschaft!
- Meldeschluss: Meldungen müssen bis zum 03.06.2011 schriftlich oder per mail bei [schachausschreibung@arcor.de](mailto:schachausschreibung@arcor.de), Tel.: 040/712 99 58 eingegangen sein.
- Spielmaterial: Jede Mannschaft bringt 2 Spielgarnituren mit. Das Spielmaterial muss bis 17.45 Uhr aufgebaut sein. In geringem Umfang sind weitere Garnituren gegen Gebühr vor Ort entleihbar.
- Sieger: Der Sieger erhält für ein Jahr den  
"Betriebssport-Cup"  
als Wanderpokal und trägt die Kosten für die Gravur!



Sailing News  
04/11-2

Hamburg, 05.03.11/  
30.03.11

Liebe Seglerinnen, liebe Segler,

Unter [www.segeln.bsv-hamburg.de](http://www.segeln.bsv-hamburg.de) wurde folgendes veröffentlicht und wird im VMB 04/11 erscheinen:

- **Einladung zur Frühjahrs – Spartenleiterversammlung  
am 09.12.10 um 18:00 Uhr**  
Ort: Betriebssportverband Hamburg e.V.  
Wendenstraße 120  
20597 Hamburg
- **Conger – individuelles Regattatraining**  
mit Stefan Zeyn / Conger-KV
- **Für unsere 3 BSV – Regatten  
am 30.04.11 - 02.07.11 - 10.09.11 und für die**
- **ECSG vom 22.-26.06.11  
benötigen wir noch Helfer – Meldungen bitte bei:**  
[elisabeth.fitz@t-online.de](mailto:elisabeth.fitz@t-online.de)  
[burmeister-gotlewski@t-online.de](mailto:burmeister-gotlewski@t-online.de)
- **Ausschreibung BSV Frühjahrs-Regatta  
am 30.04.11**
- Informationen und Veranstaltungen der BSG'en, die in den Sailing News und in unserer Homepage veröffentlicht werden sollen, sind bis 2 Wochen vor Quartalsende beim Segelausschuss einzureichen.

Bis zum nächsten Mal,

Mast- und Schotbruch

Elisabeth Fitz

BSV-Segelausschuss

Vorsitzende

[www.segeln.bsv-hamburg.de](http://www.segeln.bsv-hamburg.de)

[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)

[www.ecsqhamburg2011.de](http://www.ecsqhamburg2011.de)



**BSV – Sparte Segeln****E i n l a d u n g****Zur Frühjahrs - Spartenleiterversammlung am 07.04.11 um 18.00 Uhr****Ort: BSV, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg, Raum 17**

- **TOP 1** – Begrüßung und Genehmigung der Tagesordnung
- **TOP 2** – Genehmigungen der Protokolle der Spartenleiterversammlung vom 13.04.10 und 09.12.10
- **TOP 3** – Rückblick
- **TOP 4** – Regatta: Ausrichtung und Ablauf
- **TOP 5** – Regatta – Termine und Mitausrichter 2011  
routinemäßig wären u.a. folgende Firmen an der Reihe:  
Allianz, Blau-Gelb / A. Springer, Ergo, Gruner & Jahr, Hapag-Lloyd, LSV, NDR, SgE, Vattenfall etc., evtl. noch Hospitanten

**Regattatermine der Segelsaison 2011**

Regatta	Datum	MitAusrichter	Hospitant
Frühjahr	30.04.11	NN	
<b>ECSG Hamburg 2011</b>	22.-26.06.11	HSC	
Sommer	02.07.11	NN	
Herbst	10.09.11	NN	

Die o.g. BSG'en stehen noch nicht fest. Die BSG'en, die routinemäßig an der Reihe sind, möchten sich bitte bis zur Frühjahrsversammlung entscheiden an welcher Regatta sie Mitausrichter sind.

- **TOP 6** – WR 2009-2012, Segelanweisung Angleichung
- **TOP 7** – Bericht über Stand der ECSG 2011 vom 22 - 26. Juni 2011  
→ es werden noch Helfer gesucht in den verschiedensten Bereichen, Interessierte bitte meldet Euch bei uns.
- **TOP 8** – Segeln auf der Elbe
- **TOP 9** – Regelkunde-Abend beim HSC am 20.04.11 19:00 Uhr  
Kostenbeitrag: € 5,00. Um Anmeldung im HSC Sekretariat oder [email](#) wird gebeten.
- **TOP 10** – Verschiedenes:
  - Conger – Training individuell
  - BSG Cup 2011
  - ODBM 2011
  - etc.

**Anträge** zur Tagesordnung sind schriftlich bis zum 28.03.11 einzureichen bei:

Elisabeth Fitz, [elisabeth.fitz@t-online.de](mailto:elisabeth.fitz@t-online.de) oder  
Elke Burmeister, [elke-burmeister@t-online.de](mailto:elke-burmeister@t-online.de)  
Arnold Jaschinski, [arnold-segeln@arcor.de](mailto:arnold-segeln@arcor.de)

Mast- und Schotbruch

Elisabeth Fitz  
BSV – Segelausschuss  
Vorsitzende

# Betriebssportverband Hamburg e.V.

Sparte Segeln

## Ausschreibung zur Frühjahrsregatta 2011



- 1. Termin:** 30.03.2011
- 2. Ort:** Außenalster
- 3. Anmeldung:** von ca. 09.15 Uhr - 10.00 Uhr bei Prüsse-Café auf der Gurlitt-Insel.

Bitte Anmeldung möglichst nur auf dem Landweg vornehmen

- ❖ Der Schulbetrieb bei Kapitän Prüsse darf nicht behindert werden.
- ❖ **Anlegemöglichkeiten** für Regattateilnehmer sind nur für **max. 3 Boote an der Luv-Seite** vorhanden.
- ❖ **Meldegebühr: € 16,00 pro Mannschaft**
- ❖ Für jede/n Mitsegler/in ist ein gültiger BSV-Segelpass vorzulegen.
- ❖ **Meldungen zur Teilnahme an der Regatta werden unter dem Vorbehalt einer verbindlichen Erklärung zum Haftungsausschluss, Haftungsbegrenzung und Unterwerfungsklausel angenommen. Diese Erklärung ist vom Steuermann/-frau und von jedem Crewmitglied zu unterschreiben.**

**4. Ausschreibung:** Gesegelt werden zwei Wettfahrten mit Yardstickwertung nach der Segelanweisung des BSV's und den RRS (Wettfahrtregeln) der ISAF.

→ RRS 2009-2012 → BSV-Seg.- Anweisung ist in der BSV-Homepage: [segeln.bsv-hamburg.de](http://segeln.bsv-hamburg.de) veröffentlicht.

WR-Änderungen findet Ihr auch bei U.Finckh auf der Homepage: [u.finckh.org](http://u.finckh.org)

Vorgesehene Startzeit: 11:00 Uhr und / oder nach Ansage.

Es gilt die **Bahntafel** von 2009 / evtl. **Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben** → **unbedingt Aushang beachten** ← .

**Proteste** werden bis 30 Minuten nach seinem Zieldurchgang schriftlich entgegengenommen. Protestgegner und Zeugen sind vom Protestierenden zu benachrichtigen.

Die **Punktwertung** erfolgt nach dem Low-Point-System (RRS) und der gültigen Yardsticktabelle des DSV sowie den vom Segelausschuss vergebenen Yardstickzahlen.

**Siegerehrung** nach Auswertung der Ergebnisse.

### 5. Sonderpreise:

Werden vergeben. **Bitte nicht vergessen, die Wanderpreise: Mannschaft, Oldie-Stm., Dwarstopper, mitzubringen.**

**6. Gemäß der WR 27 Punkt 2 können die Startbahnmarken bis spätestens vier Minuten vor dem jeweiligen Startsignal verlegt werden.**

**7. Der Veranstalter / die Regattaleitung ist nicht verantwortlich für Vorkommnisse, die nicht vom Veranstalter / Regattaleitung verursacht oder beeinflusst bzw. wenn nicht rechtzeitig informiert wird / wurde sowie Punkt 17 Haftung der Segelanweisung, siehe Seite 2.**

**8. Verschiedenes:** Bitte unbedingt HSC – Stegbenutzung beachten  
Mittagessen kann in der Gastronomie Prüsse Café eingenommen werden.  
→ Bestellung und Bezahlung bitte bei Anmeldung ←  
Mitausrichtende BSG: SVRG  
Stamm – BSG'en: HL / LSV / HWW / Vattenf. etc.

Mast- und Schotbruch

SPIELAUSSCHUSS SEGELN

Elisabeth Fitz - Vorsitzende

Noch ein wichtiger Hinweis!

Es wird darauf hingewiesen, dass während der Wettfahrten die **Flagge "U"** zu fahren ist. Bei Nichtbeachtung erfolgt ohne Protestverhandlung **Disqualifikation**.



## Segelanweisung – Betriebssportverband Hamburg e.V.

Fassung vom. 20. März 2002 / Ergänzung vom 15. März 2005  
Anpassung WR 2005-2008

- 17 Haftung**
- 17.1** Durch die Meldung und Teilnahme an der Regatta verzichtet jeder Teilnehmer auf die Geltendmachung von Haftpflichtansprüchen aller Art gegenüber dem Veranstalter und den für die Durchführung der Regatta verantwortlichen Personen. Dies gilt jedoch nicht für Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit.
- 17.1.1** Alle Steuerleute der gemeldeten Boote sowie deren sämtliche Crewmitglieder sind persönlich verpflichtet in der Anmeldung eine „Haftungsausschluss, Haftungsbegrenzungs- und Unterwerfungsklausel“ zu unterzeichnen.  
Bei Teilnehmern unter 18 Jahren ist die Zustimmung des Erziehungsberechtigten vorzulegen.  
Ein fehlender Haftungsausschluss, Haftungsbegrenzung und Unterwerfungsklausel führt zur Zurückweisung der Meldung und zum Startverbot.
- 17.1.2** Für jedes teilnehmende Boot muss eine gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein. Der entsprechende Nachweis ist dem jeweiligen Veranstalter auf Verlangen zu erbringen.
- 17.2** Jeder Steuermann ist für die richtige seemännische Führung seines Segelbootes in jeder Hinsicht selbst verantwortlich.
- 17.3** **Der Veranstalter / die Regattaleitung ist nicht verantwortlich für die Eignung des gemeldeten Bootes und der Mannschaft, und übernimmt keinerlei Haftung gegenüber den Regattateilnehmern für Unfälle oder Schäden aller Art und deren Folgen, auch nicht für solche durch Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge. Ebenso sind Ansprüche gegen denjenigen ausgeschlossen, der Schlepp-, Sicherungs- oder Bergungsfahrzeuge bestellt, bereitstellt oder führt.**
- 17.4** **Der Veranstalter / die Regattaleitung ist ferner nicht verantwortlich für Vorkommnisse, die nicht vom Veranstalter / von der Regattaleitung verursacht oder beeinflusst wurden, oder über die der Veranstalter / die Regattaleitung nicht rechtzeitig informiert wurde.**

SPIELAUSSCHUSS SEGELN

Elisabeth Fitz  
Obfrau

Anlage: BSV-Bahnkarte

Auszug Segelanweisung: Seite 5 von 5



## **BSV- Spartenleiterversammlung/ Sparte Segeln Herbst/ Winter Versammlung**

Ort: BSV- Hamburg, Wendenstraße 120, 20537 Hamburg  
Datum: 09-12-2010  
Beginn: 18:05  
Teilnehmer: 8 aus 7 BSGen  
Vertreterin des BSV: Frau Fülcher  
Segelausschuss: Elisabeth Fitz / HL, Arnold A. Jaschinski  
Entschuldigt BSGen: BAT, Jungheinrich, SgB/BDF, SVRG

### **Rückblick:**

#### ***Segeln auf der Alster:***

Elisabeth berichtet über die Regattaaktivitäten 2010 etc... Ergebnisse, Jahreswertung, und vieles mehr finden Sie unter [www.segeln.bsv-hamburg.de](http://www.segeln.bsv-hamburg.de).

#### ***BSG- Cup in Heiligenhafen:***

Die Beteiligung lag bei 30 Booten. Die Regatta fand unter guten Bedingungen und Stimmung statt. Weitere Informationen unter [www.bsg-cup.de](http://www.bsg-cup.de).

#### ***ODBM 2010:***

Der BSV hat die erste ODBM in Heiligenhafen ausgerichtet. Ergebnisse und weitere Informationen finden Sie auf der Seite des Ausrichters [www.odbm-segeln.de](http://www.odbm-segeln.de) auch auf weiteren Seiten im www. Anwesende Teilnehmer der Regatta berichteten über chaotische Bedingungen auf dem Wasser sowie über eine sehr freie Auslegung der Wettfahrtregeln. Bei der Veranstaltung lag eine hohe Schadensquote an den beteiligten Booten vor. Dies war sicher auf die vorherrschenden Witterungsbedingungen und die Unerfahrenheit der Crews zurückzuführen...

#### ***Stand auf der Hanseboot:***

Der BSV hatte in diesem Jahr einen Infostand auf der Hanseboot. Seitens der Sparte Segeln war dieser 2x ein halben Tag durch Elisabeth besetzt. Die restlichen Zeiten informierten das Präsidium und die Geschäftsführung des BSVs über die Arbeit des Betriebssportsverbands in Hamburg. Es stellte sich die Frage ob die Sparte Segeln nicht stärker vertreten werden sollte. Frau Fülcher erklärte, dass dies Seitens des Präsidiums nicht vorgesehen war.

#### ***ECSG 2011 22. – 26.06.11***

Für die Mitglieder der Hamburger Sportgemeinschaften liegt ein besonderes Angebot vor. Sie können an den Veranstaltungen für eine ermäßigte Teilnahmegebühr von € 95,- teilnehmen. Die offizielle Meldefrist läuft noch bis zum 31-12-2010. Sollten noch Plätze nicht besetzt sein so kann die Meldefrist um einige Tage verlängert werden.

Zahlungsfrist: 31.01.10.

Teilnehmerbegrenzung Segeln zzt.: 48 Mannschaften.

Ob ein Deposit, erhoben wird, wird zzt. geprüft, man erhofft sich dadurch besseren Umgang mit den Booten.

Weitere Informationen unter [www.ecsghamburg2011.de](http://www.ecsghamburg2011.de)

Die offizielle Ausschreibung für die Segelregatta im Rahmen der ECSG ist Seitens des Veranstalters noch nicht erfolgt. Frau Fülcher wird sich der Sache annehmen und dafür sorgen, dass diese umgehend veröffentlicht wird.

Für die Veranstaltung werden die BSGen gebeten Boote kostenlos zur Verfügung zu stellen. Die Boote werden vor der Veranstaltung begutachtet, sowie der Zustand und die Ausrüstung dokumentiert. Damit soll sichergestellt werden, dass die BSGen auch ihr Material unbeschadet



wiedererhalten. Seitens des Veranstalters werden alle Booten zusätzlich versichert. Die Versicherungsbedingungen werden den BSGen rechtzeitig bekanntgegeben.

**Termine für 2011:**

30-04-2010	Frühjahrsregatta (Alster)
22 bis 26-06-2011	ECSG 2010 (Alster)
02-07-2011	Sommerregatta (Alster)
10-09-2011	Herbstregatta (Alster)

Von den anwesenden BSGen ist keine bereit die Mitausrichtung zu übernehmen oder zu unterstützen. Sollten sich bis zu der Frühjahrsversammlung keine BSGen melden, die die Regatten personell unterstützen, so sind die Veranstaltungen in der Ausrichtung gefährdet.

**Schullungen und Fortbildung bei den BSGen:**

Vorab lagen keine Angebote vor.

Die EG Vattenfall bietet Jollensegeln mit Motorteil an. Informationen und Kontakte finden Sie auf der Seite der BSG unter [www.vattenfall-sport-hh.de](http://www.vattenfall-sport-hh.de).

Auch in diesem Jahr bietet der LSV diverse Kurse an. Die Informationen sind auf der Seite der BSG unter [www.lsv-segeln.de](http://www.lsv-segeln.de)

**Sonstiges:**

Es liegen keine Beiträge vor.

Die Versammlung endet um 19:35

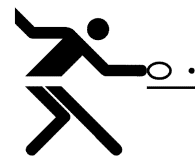
Ich möchte mich bei allen Seglerinnen und Seglern sowie den Vertretern der BSGen für die sehr gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche allen ein erfolgreiches 2011.

Arnold A. Jaschinski

Herzliche Grüße von Elke Burmeister, sie konnte leider wegen Krankheit nicht zur Versammlung kommen; auf diesem Wege gute Besserung.

*Frohe Weihnachten  
Viel Glück und Erfolg, Mast- und Schotbruch für 2011  
Nochmals vielen Dank für Euren unermüdlichen Einsatz  
Auf ein Neues  
Euer Segelausschuss  
Elisabeth Fitz*





## Spielausschuss Tischtennis

[www.tischtennis.bsv-hamburg.de](http://www.tischtennis.bsv-hamburg.de)

Redaktionsschluss: 29. März 2011

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!

### **1. Spielergebnisse / Abschlusstabellen der Punktspielrunde 2010/2011**

Wir verzichten auf die Veröffentlichung von Tabellen und verweisen auf unseren Ergebnisdienst im Internet. Beachten Sie bitte 2.12.1.1 WOTT, wonach wir dem Gastgeber die Punkte aberkennen können, wenn sein Spielbericht nicht innerhalb von 10 Kalendertagen bei uns vorliegt.

Prüfen Sie bitte, ob alle Ihre Spielergebnisse richtig bekannt gegeben wurden. Anderenfalls reichen Sie bitte umgehend eine Ablichtung des Spielberichtes beim BSV ein. Rückfragen klären Sie bitte unverzüglich unmittelbar mit dem zuständigen Staffelleiter.

Beachten Sie, dass wir im Interesse der richtigen Abschlusstabellen dem bekannt gegebenen Gastgeber die Punkte gemäß 2.12.3.6 WOTT abzuerkennen haben, dessen Spielbericht nicht am **26.04.2011** beim BSV vorliegt.

### **2. Spartenleitungs-Versammlung am 09.03.2011 ohne Wahlen**

Als **Anlage 1** erhalten Sie das Protokoll der Spartenleitungs-Versammlung am 09.11.2011.

### **3. Mannschafts-AN-Meldungen für Punkt- und für Pokal-Spiele 2011/2012**

Am 04.03.2011 wurden die Vordrucke für die Mannschafts-AN-Meldungen für die Punkt- und die Pokalspiele 2011/2012 veröffentlicht. Ein Exemplar je Mannschaft muss sorgfältig ausgefüllt spätestens am **29.04.2011** beim BSV vorliegen. Mannschaften, deren AN-Meldung verspätet eintreffen, laufen Gefahr, von den Pokalspielen ausgeschlossen zu werden bzw. außer Konkurrenz erst an den Punktspielen teilnehmen zu können, wenn eine vergleichbare Mannschaft zurückgezogen wird. **Falls Sie eine eigene Fassung der Mannschafts-AN-Meldung per PC erstellen, passen Sie sie bitte weitestgehend an die Originalfassung an.** Sie können die Vordrucke auch als Word-Datei aus dem Internet herunterladen:

**[tischtennis.bsv-hamburg.de](http://tischtennis.bsv-hamburg.de) → Vordrucke (zur Zeit auch auf Seite 1)**

Füllen Sie die Vordrucke in Ihrem Interesse bitte sorgfältig und markieren Sie außerdem (zu unserer Erleichterung bei der Eingabe der rund 190 Mannschafts-AN-Meldungen) die vom Vorjahr abweichenden Informationen. Verweisen Sie bitte nicht auf Ihre vorjährigen Angaben.

### **4. Endspiele der Pokalwettbewerbe 2010/2011 am 12. Mai**

Folgende Mannschaften haben die Endspiele erreicht:

M 601	Do, 12.05., 18:30	*)	-	Otto Hamburg 2.M	
NV 501	Do, 12.05., 18:30	Dt. Telekom/L.Heller 1.NV	-	Lufthansa SV 1.NV	
V 501	Do, 12.05., 18:30	Hamburger Gerichte 1.V	-	Hochbahn 1.V	

\*) In der Gruppe 1 des Mixed-Wettbewerbes sind noch Spiele in der KW 15 angesetzt.

Die drei Endspiele der Pokalwettbewerbe finden am Donnerstag, 12.05.2011 ab 18:30 Uhr in der Sporthalle der BSG Lufthansa SV, Borsteler Chaussee 330 statt. Wir danken der BSG Lufthansa SV, dass sie uns ihre Halle zur Verfügung stellen. Zuschauer sind willkommen.

Die Mannschaftsführer der Endspielmannschaften bitte ich, sich mit Christian Bethien in Verbindung zu setzen. Er benötigt Angaben, wie viele Personen am Essen nach den Endspielen teilnehmen werden. Näheres wird er kurzfristig möglichst per E-Mail mitteilen.

Meldungen an Christian Bethien Tel. 040/42823-6172 oder E-Mail [christian.bethien@sbh.fb.hamburg.de](mailto:christian.bethien@sbh.fb.hamburg.de)

**5. Pokalwettbewerbe 2011/2012**

Als **Anlage 2** erhalten Sie die Ausschreibung für die Pokalwettbewerbe 2011/2012.

**6. Klassenmeisterschaften 2011**

Für die Klassenmeisterschaften 2011 stehen bereits einige Staffelsieger fest. In der nachfolgenden Zusammenstellung ist der augenblickliche Stand aufgeführt. Da bis zum Redaktionsschluss dieses Verbandsmitteilungsblattes nicht alle Platzierungen feststehen werden, bitte ich die betroffenen Mannschaftsführer, weitere Informationen unseren Internetseiten zu entnehmen. Ansprechpartner im Spielausschuss ist Udo Dümmer (Kommunikationsdaten siehe unten).

**02.05.-06.05.2011 Halbfinals:**

KM-B3-B1			Sieger Staffel B3	- Sieger Staffel B1	
KM-B2	---	---	<b>Sieger Staffel B2</b>	- <b>Freilos</b>	
KM-C3-C1	04.05.		EDEKA 1.	- Sieger Staffel C1	
KM-C4-C2			Sieger Staffel C4	- Tchibo 1.	
KM-D3-D1			Sieger Staffel D3	Siemens 1.	
KM-D2	---	---	<b>AKN/VHH 1.</b>	- <b>Freilos</b>	
KM-E3-E1	03.05.	19:00	Post SV Bergedorf 2.	Sieger Staffel E1	
KM-E2	---	---	<b>Sieger Staffel E2</b>	- <b>Freilos</b>	
KM-F3-F1			Sieger Staffel B3	- Sieger Staffel B1	
KM-F2	---	---	<b>Sieger Staffel F2</b>	- <b>Freilos</b>	

**16.05.-20.05.2011 Endspiele:**

KM-A2-A1			Sieger Staffel A2	- Sieger Staffel A1	
KM-3/1-4/2				-	

**Die Spiele dürfen vorverlegt werden.**

Die Klassenmeisterschaften gehören zur Rückserie, so dass Spieler/innen, die sich gemäß 2.7.3 WOTT in einer höheren Mannschaft festgespielt haben, nicht in der bisherigen spielberechtigt sind.

Endet ein Spiel unentschieden, wird die Entscheidung durch ein Doppel herbeigeführt, das aus zwei Spielerinnen/Spielern gebildet werden muss, die noch nicht zusammengespielt haben.

Die Gastgeber müssen den Spielbericht am nächsten Tag

an 23 37 11 faxen oder per Post an BSV Hamburg, Wendenstr.120, 20537 Hamburg senden

**und außerdem**

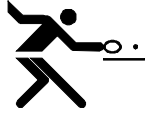
das Ergebnis Herrn Udo Dümmer mitteilen, Tel. 040 / 3288 2990, E-Mail: [udo.duemmer@hochbahn.de](mailto:udo.duemmer@hochbahn.de) , damit der Spielausschuss auskunftsfähig wird.

**7. Spielorte (ausführliche Hinweise im Internet)**

In den Spielplänen der Punktspielrunde im DIN A4-Format reicht der Platz für eine genaue Beschreibung der Hinweise zum Spielort (Anfahrt, genaue Lage des Sportraumes usw.) häufig nicht aus. Deshalb haben wir seit einiger Zeit im Internet die Möglichkeit geschaffen, auf den Ergebnisseiten der Punktspielrunde und auf der Liste der Spielorte der Pokalrunden ausführliche Informationen per Link zu hinterlegen. Inzwischen wurden alle Spielorte für diesen zusätzlichen Service vorbereitet.

Da wir nicht alle Spielorte aus eigener Anschauung kennen, benötigen wir ihre Hilfe. Teilen sie uns bitte Korrekturvorschläge und hilfreiche zusätzliche Informationen per E-Mail: [j.nibbe@t-online.de](mailto:j.nibbe@t-online.de) mit. Dieser Appell richtet sich nicht nur an die Heimmannschaft.

Mit sportlichen Grüßen  
Jürgen Nibbe, Vorsitzender



**Protokoll zur  
Spartenleitungs-Versammlung (SpIV)  
vom 09.03.2011**

**1. Begrüßung**

Jürgen Nibbe begrüßte die Vertreter von 14 BSGen und unseren Sportreferenten Holger Todt. Vom Spiausschuss Tischtennis (SpATT) waren anwesend: Jürgen Nibbe, Jürgen Gerhard, Christian Bethien, Udo Dümmer und Gerhard Knapke.

Jürgen Nibbe sprach die Problematik an, dass dringend neue Mitglieder für die Mitarbeit im SpATT gebraucht werden.

**2. Bericht des Spiausschusses**

Der ausführliche Beitrag hierzu wurde in den VM 02.2011 veröffentlicht.

Es wurde die positive Entwicklung bei den Spielern in der Altersgruppe zwischen 40 und 49 Jahren erwähnt. Dies wird auf die Tatsache zurückgeführt, dass ein Vereinsspieler ab 40 Jahren als Gastspieler in einer BSG spielen darf.

**3. Verbesserung des Spielbetriebes**

**3.1 Allgemeines**

**3.1.1 Ordnung für die Spielberechtigung bei Wettkämpfen**

**Fusionsregelung:** Es werden vom Spiausschuss Tischtennis zukünftig keine Fusionsanträge mehr mit Einzelpersonen nach der Fusionsregelung genehmigt. Für früher genehmigte Fusionsanträge gilt der Bestandsschutz.

**Spielgemeinschaften:** Es wurden nochmal die Voraussetzungen für die Bildung von Spielgemeinschaften diskutiert. Die Voraussetzungen sind u.a. gegeben, wenn eine kleinere BSG zu wenig Spieler hat und deswegen mit einer anderen BSG eine Spielgemeinschaft bildet, oder eine BSG keine eigene Halle zur Verfügung hat.

Holger Todt schlug vor das Thema nochmal im kleinen Kreis zu diskutieren. Evtl. muss in diesem Fall noch eine Überarbeitung der Voraussetzungen stattfinden.

**3.1.2 WOTT**

Es müssen noch die Entwürfe von Holger Knorr (Hmb. Gerichte) in die WOTT eingearbeitet werden.

**Antrag von Norbert Conradi (SpATT):**

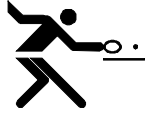
**Erweiterung der WOTT um Punkt 2.8.5.3:** „Muss ein Spiel aufgrund unvorhersehbarer Ereignisse abgebrochen werden, ist der Spielbericht um Hinweise zum Abbruch zu ergänzen und umgehend an den BSV Hamburg zu schicken. Der Spiausschuss entscheidet über die Neuansetzung des Spiels.“ Dem Antrag wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

**Antrag von Norbert Conradi (SpATT):**

**Änderung des Punktes 2.2.4 in der WOTT:** „spielen“ soll durch „gemeldet sein“ ersetzt werden. Dem Antrag wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

**3.1.3 Internationale Tischtennisregeln**

Jürgen Nibbe stellte klar, dass die Internationalen Tischtennisregeln auch für den Betriebssport gelten.



### **3.1.4 Verbandsmitteilungen**

Es gab keine Änderungswünsche.

### **3.1.5 Probleme mit Sporthallen**

Jürgen Nibbe teilte mit, dass die BSGen offen dafür sein sollen anderen BSGen in ihrer Sporthalle Spielzeiten einzuräumen, wenn diese keine eigene Halle zur Verfügung haben.

Ein Problem ist auch, dass die Hausmeister grundsätzlich abends nicht mehr anwesend sind.

### **3.2 Punktspielrunde**

Jürgen Nibbe wies darauf hin, dass die Mannschaftsanmeldungen teilweise sorgfältiger ausgefüllt werden müssen.

#### **Antrag von Rainer Deppe (Dt. Bundesbank):**

**Klassenmeisterschaften:** Bei den 3er – Staffeln soll der Klassenmeister zukünftig nach dem Spielsystem „jeder gegen jeden“ ermittelt werden.

Dem Antrag wurde mit großer Mehrheit zugestimmt.

### **3.3 Pokalwettbewerbe**

#### **Antrag von Ingo Militzer (Hochbahn):**

**Änderung des Punktes 2.1 in der Pokalausschreibung:** Für die Einstufung der Damen soll zukünftig nur noch die Damen-Einstufungsliste gelten.

Dem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

#### **Antrag von Jürgen Gerhard (Lufthansa SV):**

**Änderung des Punktes 3.9 in der Pokalausschreibung:** Die Gruppen –Sieger/-Zweite im Mixed-Pokal sollen zukünftig analog der Punktspiele ermittelt werden.

Dem Antrag wurde zugestimmt.

### **3.4 Einzelmeisterschaften**

Die F-Klasse soll wieder eingeführt werden.

### **3.5 Lufthansa-Mixed-Turnier**

Es wurden hierzu Informationen erteilt. Das Teilnehmerfeld wurde aufgrund der Hallenkapazität auf max. 50 Damen und max. 50 Herren begrenzt. Es werden statt Pokale jetzt Sachpreise ausgegeben.

### **4. 53. Norddeutsches Städte-Tischtennis-Turnier am 07.05.2011 in Lübeck.**

Jürgen Gerhard erteilte hierzu Informationen. Es soll jetzt immer eine Übernachtung mit dabei sein.

### **5. European Company Sport Games (ECSG) 22. – 26.06.2011**

Jürgen Nibbe erteilte hierzu Informationen.

### **6. Verschiedenes**

Holger Todt teilte mit, dass es beim BSV Hamburg jetzt zwei neue Sportarten gibt: Slotcar und Drachenbootrennen.

Anschließend bedankte sich Jürgen Nibbe für die zahlreichen Diskussionsbeiträge und wünschte einen guten Heimweg. Die Versammlung endete um 20.30 Uhr

Spelausschuss Tischtennis  
Christian Bethien